

**Belegblätter**  
Niederlagen in allen größeren Orten von Sachsen, neu werden jedesmal  
vergeben. Preislisten franco. — Telegramm-Adresse: Champagner Dresden.

# Dresdner Nachrichten

**Lobeck & Co.,**  
Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Sachsen.  
**Chocoladen, Cacaos, Desserts.**  
Einzelverkauf Altmarkt 2.



Photographische  
Apparate  
von  
Carl Plaul,  
Dresden, Wallstrasse 25.  
Preislisten gratis und  
franco.

41. Jahrgang.

Dresden, 1896.

**Dresdner Champagner-Fabrik,  
Wein- und Spirituosen-Handlung**  
**W. F. Seeger, Kasernenstrasse 31.**  
Gegründet 1822. — Telefon II, 2153.  
Prämiiert mit Königl. Sächs. Staatspreis.  
Niederlagen in allen größeren Orten von Sachsen, neu werden jedesmal  
vergeben. Preislisten franco. — Telegramm-Adresse: Champagner Dresden.

**„Invalidendank“**  
Dresden, Seestraße 6, I.  
Fernsprechartelle 1117.  
I. Annoncen-Expeditoren für alle Zeitungen.  
II. Billet-Verkauf für die Dresdner Theater.  
III. Effekten-Controle unter Garantie.  
IV. Collection der Sächs. Landeslotterie.

Carl Tiedemann, Hoflieferant, Geogr. 1933.  
Beste Fussbodenanstrich ist  
**Tiedemann's Bernsteinoelack**  
mit Farbe, über Nacht trocknend, nicht klebend.  
Altstadt: Marienstr. 10, Amalienstr. 19,  
Zwickauerstr. 40, Neust.: Helldorferstr. (Stadt Gölitz).

**Sommerlodenjoppen von 6 Mk., Havelocks von 13 Mk. an, Lüster- und Leinenjackets**  
in grösster Auswahl, empfiehlt **Jon. Fiechl** aus Tirol, Schloss-Strasse 23, neben dem Königl. Schloss.  
**Nr. 136. Spiegel:** Reform der Militär-Strafprozedur. Hofnachrichten, Stadtverordneten-Versammlung, Seidig-Jubiläum, Prozess-Rögl, Gerichtsverhandlungen, Vorterräfte. **Sonntag, 17. Mai.**

## Politik.

Die Frage der Reform des Militärstrafprozesses ist unter dem  
Druck, der von Süddeutschland ausgeht und von einflussreichen  
liberalen Kreisen Preussens vertritt, in ein Stadium getreten,  
in dem es den Anschein gewinnt, als ob die morgigen beginnende  
Berathung des Reichstages über die Umformung der 4. Division  
durch Einbeziehung der genannten Streitkräfte einen zweiten  
Schwerpunkt erhalten sollte. Der Standpunkt des gemäßigten  
preussischen Liberalismus in der Angelegenheit darf um so weniger  
auf die leichte Mahel genommen werden, als er sich mit gleichmässi-  
ger Bestimmtheit fast in allen führenden Blättern dieser Richtung  
geltend macht. In der süddeutschen Presse wird sogar durchgängig  
eine ziemlich scharfe Sprache geführt und rundweg ein Entweder  
— Oder gefordert. Demgegenüber giebt allerdings die „Nat.-Ztg.“  
den Anschauungen der von ihr vertretenen Richtung in milderer  
Form Ausdruck, indem sie schreibt: „Wir gehen nicht so weit, durch  
Verbindungen für die Bestimmungen über die 4. Division etwas  
„erzwingen“ zu wollen.“ Gleichzeitig aber giebt das Blatt auch  
sein „fortitor in re“, seinen Nachdruck in der Sache zu erkennen  
durch die Erklärung: „Wir glauben, daß die gesammte Sachlage  
in die militärpolitischen Hinsicht herrschende Stimmung, die Knapp-  
heit und Unsicherheit der Wehrheit vom Juli 1893 (zu Gunsten  
der letzten Militärstrafprozedur), der Wunsch nach Verstärkung derselben  
aus den Reihen der damaligen Widerberthe, die Verleugung zur Ab-  
gabe rüchhaltiger beruhigender Erklärungen über die militärpolitischen  
Fragen beanlassen müßte.“ Unter diesen Umständen dürfte  
es an der Zeit sein, über den augenblicklichen Stand der Militär-  
strafprozedur, die unter den „militärpolitischen Fragen“ be-  
malen die Hauptrolle spielt, eine Uebersicht zu geben.

Die zur Zeit für das deutsche Heer in Geltung befindliche  
„Militärstrafprozedur“ ist ein preussisches Gesetz vom  
3. April 1845, das Ende 1867 für das gesammte norddeutsche  
Bundesgebiet und nach dem 70er Kriege für das ganze Reich  
eingeführt worden ist. Nur Bayern und Württemberg (Baden nicht)  
nehmen eine Sonderstellung ein und haben ihr eigenes Militär-  
gerichtsverfahren. Bayern insbesondere ist bereits seit Langem im  
Besitze eines Militärstrafprozesses, der in Uebereinstimmung mit  
den Grundbegriffen des bürgerlichen Verfahrens auf der Offenheit  
und Mündlichkeit beruht. Eine zeitgemäße Reform des preussischen  
Verfahrens ist bereits im Jahre 1872 verfaßt worden, aber  
bis jetzt noch immer an der Klippe der Öffentlichkeit gescheitert.  
Die Öffentlichkeit der militärgerichtlichen Verhandlung ist derjenige  
Punkt, der in Preussen mächtige Gegner hat und den andererseits  
Bayern und Württemberg unter keiner Bedingung preisgeben  
wollen. Daß der preussische Widerstand gegen die Öffentlichkeit  
des Verfahrens vom Standpunkte der militärpolitischen Tradition be-  
gründet ist und auch mit Rücksicht auf die Disciplin sachliche Ver-  
rechtigung hat, dürfte schwerlich zu verkennen sein. Von militärischer  
Seite ist vorgebracht worden, die Öffentlichkeit auf diejenigen  
Fälle von Mißhandlungen Untergebener zu beschränken, in denen  
der offensichtliche gerichtliche Charakter einen wirksamen Schutz  
gegen die tendenziöse Aufschauung und Ausbeutung durch eine  
gewisse Presse bieten würde. Eine derartige Begrenzung der  
Öffentlichkeit haben aber selbst die „Samb. Nach.“ als unüber-  
sichtbar bezeichnet und dabei der Meinung Ausdruck verliehen, daß  
sich bei gegenfeitigem autem Willen wohl ein vermittelnder Aus-  
weg, der beide Theile befriedige, finden lasse. In welcher Richtung  
eine die Gegensätze ausgleichende Reform auf diesem Gebiete sich  
zu bewegen hätte, lassen folgende Ausführungen der „Nat.-Ztg.“  
erkennen: „Wir meinen, daß das berechtigete Verlangen nicht nach  
einer möglichst weitgehenden Öffentlichkeit der Verhandlung zu  
streben habe, sondern dies nur soweit, als sie die Möglichkeit einer  
unparteiischen Darlegung und Betrachtung des Ergebnisses ge-  
währt, also die Gelegenheit zuläßt, das Erkenntniß mit seinen thät-  
lichen und rechtlichen Gründen einer berechtigten Kritik zu  
unterwerfen. Wie dies zu erreichen sei, ist eine schwierige, aber  
nicht unlösliche Frage.“ Eine so beschaffene Öffentlichkeit hat  
auch in militärrechtlichen Kreisen zahlreiche Anhänger. So hat sich  
vor zwei Jahren in einer damals viel bemerkten Schrift der General  
Gleinow dafür ausgesprochen. Der General wollte überdies mit  
Bezug auf die Presse die Einschränkung gemacht wissen, daß ihre  
Vertreter in den öffentlichen Verhandlungen zwar zugelassen wer-  
den, aber erst nach Beendigung des ganzen Verfahrens durch  
Urtheilspruch zu Veröffentlichungen berechtigt sein sollten.

Neben der Öffentlichkeit ist ein Hauptgegenstand von Meinungs-  
verschiedenheiten die Frage, ob die militärliche Gerichtsbarkeit  
sich auf alle strafbaren Handlungen der Militärpersonen erstrecken  
soll oder nur auf die rein militärlichen Vergehen. Die militärliche  
Aufsaffung hält an der bisherigen Praxis fest, nach der jedes Delikt  
einer Militärperson auch von dem Militärgerichte abzuurtheilen ist,  
während die bürgerlichen Anhänger der militärprozeduralen Reform  
verlangen, daß diejenigen Militärs, die sich eines rein civilen Ver-  
gehens schuldig machen, auch der Zuständigkeit der bürgerlichen  
Strafjustiz unterworfen seien. Es dürfte von Interesse sein, in  
diesem Zusammenhange darauf hinzuweisen, daß die Streitfrage in  
der russischen Armee bereits gelöst ist. Dort sind, wie der Wiener  
Anwalt G. Weiss, einer der hervorragenden Kenner der Straf-  
prozeduralen Verhältnisse in den verschiedenen Armeen, in seiner  
Schrift „Das Militärstrafverfahren in Russland, Frankreich und  
Deutschland“ mittheilt, die bürgerlichen Vergehen der Angehörigen  
des Heeres aus der Militärgerichtsbarkeit ausgeschlossen und nur

die militärlichen verbleiben ihr. Auch besteht in der russischen  
Armee die öffentliche, mündliche Verhandlung zu Recht vor einem  
unabhängigen militärlichen Kollegialgericht unter Zulassung der  
freien Vertheidigung.  
Abgesehen von den hauptsächlich streitigen Punkten der  
Öffentlichkeit und der materiellen Ausdehnung der militärlichen  
Gerichtsbarkeit darf man sagen, daß auch an den leitenden militär-  
lichen Stellen in Preussen allgemein die Ueberszeugung von der  
Verbesserungsbedürftigkeit vorherrscht, die den im Wesentlichen  
durchaus veralteten Bestimmungen der preussischen Militärstraf-  
gerichtsordnung aus dem Jahre 1845 anhaftet. Es ist daher im  
preussischen Kriegsministerium auch unausgesprochen seit 25 Jahren an  
einer zeitgemäßen Umwandlung der geltenden Bestimmungen ge-  
arbeitet worden. Ueber preussische Kriegsminister hat seitdem  
Gelegenheit genommen, sich mit der Frage zu beschäftigen und einen  
Entwurf nach seinen persönlichen Wünschen und Ideen herstellen  
zu lassen. Insbesondere dem jetzigen Kriegsminister wird nach-  
gelagt, daß ihm die Reform des Militärstrafprozesses persönlich sehr  
am Herzen liege. Im März v. J. gab Herr Bronsart v. Schellern-  
dorf im Reichstage die Erklärung ab: „Die Reform des Militär-  
strafprozesses befindet sich in den Vorstadien, er selbst aber würde  
sich beeilen, Se. Majestät um seinen Rathschluß zu bitten, sobald er  
erkennen sollte, daß ihm die Kräfte fehlten, um eine Strafprozedur-  
ordnung zur Verhandlung zu bringen.“ Auch dem Reichstag  
und die Volksvertretungen Bayerns und Württembergs hat die  
Angelegenheit wiederholt beschäftigt. Sowohl der Reichstag in  
Frage kommt, ist bemerkenswert, daß die nationalliberale Partei  
auf diesem Gebiete von Anfang an die Führung übernommen und  
sie auch bis heute in der Hand behalten hat. Schon im nord-  
deutschen Reichstage hob der gemäßigste Liberalismus wiederholt  
die Nothwendigkeit einer Umgestaltung des preussischen Militär-  
strafverfahrens hervor und auch die neueren Entwürfe dieser Art  
seit dem Jahre 1871 sind fast ausnahmslos aus dem Schooß der  
nationalliberalen Partei hervorgegangen. U. A. erhebt der  
Name des jetzigen preussischen Finanzministers bei vielen der ge-  
dachten Entwürfe wieder. In der bairischen Abgeordnetenver-  
sammlung gelangte die Militärstrafprozedur zuletzt im December 1893 zur  
Sprache, indem der bairische Kriegsminister Herr v. Rich einen  
Gesetzentwurf vorlegen zu wollen erklärte, der gewisse aus höheren  
militärlichen Kreisen notwendige Abweichungen von der un-  
abhängigen Öffentlichkeit des bairischen Verfahrens schloffen  
sollte. Bei dieser Gelegenheit hat der Minister die Aeusserung  
gemacht, daß nach seiner persönlichen Ansicht die Öffentlichkeit des Ver-  
fahrens für die ganze Armee im Reich kaum vorstellbar sein  
würde.“ Im Juni 1894 wurde Herr v. Rich über denselben  
Gegenstand in der Kammer der Reichsräthe interpellirt und er-  
widerte, er habe von der Einbringung des fraglichen Geset-  
zes abgesehen. Er behalte sich aber vor, darauf zurückzukommen,  
insofern nicht, „was in absehbarer Zeit innerhalb der Fall sein  
werde“, eine gemeinsame deutsche Militärstrafprozedur Gesetz  
geworden sei. Weiter hat sich im Vorjahre mit großer Entschieden-  
heit die württembergische Abgeordnetenversammlung zu Gunsten einer  
Militärstrafprozedur für das Reich ausgesprochen, die auf  
den Grundbegriffen der Öffentlichkeit, Mündlichkeit und Unmittel-  
barkeit (d. h. nicht die Urtheile sind maßgebend, sondern das Gericht  
hat sich seine Ueberszeugung „unmittelbar“ durch den persönlichen  
Verkehr mit dem Angeklagten zu bilden) beruhen. Beachtenswert  
war bei dieser Kundgebung die Haltung der württembergischen  
Regierung, die ausdrücklich ihr Wohlwollen gegenüber den ge-  
äußerten Wünschen der Volksvertretung ausdrückte. Nach alledem  
ist nicht anzunehmen, daß die Militärstrafprozedur überhaupt  
geben dürfen, daß für diesen wichtigen Fortschritt sich ein Einver-  
nehmen zwischen Regierung und Volksvertretung im geeigneten  
Augenblicke erzielen läßt. Zu wünschen bleibt nur, daß die militär-  
politische Frage der Militärstrafprozedur nicht das Zustandekommen  
eines rein militärlichen Gesetzentwurfs gefährden möge.  
Um Ueberlegungen hinzuzufügen, daß jeder wie immer geartete Entwurf  
einer Militärstrafprozedur kein einziges wesentliches Interesse  
militärlichen Charakters preisgeben wird, das Wort des preussischen  
Kriegsministers aus der Sitzung des Reichstages vom 3. März  
1894: „Ich lege nur eine solche Strafprozedur vor, die unter  
allen Umständen verbürgt und gewährleistet, daß wir damit die  
Disciplin in der Armee erhalten können, im Frieden, im Kriege  
und in all' den schweren Zeiten, die uns noch bevorstehen können.“

**Hernschreibs- und Kernspruchs-Berichte vom 16. Mai.**  
Berlin. Der Kaiser ist heute früh aus Primsenan in Bückel-  
witz eingetroffen. Die Kaiserin verließ Nachmittag Primsenan,  
um nach Potsdam zurückzufahren. — Prinz Heinrich ist heute  
Nachmittag aus Kiel hier eingetroffen und reist Abends nach  
Rostock weiter, um den Kaiser bei den dortigen Krönungsfeierlich-  
keiten zu vertreten. — Der Großherzog und die Großherzogin von  
Sachsen sind mit der Prinzessin Elisabeth heute Vormittag von  
Dormitz nach Rostock abgereist.  
Berlin. Fürst Blücher sieht sich wieder so wohl, daß er  
heute eine medienbühliche Abordnung von 16 Herren empfangen  
konnte, die ihm ein kleines Standbild des verstorbenen Großherzogs  
von Mecklenburg überreichte. — Die diesjährige General- und  
Delegirtenversammlung des vaterländischen Frauenvereins hat in  
Anwesenheit der Großherzogin von Baden, der Prinzessin Friedrich  
Leopold, welche in Vertretung der Kaiserin erschienen war, und  
der Erbprinzeßin von Sachsen-Meinungen hier stattgefunden. Nach  
dem Beschlusse der Versammlung ist die Zahl der Zweig- und Hilfsvereine

auf 811, die Mitgliederzahl auf 134,007 gestiegen. Besondere Er-  
wähnung fanden in dem Bericht die Bemühungen des vaterlän-  
dischen Frauenvereins um Einführung des Haushaltsunterrichts  
in den Volksschulen. In den Bericht schloß sich ein Vortrag des  
Obersten Jüdischen Kriegsbereitschaft. Nach einer warmen, dem  
Athenen der Stifterin des vaterländischen Frauenvereins, Kaiserin  
Augusta, und der Thätigkeit der freiwilligen Krankenpflege im  
Kriege 1870/71 gewidmeten Ansprache des Geh. Reg.-Raths Dr.  
Schnell aus Dresden schloß die Versammlung. — Der „Reichs-  
anzeiger“ veröffentlicht die Verleibung des Schatzers Albrecht  
an den österreichisch-ungarischen Minister des Auswärtigen Graf  
Goluchowski und die Ernennung des Freiherrn v. Weninger  
zum deutschen Gesandten in Buenos Aires. — Die Reichstags-  
kommission für das bürgerliche Gesetzbuch führte heute die Verant-  
wortung über die rechtliche Stellung der unehelichen Kinder zu Ende  
und nahm die bezüglich die Bestimmung der Vorlage unverändert  
an. — Prinz Detrich hat das Gut Ronaltrier in Lothringen ge-  
kauft. Es ist eines der größten in ganz Lothringen. — Wie aus  
Stolz i. P. gemeldet wird, hat Rechtsanwalt Seelig im Auftrage  
des Geh. Kommerzienraths Becker die Revision gegen das vom  
bisherigen Angeklagten gegen den Vertheilungsfabrikanten Westhof  
gefällte Urtheil eingeleitet. Auch vom Staatsanwalt in Weissen  
eingeleitet worden. Anlässlich des Besuchs Westhof's in Weissen  
der „Staatsanwalter“ eine längere Darlegung über die Verant-  
wortung des Vertheilungs-Verkaufs an die Firma Stantien und Becker.  
Königsberg. Aus derselben ergibt sich, daß von einer Begründung  
der Firma Stantien und Becker durch die Domainenverwaltung  
nicht die Rede sein kann, daß die Domainenverwaltung vielmehr  
gegenüber der genannten Firma die Staatsinteressen auf das  
Strengste gewahrt, andererseits aber auch die Interessen der in-  
ländischen Vertheilungswaren-Industrie keineswegs geschädigt hat.  
Die Bewährungsfrist des Westhof und der Firma Stantien und Becker  
und die Jahre lang fortgesetzten Beschwerden Westhof's sind  
bedeutend dadurch veranlaßt, daß sich die Firma geweigert hat an  
diesem Rohmaterial zu verkaufen, weil sie annahm, daß derselbe  
zur Vertheilung imilitären Vertheilung verwendet werden sollte.  
Berlin. In der heutigen Verhandlung in dem Prozesse  
wegen der sozialdemokratischen Organisation wurde die Vernehmung  
der Angeklagten beendet. Die Angeklagte erwählte u. A. einen  
Beistand, der zu einem ganz bestimmten Zwecke, nämlich zur Unter-  
stützung eines in Geldschwierigkeiten gerathenen Genossen ge-  
richtet worden sei. Einzelne erklärte, daß er bezüglich des betheiligten  
Genossen die Behauptung der Angeklagten, daß dieser in Kontakt  
gerathen sei, als irrig zurückweisen müsse. Der Staatsanwalt  
erwiderte, in der Angeklagten sei der Name des Vertheilungswaren-  
Verkaufers nicht einmal angebeutet worden, wenn aber der  
Angeklagte Thier hier öffentlich einen Bormann gegen die Angeklagte  
erhebe, so nehme er den Reichstagsabgeordneten Voglert handle, der  
9000 Mark aus der sozialdemokratischen Parteikasse erhalten habe,  
um dadurch den drohenden Konkurs abzumenden. Voglert ist  
nicht der einzige sozialistische Abgeordnete, der mit den gesammten  
Arbeiterparteien aus finanziellen Verlegenheiten gerettet wurde, so  
hat u. A. der „Post“ zufolge, auch der Abgeordnete Herr-  
Lieberstein für ähnliche Zwecke größere Summen aus der Parteikasse  
empfangen.

Berlin. Ueber den Unfall, welcher den jüngsten Sohn  
des Staatssekretärs v. Voettcher betroffen hat, wird noch berichtet:  
Herr v. Voettcher verweilte am Donnerstag in größerer  
Gesellschaft von Damen und Herren auf dem Gaste Feldgraben  
bei Hohenberg bei dem Gutsbesitzer Krüger, welcher auf dem  
neue gelegenen See eine Gondel besitzt. Krüger verbot aus-  
drücklich die Benutzung des Bootes, da der See zu flüchtig sei,  
gleichwohl gingen v. Voettcher und Steueranfänger Jäger in See.  
Die Gondel war mit 1 1/2 Centner Vieh beladen. Beim Segeln  
stippte der Kahn um und beide Jünglinge ertranken. — Aus Hohen-  
berg wird offiziell darüber gemeldet: Der Referendar v.  
v. Voettcher ist am Sonntagmorgen auf dem Wittwien-See bei  
Hohenberg, nicht auf dem Ruppiner-See, durch Kentern des Bootes  
verunglückt. Die Leiche war bis heute Abend 6 Uhr noch nicht  
gefunden.  
Unter-Laichling (Bayern). Vergangene Nacht kam hier  
bei einem Schadentheur ein Kanter mit seinen drei Kindern an.  
Best. Abgeordnetenhaus. Der Ministerpräsident beauf-  
tragte die Intervention der Abgeordneten Laton und Prinz  
Kostuth wegen der Fahndemonstrationen in Belgien, die seitliche  
Regierung verurtheile die Vorfälle und sei von dem Streben geleitet,  
Demonstrationen gegen den Staat zu verhindern, mit dem sie gute  
Nachbarschaft aufrecht erhalten wolle. Die diesjährige Plenarsitzung  
erachte deshalb keine weiteren Schritte für notwendig. Was  
diesbezügliche gefordert sei, habe man erlangt, die Schuldigen seien be-  
straft, darunter 72 mit Gefängniß. Diejenigen, welche nicht in  
Belgien anwesend seien, würden abgeschoben, die Fremden anschie-  
send die Minderjährigen vor das Strafgericht gestellt. Unter  
Beifall auf der rechten Seite wurde die Antwort zur Kenntniß  
genommen.

Paris. Nach einer der „Agence Havas“ aus Victoria zu-  
gekommenen Meldung hat die dortige Regierung beschlossen, das  
Urtheil gegen die Mitglieder des Reformkomitees hinsichtlich der  
bedrohlichen Verbindung aufrecht zu erhalten, dagegen beabsichtigt  
die Regierung, die Gesuche um Ermäßigung der hohen Geld- und  
Freiheitsstrafen in Erwägung zu ziehen.  
Luzern. Der wegen Ermordung seiner zwei minderjährigen  
Kinder in erster Instanz zum Tode verurtheilte Schneider Gebrüder  
aus Württemberg erschien heute zur Revisionsverhandlung vor dem  
Obertribunal. Während der Verhandlung hatte er Anfälle von  
Epilepsie und Tobsucht, so daß das Gericht den Urtheilspruch  
verwarf, um den Angeklagten auf seine geistige Berechnungs-  
fähigkeit erst ärztlich untersuchen zu lassen.

Madrid. Nach Cuba werden erst im Herbst Truppen-  
vertheilungen abgeschickt. Man bezeichnet es hier als notwendig,  
abdomn große Aufwendungen zu machen und 50- bis 60,000 Mann  
nach Cuba zu entsenden, da der Aufstand sich jetzt auf alle Pro-  
vinzen der Insel erstreckt. Gerichtliche Verurtheile, Spanien werde  
wegen des Verhaltens der Vereinigten Staaten eine Note an die  
Mächte richten.  
Kaschad. Das Kaschad-Parlament nahm heute die Vertheilung  
über den Antrag Merkmans, betr. Einziehung oder Vertheilung  
des Freibriefes der Südafrika-Gesellschaft auf. Minister  
Sveinewigt erklärte, der Freibrief habe sehr viel Gutes ge-  
schaffen, deshalb müsse er weiter bestehen, aber in einer Form, in welcher  
er keinen Schaden anrichten könnte.

Praxoria. Der ausführende Rath beschloß, das Ge-  
such der politischen Gefangenen um Milderung der Urtheile in wohl-

Wahl-  
Handlung  
Heinrich Grell  
Restaurant  
Zahrgasse 2 mit feiner Küche



molende Erziehung zu geben. — Die Transvaalregierung hat in Verantwortung der vom 12. Mai datierten Depesche des englischen Staatssekretärs für die Kolonien telegraphisch erwidert, daß die Regierung mit Zinsen die Versicherung entgegennimmt, daß eine mögliche Unternehmung gegen die Chartered Company und ihre Direktoren eingeleitet werden soll. Die Regierung werde dieser Unternehmung mit Interesse folgen.

Die heutige Berliner Börse verkehrte im Anblick an matte unwichtige Tendenzberichte und am anhaltende hochgradige Gedrücktheit in schwacher Haltung. Bestimmend wirkten weiter andere Notifikationen, denen zunächst nur geringe Aufnahmelust gegenüberstand. Auch die demnächstige dritte Lesung des Voranlasses, sowie die baldige Verlesung des Tevelgesetzes im Reichstage wurden in unglücklichem Sinne erwähnt. Die Kursbewegungen waren jedoch durchwegs recht unbedeutend, namentlich stellte sich die lebhafteste Reaktion am Raimarkt einem weiteren Rückgang entgegen. Im weiteren Verlauf trat nur für einige Weiche einiges Interesse hervor, so für Prince Demidoff, die etwa 1/2 Prozent ausgaben, ferner für Schwedische Eisenbahn und Kommanditaktie; auf letzterer dürfte die Aufhebung der belgischen Regierung an die Verwaltung der Bahn in ziemlich klarer Weise. Bankaktien lagen still und ziemlich niedriger, nur Deutsche Bank behauptete sich von Anfang an. Kreditaktien wägen auf Wien erhöht. Am Abendaktienmarkt gingen von heimischen Bahnen Mainz, wo bereits angeordnet, später nach. Stenbe Bahnen mit Aufnahme von Prince Demidoff und Schweizerbahnen mit und nachher besonders österreichische Weiche niedriger. Im Romanischenmarkt, der bei beständigem Verkehr heute Tendenz hatte, waren namentlich Österreich, Böhmen und Lombardien angehalten. Renten still und ziemlich niedriger, Italien behauptete sich, Spanien und Mexiko nachher. Amerikaner heimische Anleihen festhalten. Der Zehner der Pore war still. Privatdiskont 2 1/2 Prozent. Die Wechselmarkt war in Folge der in absehbarer Zeit zu erwartenden Aufhebung des Fernhandels mit Genua, Belgien und der Umwälzung in den Niederlanden. Bezugs lag etwas niedriger als 1/2 Mark niedriger. Bei Fingern waren Termine in Ausnahmestellung angehalten und ca. 1/2 Mark niedriger. Wechselkurse dagegen beachtet. Das Gleiche gilt für Silber. Bezugs waren ungewiss, im Preise ungewandelt. Weiter: Luth. Wien, Nordsee.

1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 2217. 2218. 2219. 2220. 2221. 2222. 2223. 2224. 2225. 2226. 2227. 2228. 2229. 2230. 2231. 2232. 2233. 2234. 2235. 2236. 2237. 2238. 2239. 2240. 2241. 2242. 2243. 2244. 2245. 2246. 2247. 2248. 2249. 2250. 2251. 2252. 2253. 2254. 2255. 2256. 2257. 2258. 2259. 2260. 2261. 2262. 2263. 2264. 2265. 2266. 2267. 2268. 2269. 2270. 2271. 2272. 2273. 2274. 2275. 2276. 2277. 2278. 2279. 2280. 2281. 2282. 2283. 2284. 2285. 2286. 2287. 2288. 2289. 2290. 2291. 2292. 2293. 2294. 2295. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305. 2306. 2307. 2308. 2309. 2310. 2311. 2312. 2313. 2314. 2315. 2316. 2317. 2318. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323. 2324. 2325. 2326. 2327. 2328. 2329. 2330. 2331. 2332. 2333. 2334. 2335. 2336. 2337. 2338. 2339. 2340. 2341. 2342. 2343. 2344. 2345. 2346. 2347. 2348. 2349. 2350. 2351. 2352. 2353. 2354. 2355. 2356. 2357. 2358. 2359. 2360. 2361. 2362. 2363. 2364. 2365. 2366. 2367. 2368. 2369. 2370. 2371. 2372. 2373. 2374. 2375. 2376. 2377. 2378. 2379. 2380. 2381. 2382. 2383. 2384. 2385. 2386. 2387. 2388. 2389. 2390. 2391. 2392. 2393. 2394. 2395. 2396. 2397. 2398. 2399. 2400. 2401. 2402. 2403. 2404. 2405. 2406. 2407. 2408. 2409. 2410. 2411. 2412. 2413. 2414. 2415. 2416. 2417. 2418. 2419. 2420. 2421. 2422. 2423. 2424. 2425. 2426. 2427. 2428. 2429. 2430. 2431. 2432. 2433. 2434. 2435. 2436. 2437. 2438. 2439. 2440. 2441. 2442. 2443. 2444. 2445. 2446. 2447. 2448. 2449. 2450. 2451. 2452. 2453. 2454. 2455. 2456. 2457. 2458. 2459. 2460. 2461. 2462. 2463. 2464. 2465. 2466. 2467. 2468. 2469. 2470. 2471. 2472. 2473. 2474. 2475. 2476. 2477. 2478. 2479. 2480. 2481. 2482. 2483. 2484. 2485. 2486. 2487. 2488. 2489. 2490. 2491. 2492. 2493. 2494. 2495. 2496. 2497. 2498. 2499. 2500. 2501. 2502. 2503. 2504. 2505. 2506. 2507. 2508. 2509. 2510. 2511. 2512. 2513. 2514. 2515. 2516. 2517. 2518. 2519. 2520. 2521. 2522. 2523. 2524. 2525. 2526. 2527. 2528. 2529. 2530. 2531. 2532. 2533. 2534. 2535. 2536. 2537. 2538. 2539. 2540. 2541. 2542. 2543. 2544. 2545. 2546. 2547. 2548. 2549. 2550. 2551. 2552. 2553. 2554. 2555. 2556. 2557. 2558. 2559. 2560. 2561. 2562. 2563. 2564. 2565. 2566. 2567. 2568. 2569. 2570. 2571. 2572. 2573. 2574. 2575. 2576. 2577. 2578. 2579. 2580. 2581. 2582. 2583. 2584. 2585. 2586. 2587. 2588. 2589. 2590. 2591. 2592. 2593. 2594. 2595. 2596. 2597. 2598. 2599. 2600. 2601. 2602. 2603. 2604. 2605. 2606. 2607. 2608. 2609. 2610. 2611. 2612. 2613. 2614. 2615. 2616. 2617. 2618. 2619. 2620. 2621. 2622. 2623. 2624. 2625. 2626. 2627. 2628. 2629. 2630. 2631. 2632. 2633. 2634. 2635. 2636. 2637. 2638. 2639. 2640. 2641. 2642. 2643. 2644. 2645. 2646. 2647. 2648. 2649. 2650. 2651. 2652. 2653. 2654. 2655. 2656. 2657. 2658. 2659. 2660. 2661. 2662. 2663. 2664. 2665. 2666. 2667. 2668. 2669. 2670. 2671. 2672. 2673. 2674. 2675. 2676. 2677. 2678. 2679. 2680. 2681. 2682. 2683. 2684. 2685. 2686. 2687. 2688. 2689. 2690. 2691. 2692. 2693. 2694. 2695. 2696. 2697. 2698. 2699. 2700. 2701. 2702. 2703. 2704. 2705. 2706. 2707. 2708. 2709. 2710. 2711. 2712. 2713. 2714. 2715. 2716. 2717. 2718. 2719. 2720. 2721. 2722. 2723. 2724. 2725. 2726. 2727. 2728. 2729. 2730. 2731. 2732. 2733. 2734. 2735. 2736. 2737. 2738. 2739. 2740. 2741. 2742. 2743. 2744. 2745. 2746. 2747. 2748. 2749. 2750. 2751. 2752. 2753. 2754. 2755. 2756. 2757. 2758. 2759. 2760. 2761. 2762. 2763. 2764. 2765. 2766. 2767. 2768. 2769. 2770. 2771. 2772. 2773. 2774. 2775. 2776. 2777. 2778. 2779. 2780. 2781. 2782. 2783. 2784. 2785. 2786. 2787. 2788. 2789. 2790. 2791. 2792. 2793. 2794. 2795. 2796. 2797. 2798. 2799. 2800. 2801. 2802. 2803. 2804. 2805. 2806. 2807. 2808. 2809. 2810. 2811. 2812. 2813. 2814. 2815. 2816. 2817. 2818. 2819. 2820. 2821. 2822. 2823. 2824. 2825. 2826. 2827. 2828. 2829. 2830. 2831. 2832. 2833. 2834. 2835. 2836. 2837. 2838. 2839. 2840. 2841. 2842. 2843. 2844. 2845. 2846. 2847. 2848. 2849. 2850. 2851. 2852. 2853. 2854. 2855. 2856. 2857. 2858. 2859. 2860. 2861. 2862. 2863. 2864. 2865. 2866. 2867. 2868. 2869. 2870. 2871. 2872. 2873. 2874. 2875. 2876. 2877. 2878. 2879. 2880. 2881. 2882. 2883. 2884. 2885. 2886. 2887. 2888. 2889. 2890. 2891. 2892. 2893. 2894. 2895. 2896. 2897. 2898. 2899. 2900. 2901. 2902. 2903. 2904. 2905. 2906. 2907. 2908. 2909. 2910. 2911. 2912. 2913. 2914. 2915. 2916. 2917. 2918. 2919. 2920. 2921. 2922. 2923. 2924. 2925. 2926. 2927. 2928. 2929. 2930. 2931. 2932. 2933. 2934. 2935. 2936. 2937. 2938. 2939. 2940. 2941. 2942. 2943. 2944. 2945. 2946. 2947. 2948. 2949. 2950. 2951. 2952. 2953. 2954. 2955. 2956. 2957. 2958. 2959. 2960. 2961. 2962. 2963. 2964. 2965. 2966. 2967. 2968. 2969. 2970. 2971. 2972. 2973. 2974. 2975. 2976. 2977. 2978. 2979. 2980. 2981. 2982. 2983. 2984. 2985. 2986. 2987. 2988. 2989. 2990. 2991. 2992. 2993. 2994. 2995. 2996. 2997. 2998. 2999. 3000. 3001. 3002. 3003. 3004. 3005. 3006. 3007. 3008. 3009. 3010. 3011. 3012. 3013. 3014. 3015. 3016. 3017. 3018. 3019. 3020. 3021. 3022. 3023. 3024. 3025. 3026. 3027. 3028. 3029. 3030. 3031. 3032. 3033. 3034. 3035. 3036. 3037. 3038. 3039. 3040. 3041. 3042. 3043. 3044. 3045. 3046. 3047. 3048. 3049. 3050. 3051. 3052. 3053. 3054. 3055. 3056. 3057. 3058. 3059. 3060. 3061. 3062. 3063. 3064. 3065. 3066. 3067. 3068. 3069. 3070. 3071. 3072. 3073. 3074. 3075. 3076. 3077. 3078. 3079. 3080. 3081. 3082. 3083. 3084. 3085. 3086. 3087. 3088. 3089. 3090. 3091. 3092. 3093. 3094. 3095. 3096. 3097. 3098. 3099. 3100. 3101. 3102. 3103. 3104. 3105. 3106. 3107. 3108. 3109. 3110. 3111. 3112. 3113. 3114. 3115. 3116. 3117. 3118. 3119. 3120. 3121. 3122. 3123. 3124. 3125. 3126. 3127. 3128. 3129. 3130. 3131. 3132. 3133. 3134. 3135. 3136. 3137. 3138. 3139. 3140. 3141. 3142. 3143. 3144. 3145. 3146. 3147. 3148. 3149. 3150. 3151. 3152. 3153. 3154. 3155. 3156. 3157. 3158. 3159. 3160. 3161. 3162. 3163. 3164. 3165. 3166. 3167. 3168. 3169. 3170. 3171. 3172. 3173. 3174. 3175. 3176. 3177. 3178. 3179. 3180. 3181. 3182. 3183. 3184. 3185. 3186. 3187. 3188. 3189. 3190. 3191. 3192. 3193. 3194. 3195. 3196. 3197. 3198. 3199. 3200. 3201. 3202. 3203. 3204. 3205. 3206. 3207. 3208. 3209. 3210. 3211. 3212. 3213. 3214. 3215. 3216. 3217. 3218. 3219. 3220. 3221. 3222. 3223. 3224. 3225. 3226. 3227. 3228. 3229. 3230. 3231. 3232. 3233. 3234. 3235. 3236. 3237. 3238. 3239. 3240. 3241. 3242. 3243. 3244. 3245. 3246. 3247. 3248. 3249. 3250. 3251. 3252. 3253. 3254. 3255. 3256. 3257. 3258. 3259. 3260. 3261. 3262. 3263. 3264. 3265. 3266. 3267. 3268. 3269. 3270. 3271. 3272. 3273. 3274. 3275. 3276. 3277. 3278. 3279. 3280. 3281. 3282. 3283. 3284. 3285. 3286. 3287. 3288. 3289. 3290. 3291. 3292. 3293. 3294. 3295. 3296. 3297. 3298. 3299. 3300. 3301. 3302. 3303. 3304. 3305. 3306. 3307. 3308. 3309. 3310. 3311. 3312. 3313. 3314. 3315. 3316. 3317. 3318. 3319. 3320. 3321. 3322. 3323. 3324. 3325. 3326. 3327. 3328. 3329. 3330. 3331. 3332. 3333. 3334. 3335. 3336. 3337. 3338. 3339. 3340. 3341. 3342. 3343. 3344. 3345. 3346. 3347. 3348. 3349. 3350. 3351. 3352. 3353. 3354. 3355. 3356. 3357. 3358. 3359. 3360. 3361. 3362. 3363. 3364. 3365. 3366. 3367. 3368. 3369. 3370. 3371. 3372. 3373. 3374. 3375. 3376. 3377. 3378. 3379. 3380. 3381. 3382. 3383. 3384. 3385. 3386. 3387. 3388. 3389. 3390. 3391. 3392. 3393. 3394. 3395. 3396. 3397. 3398. 3399. 3400. 3401. 3402. 3403. 3404. 3405. 3406. 3407. 3408. 3409. 3410. 3411. 3412. 3413. 3414. 3415. 3416. 3417. 3418. 3419. 3420. 3421. 3422. 3423. 3424. 3425. 3426. 3427. 3428. 3429. 3430. 3431. 3432. 3433. 3434. 3435. 3436. 3437. 3438. 3439. 3440. 3441. 3442. 3443. 3444. 3445. 3446. 3447. 3448. 3449. 3450. 3451. 3452. 3453. 3454. 3455. 3456. 3457. 3458. 3459. 3460. 3461. 3462. 3463. 3464. 3465. 3466. 3467. 3468. 3469. 3470. 3471. 3472. 3473. 3474. 3475. 3476. 3477. 3478. 3479. 3480. 3481. 3482. 3483. 3484. 3485. 3486. 3487. 3488. 3489. 3490. 3491. 3492. 3493. 3494. 3495. 3496. 3497. 3498. 3499. 3500. 3501. 3502. 3503. 3504. 3505. 3506. 3507. 3508. 3509. 3510. 3511. 3512. 3513. 3514. 3515. 3516. 3517. 3518. 3519. 3520. 3521. 3522. 3523. 3524. 3525. 3526. 3527. 3528. 3529. 3530. 3531. 3532. 3533. 3534. 3535. 3536. 3537. 3538. 3539. 3540. 3541. 3542. 3543. 3544. 3545. 3546. 3547. 3548. 3549. 3550. 3551. 3552. 3553. 3554. 3555. 3556. 3557. 3558. 3559. 3560. 3561. 3562. 3563. 3564. 3565. 3566. 3567. 3568. 3569. 3570. 3571. 3572. 3573. 3574. 3575. 3576. 3577. 3578. 3579. 3580. 3581. 3582. 3583. 3584. 3585. 3586. 3587. 3588. 3589. 3590. 3591. 3592. 3593. 3594. 3595. 3596. 3597. 3598. 3599. 3600. 3601. 3602. 3603. 3604. 3605. 3606. 3607. 3608. 3609. 3610. 3611. 3612. 3613. 3614. 3615. 3616. 3617. 3618. 3619. 3620. 3621. 3622. 3623. 3624. 3625. 3626. 3627. 3628. 3629. 3630. 3631. 3632. 3633. 3634. 3635. 3636. 3637. 3638. 3639. 3640. 3641. 3642. 3643. 3644. 3645. 3646. 3647. 3648. 3649. 3650. 3651. 3652. 3653. 3654. 3655. 3656. 3657. 3658. 3659. 3660. 3661. 3662. 3663. 3664. 3665. 3666. 3667. 3668. 3669. 3670. 3671. 3672. 3673. 3674. 3675. 3676. 3677. 3678. 3679. 3680. 3681. 3682. 3683. 3684. 3685. 3686. 3687. 3688. 3689. 3690. 3691. 3692. 3693. 3694. 3695. 3696. 3697. 3698. 3699. 3700. 3701. 3702. 3703. 3704. 3705. 3706. 3707. 3708. 3709. 3710. 3711. 3712. 3713. 3714. 3715. 3716. 3717. 3718. 3719. 3720. 3721. 3722. 3723. 3724. 3725. 3726. 3727. 3728. 3729. 3730. 3731. 3732. 3733. 3734. 3735. 3736. 3737. 3738. 3739. 3740. 3741. 3742. 3743. 3744. 3745. 3746. 3747. 3748. 3749. 3750. 3751. 3752. 3753. 3754. 3755. 3756. 3757. 3758. 3759. 3760. 3761. 3762. 3763. 3764. 3765. 3766. 3767. 3768. 3769. 3770. 3771. 3772. 3773. 3774. 3775. 3776. 3777. 3778. 3779. 3780. 3781. 3782. 3783. 3784. 3785. 3786. 3787. 3788. 3789. 3790. 3791. 3792. 3793. 3794. 3795. 3796. 3797. 3798. 3799. 3800. 3801. 3802. 3803. 3804. 3805. 3806. 3807. 3808. 3809. 3810. 3811. 3812. 3813. 3814. 3815. 3816. 3817. 3818. 3819. 3820. 3821. 3822. 3823. 3824. 3825. 3826. 3827. 3828. 3829. 3830. 3831. 3832. 3833. 3834. 3835. 3836. 3837. 3838. 3839. 3840. 3841. 3842. 3843. 3844. 3845. 3846. 3847







Vertikales und Schickliches.

Volzgebericht, 10. Mal. Nahe der Neigauer Höhe wurde am Freitag Abend der Leichnam eines unbekannt...

Am nächsten Donnerstag, den 21. Mat, beginnen im alt-historischen Schillerparken zu Marien die beliebten Sommerconcerte...

Die Kontingenz der großen Mittelklasse des hiesigen Ver- zugs hauptsächlich der nunmehr begonnene, nachdem das mässige Vorgehen...

Am 14. Mat, der 11. Verhandlung der deutschen Schiedsrichter in Hannover, waren folgende aus dem verchiedenen...

Am 14. Mat, der 11. Verhandlung der deutschen Schiedsrichter in Hannover, waren folgende aus dem verchiedenen...

Am 14. Mat, der 11. Verhandlung der deutschen Schiedsrichter in Hannover, waren folgende aus dem verchiedenen...

Am 14. Mat, der 11. Verhandlung der deutschen Schiedsrichter in Hannover, waren folgende aus dem verchiedenen...

Am 14. Mat, der 11. Verhandlung der deutschen Schiedsrichter in Hannover, waren folgende aus dem verchiedenen...

Am 14. Mat, der 11. Verhandlung der deutschen Schiedsrichter in Hannover, waren folgende aus dem verchiedenen...

8 Jahre Ehrenrecht verurteilt. Die Kollisionsgerichte Marie Auguste dem. Grotz scheint sehr häufig die Vorteile des...

Gewinne 5. Klasse 120. K. S. Landeslotterie.

Table with multiple columns of numbers representing lottery prizes. Includes sub-headers like 'Gewinne 5. Klasse 120. K. S. Landeslotterie' and 'Gewinne 4. Klasse 200. K. S. Landeslotterie'.

Wiege Altar Grab.

Gebohren: G. R. Hofmann, Rathsches S. W. Naumann, Schumachers T. R. R. Reichel, W. H. Dörr, Dörrer...

Verlobt: Doris Schöffler, Leipzig m. Predigtamtstabsarzt Oscar Wehmann, Juidau.

Aufgeboren: S. G. Feter, Buchbindergehilfe m. D. A. M. J. A. Gantzer, C. M. Franck, Schmiedegehilfe m. A. S. Schuffenauer...

Verlobt: C. G. Stimpel, Dekorationsmaler m. A. C. H. A. Schuler, N. D. Borna, Bauarbeiter m. A. M. H. C. Hartmann...

Verstorben: W. M. Schneider, Bienerarbeiters S. 1 Ron. G. L. A. Köhler, Ladreimeister, 49 J. F. W. B. Dorn, Klempner...

Dresdner Nachrichten. Seite 1. Sonntag, 17. Mai 1896.



Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage wurden wir durch die Geburt eines  
**Jungen**  
erkent.  
Dresden, Holbeinpl.  
Herr Rieh. Gämlich  
und Frau Emma geb. Hannack.  
Die glückliche Geburt eines munteren  
**Knaben**  
zeigen hoch erfreut an  
Blauen-Dresden, den 16. Mai 1896.  
Heiltschullehrer G. Lammer  
und Frau Margarete geb. Lehmann.  
Durch die Geburt eines munteren  
**Mädchens**  
wurden hoch erfreut  
Lößschwitz, den 16. Mai 1896.  
Otto Meizer  
und Frau Elise geb. Kessler.

Am Himmelfahrtstage früh 1/8 Uhr verschied sanft unser guter  
Gatte und Vater  
**Carl Friedr. Wilh. Böttner.**  
Beerdigung findet Sonntag Nachm. 1/4 Uhr von der Halle  
des Tollenwitzer Friedhofs aus statt.  
Dresden und Großpöhlitz, den 16. Mai 1896.  
Clara verw. Böttner geb. Tippmann  
und Söhne.

Nachdem wir unsere liebe Entschlafene,  
**Frau**  
**Ida Renner**  
geb. Böhme  
in aller Stille zur ewigen Ruhe gebettet haben, sagen wir all' den Lieben, die uns während ihrer langen Krankheit und bei ihrem Hincheiden so zahlreiche tröstliche Beweise von Liebe und Teilnahme gegeben, hierdurch unseren innigen,  
**herzlichsten Dank.**  
Dresden, 16. Mai 1896.  
**Die trauernden Hinterlassenen.**

Herzlichen Dank für die vielen Beweise der Teilnahme von nah und fern, für den reichen Blumenkranz und die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte unseres innigstgeliebten Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Nennenswerten  
**Karl Otto Mäjer, Musiker.**  
Besonderen Dank den Mitgliedern der Kapelle des Victoria-Salons für den herrlichen Vorbesung und die feierliche Trauermusik.  
**Die trauernden Hinterlassenen.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei der Krankheit und dem Dahinscheiden meines lieben Mannes, des Ledigenmeisters Herrn  
**Otto Köhler,**  
sage ich Allen meinen innigen, tiefgefühlten Dank.  
**Die tieftrauernde Wittwe Thereso Köhler.**

Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Teilnahme bei der Krankheit, dem Hinscheiden und der Beerdigung meines lieben Gatten und Vaters sagen wir hierdurch allen Freunden, Verwandten und Bekannten, sowie Herrn Archidiakonus Wedemann für die tröstlichen Worte, als auch für den erhabenen Gesang des Männergesangsvereins Nutenhain-Sommergrün am Grabe den  
**innigsten Dank.**  
**Selma Hippe nebst Kindern.**  
Dresden, den 16. Mai 1896,  
**die trauernden Geschwister.**

Für die zahlreichen Beweise wohlthuerender Teilnahme, welche uns beim Leittange unser verzeigebuten Mutter, Schwieger- und Großmutter, der Frau  
**Juliane Christiane Gautsch**  
geb. Henke,  
in so reichem Maße von allen Seiten zu Theil geworden ist, sowie für die zu Herzen dringenden Trostsworte des Herrn Archidiakonus Baner am Grabe, sagen den herzlichsten, aufrichtigsten Dank  
**die trauernden Hinterlassenen.**

Ein silberner Klemmer in  
Ehrenzeit von Rosenstock  
**verloren.**  
Gegen Belohnung abzugeben bei  
H. Schulze, Willmsstr. 51.  
Eine goldene Damenuhre mit  
Medaillon Mittwoch dem  
Großen Garten bis Ammonit.  
verloren. Gegen hohe Belohnung  
abzugeben Albrechtsstr. 44, 1.  
**Hellbr. Bastard-Dachs**  
auslaufen Nachm. 11. Sout.  
Entlaufen  
am 12. d. in der Nähe von  
Kloppsch-Königsfeld weiß For-  
terier mit gelb. Kopfbedeckung,  
St. Marie Dresden-Albertstadt.  
Dem Wiederbringer Belohnung.  
Leib-Wrenables-Kasernen, Stube  
Nr. 127.  
Ein junger, brauner  
**Dachshund**  
hat sich verlaufen. Geg. Belohnung  
abzugeben Striekerplatz 11, 2.  
**Grundstücks-**  
**An- und Verkäufe.**  
**Zins-**  
**Villa.**  
Blauen-Dresden, nahe Rath-  
haus u. Friedhof, verlaufe für  
Selbstkosten preis bei schon 1000  
Mark Anz., nehme auch freudig  
Antheil mit an W. Mühlbach,  
Altenstr. 15, p. Feinstreicher  
Ant 1 2761.

Nach Gottes Rathschluß entschlief gestern Nacht  
sanft nach langen, in großer Geduld ertragenen Leiden  
mein heilgeliebter Gatte, unser theurer Vater  
**Herr**  
**Julius Otto Spangenberg,**  
Baurath  
bei den Königl. Sächsl. Staatseisenbahnen,  
in seinem 49. Lebensjahre. Dies zeigt Helgebeugt an,  
zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen  
Frau Katharine verw. Spangenberg  
geb. Vogel und Kinder.  
Dresden, Alchemie, Chemnitz und Leutersdorf,  
am 16. Mai 1896.  
Am tiefsten Schmerz hierdurch die Trauernachricht,  
dass unser innigstgeliebter, treulougender Gatte und  
Vater, der Seifenfabrikbesitzer  
**Bernhard Pommrich,**  
heute Nachmittag unerwartet verstorben ist.  
Colditz, am 15. Mai 1896.  
**Augusta verw. Pommrich**  
nebst Kindern.  
Die Beerdigung des Entschlafenen erfolgt Montag  
Nachmittag 3 Uhr.

**Verpachtung**  
des  
**Café mit Conditorei**  
und Pilsner Bierauschank  
auf dem Ausstellungsplatz.  
Für die Dauer der Ausstellung des Sächsl. Handwerks  
und Kunstgewerbes 1896 in Dresden vom 20. Juni bis Ende September  
ist das bereits während der Gartenbauausstellung bewirtschaftete  
**Café mit Conditorei** unter sehr günstigen Bedingungen zu  
verpachten.  
Aufolge seiner geschäftigen, schattigen Lage und als alleinige  
Ausgangsstelle von Pilsener Bier wird das Café besonders stark  
besucht werden. Concerte sollen in unmittelbarer Nähe an 4 Tagen  
in der Woche abgehalten werden.  
Weitere Auskunft ertheilt der Geschäftsführer der Ausstellung,  
Patentanwalt Schmidt in der Geschäftsstelle Schloßstr. 2, 11.  
**Der Wirthschafts-Ausschuss.**  
Rud. Bierling.

**Ein Autila-Rover,**  
Pneumatic neu, zu jedem annehm-  
baren Preise zu verkaufen  
Wilmersstr. 46, 3. Et. 116.  
**Ratten und Mäuse**  
sind ihres Lebens nicht sicher, wenn  
das Ratten- und Mäuse-  
Gegengift von Herrn Busche,  
Bismarckstr. 10, nicht ge-  
braucht wird. Dieses ist  
bei Herrn Busche,  
Bismarckstr. 10, zu  
erhalten. Preis 1 Mk.  
**Ratten und Mäuse**  
sind ihres Lebens nicht sicher, wenn  
das Ratten- und Mäuse-  
Gegengift von Herrn Busche,  
Bismarckstr. 10, nicht ge-  
braucht wird. Dieses ist  
bei Herrn Busche,  
Bismarckstr. 10, zu  
erhalten. Preis 1 Mk.

**Grundstückverkauf**  
Veränderungs- u. verkaufte sofort  
preiswerth mein schön gelegenes  
Grundstück in nächster Nähe des  
Vollhofes, best. aus Wohnhaus,  
Scheune, groß. Stallung, Wagen-  
schuppen und schönen Kelleren,  
pass für Gewerbetreibende. Näh.  
10 1/2 Hektar bei Reichen, Reichen-  
dorferstr. Nr. 1.  
**Willengrundstücke**  
in Lößschwitz, Blasewitz,  
Langebrück, Altschö-  
ne und Radeberg,  
solid erbaut, mit Gartenanlage,  
sind mit zum Verkauf übergeben  
worden. Näh durch C. Weber,  
Wilmersstr. 46, 3. Etage.

**Wassermühle,**  
inmelt Dresden, an 7 Schöff-  
lengärten, Weinberg und  
Wald, sehr romantisch ge-  
legen, ist bill. f. 16,000 Mk.  
zu verk. Anzahlung 5000 Mk.  
Stein & Co., Schloßstr. 8, 1.  
**Gute Land-Bäckerei**  
in einem großen Reich- u. Schul-  
dorf bei Meien, in holländ. Ver-  
triebe, viel Kuchenbäckerei, ver-  
bunden mit Mehl-, Futtermittel-  
und Materialhandel, soll Familien-  
verhältnisse h. wie Alles steht u.  
liegt, bei geringer Anzahl, verkauft  
werden. Näh. erth. S. Prentner,  
priv. Müllermeister, in Meien a. G.,  
Rosenstr. 7.

**Geschäfts-**  
**An- und Verkäufe.**  
**Zu verkaufen:**  
Restaurant 3000 Mk.,  
Restaurant 5000 Mk.,  
Restaurant 7500 Mk.,  
Restaurant 7000 Mk.,  
Restaurant 9000 Mk.,  
Restaurant 13000 Mk.,  
b. Kirs., Marktgrabenstr. 30, 1.  
Mein seit ca. 9 Jahren be-  
stehendes, bestes  
**Thee- u. Chokoladen-**  
**Geschäft.**  
in frequent. Lage, will ich unter  
günst. Beding. verkaufen.  
Uebernahme jetzt od. spä. Erf.  
5-6000 Mk. Gefl. Antr. u. von  
Selbst. u. L. R. 417 „Jura-  
Wendland“ Dresden erbeten.

**Verkaufe**  
wenn flottgeh. Barbier- und  
Frisiergeschäft mit Damen-  
Kürschlingen, gr. Lager v. Parfüm-  
Kosmetik, Toiletteartikel und Besor-  
gen. Off unter N. B. 446  
„Anvalidendant“ Dresden erb.

**Schirme**  
werden bei mir in 2-3 Stunden  
mit den seit vielen Jahren be-  
währtesten Stoffen in Färb., Halb-  
seide, Gloria, Janelle von 4 Mk.  
50 Pf. an neu bezogen.  
**H. Kumpert,**  
Waisenhausstr. 15  
(Café König).

**Pneumatic-Rover**  
f. a. neu hoch. Nach. bill. zu  
verkaufen Wittenbergstr. 88, 2 r.  
**Pneum.-Rover,**  
sehr wenig gefahrt, bill. zu verk.  
H. d. Kreuzstr. 3, 1. Böhm.  
**Prima**  
**Provenc.-Oele**  
neuester Ernte  
empfehlen  
**Weigel & Zeeh,**  
Dresden-Al., Marienstr. 124  
**Einspänner-**  
**Kutschgeschirr.**  
Einspänner-Arbeitsgeschirr  
billig zu verkaufen, W. Müllig,  
Margarethenstr. 5.

**Rollwagen,**  
leichter Einbänder, gebraucht,  
billig zu verkaufen Trombeter-  
str. 4, bei Schäl.  
**Rollwagen**  
von 25-30 Ctr. Tragkraft, noch  
gut erhalten, zu kaufen gesucht  
Dresden-Blauen, Falkenstr. 30,  
Nr. 26 im Comptoir.  
Ein schön schöne 2- u. 4-  
Räderige  
**Satz-Karpfen**  
hat noch zu verkaufen Fischereier  
Weitz bei Weitz Dresden.  
Großwasserfisch, gut erhalten,  
mit Rollen, ist für 12 Mk.  
zu verkaufen Viehchen, Großen-  
hainerstr. 10, p. 1.

**Sanarichenhähne,**  
auf f. Zucht u. Selang, best. billig  
Verkaufen, Ringstr. 30, part.  
**Gelegenheits-Kauf.**  
Pneum. f. Waich,  
spottbillig zu verk.  
am Zee 31, p. 1.  
**Guter Lehm**  
kann unentgeltl. abgeholt werden  
Lehm, Gde Linden- und Woll-  
witzerstr.

**Guter Sommerüberzieher**  
verf. Friedrichstr. 49, 11. r., 2. Tb.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 136, Seite 6 am Sonntag, 17. Mai 1896



























# Tivoli.

Heute und morgen Ballmusik,  
heute v. 4-7, morgen v. 7-10 Uhr Tanzverein.

# Meinhold's Säle.

Heute Sonntag  
**Grosse Ballmusik.**  
Aufang 5 Uhr.

O. Ball.

# Paradiesgarten

# Bschertnik.

Heute  
**Große Ballmusik.**

Schneidige Musik, neueste Tänze,  
Zweifen und Getränke in befeuertem Saal.  
Sonnabend 1. Heide.

# „Alter Dessauer“

ausgeführt von der Kapelle des 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 „Kaiser  
Wilhelm, Königs von Preußen“  
Nach dem Concert:

# Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 „Kaiser  
Wilhelm, Königs von Preußen“  
Nach dem Concert:

# Feiner Ball.

Aufang des Concerts um 4 Uhr, des Balles um 5 Uhr.  
Vergeltungsbillets ab 12 Uhr.  
Sonnabend 1. Heide.

# Ball-Etablissement

# Gambrius

Von 4 Uhr an **Frei-Concert.**  
Heute von 4-7 Uhr Tanzverein, morgen einbeim einladen  
A. Hess.

actidub sein, nach einige Tage frei!

# „Ringer“ Garten

Heute  
**Grosse Ballmusik.**

Von 4-7 Uhr Tanzverein, morgen 7-10 Uhr, Damen u. Militär  
Sonnabend 1. Heide.

Von 3 Uhr an **Garten-Freiconcert.**  
Um zahlreichen Besuch bietet Hochachtungsvoll F. Kamprad.

# Gasthof Niedersedlitz.

Jeden Sonntag **feine Ballmusik.**  
Heute große Carroussel-Veranstaltung.  
Hochachtungsvoll C. Reil.

# Modrik = Höhe.

Heute Sonntag **Tanzvergnügen**  
a Tour 5 Pl.  
Hochachtungsvoll S. Franke.

# Gasthof Caffebaude.

Heute **Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll E. Herr.

# Gasthof zum Kronprinz, Hosterwitz.

Heute Sonntag **großer Ball.**  
Hochachtungsvoll Gustav Kawall.

# Trianon.

**Große Ballmusik.**  
Von 4-7 Uhr Tanzverein, Ende 1 Uhr.  
Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.  
Die Verwaltung.

# Neu! Stadt Leipzig. Neu!



Leipzigerstraße 54/56.

Durch bedeutenden Umbau der größte und schönste Saal Dresdens.

Heute Sonntag

# Grosse Ballmusik.

Von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

Clemens Fischer.

Neu!

Neu!

# Dresden

Besuchenden

empfehle meine im Centrum der Altstadt gelegene

# Wilhelmshalle

Internationales

# Concerthaus,

Kreuzstr. 11. Heute Kreuzstr. 11.

# Gr. Extra-Concert

der ersten

# Oesterreich. Damen-Kapelle „Stephania Juanita“.

Ganz neu für Dresden!

Vollständig freier Eintritt.  
Kein Programm.

Aufang Sonntags 4 Uhr. Wochentags 6 Uhr.  
Hochachtungsvoll Herm. Brause-Müller.

# Ballmusik.

Ballhaus, Bahnerstraße.  
Colosseum, Mannstraße.  
Centralhalle, Fischhofplatz.  
Stadt Leipzig, Leipzigerstraße 56.  
Prunksäle, Lindengarten, Königsbrückerstr.  
Orpheum, Semperstraße.  
Odeon, Garndstraße.  
Reichshallen, Palmstraße.  
Schützenhaus, Sandmühlenstraße.  
Tonhalle, Glacisstraße.

Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

# Hôtel Lingke,

Seestraße—Altmarkt.

Geliebt bekannt, dass meine sämtlichen  
Lokalitäten im Hotel, sowie Restaurant voll-  
ständig renovirt sind. Empfehle meine aner-  
kannt vorzügliche Küche

Diners zu 1,25 Mk. Abonn. 20 % Ermäss.  
Abend-Karte zu kleinen Preisen.  
Alleinig. Ausschank v. Freih. v. Tucher, Nürnberg.  
Echt Bürgerl. Pilsner.

# Familienverkehr.

Hochachtungsvoll  
Robert Zschäckel, Hôtel Lingke.

# Dippoldiswalde

empfehle mich als **Sommerfrische und Touristenmittel-**  
punkt. Höherer gratis verabfolgt durch die Geschäftliche des  
Gebirgs-Vereins.

# Gasthof zu Hausdorf.

Schönster Ausflugsort durch  
das herrl. Lungwitzerthal, nächste  
Ruhe des Rindensang zu Wagen.  
Auch stehen meine sämtlichen  
neu renovirt. Lokalitäten, schöner  
Saal, den gedrehten Vereinen,  
Touristen, sowie Geschäftsteilen,  
den jederzeit zur Verfügung.  
Anspannung, gute Fremden-  
Betten blüht. Beide Netz be-  
müht sein, Jedermann auf's  
Freundlichste zu bewirthen. Küche  
und Keller vorzüglich. Einen  
recht zahlreichen Besuch ent-  
gegennehmend, zeichne achtungsvoll  
Herrmann Freiberg,  
Besitzer.

# Thal-Restaurant Coffeebaude.

Empfehle meine herrlichen  
Garten mit **Waldschnecken-**  
bahn einer geeigneten Bedienung.  
Von Speisen und Getränken  
nur das Beste.

Gustav Rothe.

# Parole:

Schulze's Restaurant, Trom-  
petenstraße Nr. 11. ff. Werte und  
Weine. Angenehmer Aufenthalt.

# Pfingst- Sonder-Züge

a) von Dresden nach Berlin mit  
Anschluss nach Hamburg (Holg-  
land) und Kiel  
am 23. Mai (Pfingstsonnabend).

Aus Dresden-Altst. 5 Uhr 15 Min. Nachm.

Dresden-Nachst. 5 " 30 "

in Berlin, Abst. 9 " 6 " "

Dieser Zug hält auch in Röhrenbroda, Weinböhla und  
Großenhain, S. D. Bf.

b) Von Dresden nach Berlin  
am 24. Mai (1. Pfingstfeiertag).

Aus Dresden-Altst. 5 Uhr 25 Min. Vorm.

Dresden-Nachst. 5 " 40 "

in Berlin, Abst. 10 " 10 " "

Dieser Zug hält auch in Radebeul, Röhrenbroda, Coswig  
und Probstzsch.

Fahrkartenpreis für beide Sonderzüge nach Berlin:  
10,00 Mk. in II. und 7,00 Mk. in III. Kl., achtstägige Fahrkarten-  
gültigkeit.

Für Nähere über den Sonderzug-Anschluss nach Hamburg  
(Holgoland) und Kiel in der Nacht vom 23. zum 24. Mai  
sowie über die Fahrkartenpreise und sonstigen Bestimmungen ist  
aus der durch die Lokalanzeiger unentgeltlich zu beziehenden  
Hilfsblätter zu entnehmen.

Dresden, am 12. Mai 1896.  
Königl. Generaldirektion der Sächs. Staatsbahnen.  
Doßmann.

# Diners

zu 5 Gängen — à Couvert Mk. 1,50.

„Zum Neuen Palais de Saxe“  
Neumarkt 9.

10 Dinerskarten (incl. Tischwein) Mk. 16.

# Diner-Menu à M. 1,50.

1. Consommé mit Eintauch.
2. Schote in Dill oder  
Engl. Rindsende mit Croquettes oder  
Stangenspargel mit Butter oder  
Kalbszunge à la Toulouse.
3. Junges Huhn,  
Compote, Salat.
4. Prinz Pächler.
5. Franz. Käseplatte.

# Souper-Menu à M. 2.

1. Krebsuppe.
2. frischer Ostender Hummer oder  
Junges Huhn à l'Éstragon.
3. Rehbraten à la crème,  
Compote, Salat.
4. Parfait de chocolat.
5. Dessert.

# Albertshof

Restaurant allerersten Ranges

empfehle alle Delicatessen der Saison

Eleganteste Ausstattung.

Aufmerksamste Bedienung.

Feinste französische Küche.

Mässige Preise.

Schlenkerstraße.

# Rehbockschänke, Gittersee.

Zu meinem Dienstag den 19. Mai stattfindenden

# Einzugs-Schmaus

lade ich hierdurch ergebenst ein.  
Ernst Wagner.

1 Rover, Bismarck, 96er 20, 106, 2. 50 Rindwagen u. Kofsch. f. 6.  
zu versch. Bettlerstr. 33, pl.

Dresdener Nachrichten.

Heute 12. Sonntag, 17. Mai 1896

Nr. 116.











**Geldverkehr.**  
**240,000 Mark**  
 auf sich. Sup. o. peth. zu mäß. Zinsf., ev. läng. festst., ausdau. leihen. Kauf. Gesuche N. R. 969 Exped. d. Bl. erbeten.

**12,000 Mark**  
 zur 2. Stelle hinter 40,000 Mk. Pfandgeld auf großes Eckhaus Vorort Dresden. Brandkasse 51,000 Mk., sofort zu leihen gesucht. Off. erb. mit N. E. 448 „Invalidentank“ Dresden.

**350 Mk.** geg. genügt. Sicherh. b. gutst. Hausbes. für. gef. Gute Prov. u. Zins. Rat. verb. Off. M. U. 441 „Invalidentank“ Dresden.

**Werbild. Kräft. 1.40 Mk.** auf einige Woch. zu leihen. Off. erb. u. N. Q. 908 Exp. d. Bl.

**Gegen feste, hohe Verzinsung** des Kapitals suche für Klein. Ind. Adressat einen

**stillen Theilhaber**  
 mit ca. 25-30,000 Mk. Gesf. Ein von Selbsthändlern höf. erb. u. N. T. 971 Exp. d. Bl.

**9-10,000 Mk.**  
 zur 2. Stelle innerhalb der Brandkasse gesucht. S. Mühlbach, Amalienstr. 15. Fernsprecher Amt I 2761.

**Suche sofort 20,000 M.**  
 zu 5% auf mein neues Finanzhaus mit Hof u. Garten. 1. Quopt. 15,000 Mk., Tage 70,000 Mk., Reihe 3500 Mk. Abv. v. Selbsthändlern erbeten unter N. V. 950 Exped. d. Bl.

**Gesucht werden:**  
 4000, 6000, 8000,  
 10,000, 12,000, 15,000,  
 20,000, 25,000 u. 30,000  
 Mk. auf gute 2. Hypothek innerh. Brandk. auf solide, verm. Grundstücke für Dresden und Vorort. Off. u. N. N. 965 Exp. d. Bl.

**20,000 M.**  
 werden gegen sichere 2. Hypoth. per 1. Juni d. N. nach auswärts gesucht. Gesf. Offert. mit T. 3756 Exped. d. Bl. erbeten.

**Kapitalist**  
 mit 20-30,000 Mk. zu großen, viel Gewinn bringenden Unternehmungen ohne jedes Risiko gesucht. Gesf. Offert. unter N. M. 392 i. „Invalidentank“ Dresden erbeten.

**Achtung!**  
**Wer kauft Hypotheken zu 4 Procent?**  
 Gesf. Offert. unter T. V. 459 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Dresden.

**Auszuliehen**  
 tot. od. spät. 20-30,000 Mk. auf gute Hyp. zu niedrigen Zinsf. Kauf. Gesuche u. N. T. 918 Exped. d. Blatt. erb.

**Summe 19-20,000 Mark**  
 zu 5% zur 2. Stelle hinter 32,000 Mk. Pfandfussgeld, auf mein schön. groß. u. gutgelegenes Eckgrundstück unterhalb Dresden, Brandk. rest 16,000 Mk., Reihe 3000 Mk., u. zahlr. bei sofort. Zuteilung 500 Mk. Tannum. Kapitalisten bitte ich um Abv. u. F. M. 500 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Dresden einzubringen.

**Vermietungen.**  
**Weintraube.**  
 Forstere. 1. Oktober meistbiet. Mittl. Bergstr. 8. 5 Hm. Küche. Viel Zubehör, Garten. Näheres Dresden, Amalienstr. 21. 1. rechte.

**Zu Schandaun a. d. Elbe**  
 gesucht ein H. Schuppen nebst 1 H. Zimmer im Hause, möbl. oder leer, nächst der Promenade, während des ganzen Sommers. Off. mit Preis unter F. F. 50 baldmöglichst Schandaun.

**In Görlitz**  
 ist ein großer Laden in bester Geschäftslage, nahe dem Bahnhof, vom 1. Juli ab zu vermieten. Näh. bei Gustav Kühne, Görlitz, Berlinerstraße 55.

**Ein Laden mit Wohnung**  
 zum 1. Juli oder später Rathhausstraße 43 b (neben der Storchapotheke) zu vermieten, passend für Buchgeschäft und Schnittwarenhandel etc. Näheres in der Storchapotheke. 11

**Helle geräumige Fabriksäle,**  
 im Ganzen oder getheilt, per 1. Oktober 1896 zu vermieten.  
 Näheres Vöbtauerstraße 32, im Kontor.

**Sep. möbliertes Zimmer**  
 für besseren Herrn od. Dame zu vermieten. Jordanstr. 13, 2. r.

**Ein Straßenbahn-Zahner**  
 sucht schöne Wohnung bis 1. Juli im Preise von 200 bis 300 Mk. Gesf. Offert. erb. N. V. 973 Exped. d. Bl.

**Einzelne Dame**  
 sucht per sofort od. spät. 2 leere Zimmer mit separatem Eingang, möglichst direkt v. Hausbesitzer, nicht höher als 3 Treppen. Off. erb. u. M. A. 421 „Invalidentank“ Dresden.

**Möbliertes Zimmer,**  
 im Preise bis zu 25 Mk., von Geschäftsrautein per 1. Juni gesucht. Abv. beliebe man unter N. B. 425 in den „Invalidentank“ Dresden niederlegen.

**Laden**  
 Blasewitzerstr. 30, Eing. Vorplatz, mit gr. Wohnz. per 1. Okt. zu verm. für Schnitt-, und Wollwaren, Glaser-, Uhrmacher-, Föbiers, Buchbinder, Schuhw. od. Seifen-Geschäft.

**Werkstatt mit Wohnung,**  
 zusammen oder getheilt, per 1. Oktober 1896 zu vermieten. Näheres Vöbtauerstraße 32 im Kontor.

**Blasewitz,**  
 Villa Friedrich-Auguststraße 13, im Portico u. 1. Et. Wohnz. für 850 u. 950 Mk. per tot. od. spät. Näh. dal. 1. Et. rechts.

**Eine Wohnung,**  
 325 Mk., 1. Etage, Oktober zu vermieten Bahnhofsstr. 3.

**Neue Feinste Stube zu verm.**  
 Waisenstraße 16, 3. rechts.

**Schönen Vaden!**  
 m. großer Wohnung vermietet Bleichen Ringstr. 20, der Wehr.

**Gewöhnliche, freundl. Sommer-Wohnung,** bestehend aus Stube, Kammer u. Küche, auf Wunsch auch möbliert, u. in sehr gef. Lage ist in Dammstr. 13 sofort zu vermieten. S. Müller. 7

**Möbl. Zimmer**  
 f. 1 od. 2 S. m. Mittagsst. od. völler Pension zu vermiet. Altmannstr. 15, 3. Etage.

**Zweite Etage zu vermietl.**  
 gr. Weidengasse 21. Näh. zu erfragen Waisenstraße 33, im Hofe, bei Reichardt.

**Pensionen.**  
 Suche kinderlose Pflegeeltern in Dresden i. c. 2. u. 3. a. sehr hübsches kleines Mädchen, 7 u. 10 J. Off. u. N. R. 923 Exp. d. Bl.

**Besser. Ziehkind**  
 ges. einmal. Entsch. an Kindesstatt gef. Waisenbergr. 35, v. r.

**Pension für 1 Schüler.**  
 Eltern, welchen daran gelegen, ihren Sohn recht gut unterrichten zu lassen, bieten sich bei bescheid. Preise beste Gelegenheit. Abv. erbeten unter N. L. 910 in die Expedition dieses Blattes.

**Damen finden mit. Stens. Diest.**  
 f. d. l. Frau bei J. Sibert, Seemanns, Webergasse 23, 3.

**Damen in diese Verhältn.** sind. liebend. f. d. l. Frau bei Seemanns, Webergasse 23, 3.

**Grundstücks-An- und Verkäufe.**  
**Gasthof**  
 mit Tanzsaal, Concertsaal, m. Regalbau und Fremdenzimmer, nachweislich gutes Geschäft, an der Weidengasse gelegen, ist wegen zur Aufhebung zu verkaufen. Preis 145,000 Mk., Ang. 15-25,000 Mk. Näh. erb. E. Kasper, Görlitzstraße 7, 2. Dinterb.

**Kapital-Anlage.**  
 Mein schönes Eckhaus in Dresden-M., Nähe der Albertstraße, verkaufe ich bei 20,000 Mk. Anzahl. ang. bill. f. 210,000 Mk. und lasse ich 100,000 Mk. a 4% 10 Jahre als Restkaufgeld hinter 90,000 Mk. a 3% % fest legen. Keiner Ueberzahlung 3000 Mk. = 15% der Anzahl. Nur Selbsthändlern unter N. M. C. 200 bei Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Dresden.

**Zu verpachten**  
 ein rentabl. Gasthof i. S. mit Saal, Regal. u. Feld, 17-18,000 Mk. jährl. Umsatz. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Kauf. erb. N. Haupt, Görlitz, Teichstr. 19. 7

**Landwirtschaft**  
 in der Umgebung Dresdens, 2 bis 4 Rube, tendend, von zahlst. abnehm. Käufer sofort oder später zu kaufen gesucht. Off. bitte u. T. N. 155 in der Altmannstr. d. Bl., gr. Kloster, 5 abzug.

**2 Baustellen,**  
 beste Lokaliz., veräußert. Off. unter E. E. 369 „Invalidentank“ Dresden.

**Angebote verlangt**  
 mit Preis und Lage für ca. 300 Mk. großen besten Arbeitsraum, wo Dampftrieb erlaubt ist. Abv. Freibergerplatz 20, 4. Etage links.

**Als Kapital-Anlage**  
 empfehle solides Eckhaus, nächst dem Königl. Amtsgericht, mit dreifach geth. Etagen u. billiger Reihe, mit 5% % Restkauf-Gewinn. Anzahlung 15-17,000 Mk., welche sich nach Abzug sämtl. Steuern u. mit 12% vermindert. Näheres nur an ernst. Selbstkäufer unter N. V. 412 „Invalidentank“ Dresden.

**Landbäckerei.**  
 Eine sehr schöne, neuingericht. in guter Umgebung gelegene Bäckerei, mit ca. 3 Schil. Feld u. Garten, ist sofort preiswert zu verkaufen od. an einen tüchtigen Bäcker zu verpachten. Anz. ang. 2000 Mk., das Grundstück bildet die Hinter. Off. u. J. H. 12 postlagernd Verden b. Melfa.

**Günstiger Verkauf.**  
 Ein seit über 100 Jahren in einem Best. befindlicher, alle Waaren liefernd, unerschöpflicher Sandsteinbruch mit Landwirtschaft, hinter Pirna, 2 Min. von der Bahnhofsstr., mit braunem Zerkohler, 12 Schil. Feld und Viehe, 6 Schil. Wald (alter Bestand u. Schlaghorst), großer, massiver und in bestem Zustande befindlicher Villa, wo herrliche Aussicht auf das Elbthal vorhanden, soll nur erbtteilungs-halber für 46,000 Mk. verkauft werden, und event. wird der Best. auch getrennt abgegeben. Näheres bei Johannes Benad, Dresden, Straßengasse Nr. 10.

**Hübsches Landzinshaus,**  
 mit Balkon, auf schöner Höhenlage, 7 Wohnräume enthaltend, mit schönem Obst- und Gemüsegarten, nahe an Bahnhofsstr. der Linie Görlitz-Görlitz, ist sofort zu verkaufen. Brandk. f. 19,150 Mk., Preis 21,000 Mk., Ang. 3000 Mk. Gesf. Off. erb. unter E. K. 908 postlagernd Ottendorf-Ostrilla.

**Haus-Verkauf.**  
 Ein neugebautes Haus mit schönem Garten, wärdt. Lage, für Privatbesitz, in Rönitzstr. ist preiswert für 16,000 Mk. zu verkaufen. Näheres durch die Exped. d. Bl. mit D. 33059.

**Im Erzgebirge, dem Voigtlande, oder in der Gegend südlich von Leipzig** suche ich ein an Bahnhofsstr. gelegenes

**Rittergut,**  
 dessen Areal vorherrschend mit Holz an 250,000 Mk. im Preise u. 1,000,000 bis 1,200,000 Mk. bei halber Anzahlung zu kaufen.

**de Coster,**  
 Dresden-A.,  
 Marienstraße 15, 1.

**Neue Villa**  
 m. Garten in Stehich b. Dr. bill. f. 15,500 Mk. zu verk. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Loschwitz**  
**Per 1. Juli**  
 ist die von mir bisher innegehabte komfortable Parterre-Wohnung Villenstraße 241 zu vermieten od. auch schon 14 Tage früher zu beziehen. Gemeindevorstand Weigert, Postwitz.

**Bau-Areal,**  
 größerer Komplex, wird bei 75 bis 100,000 Mk. Anzahl bald zu kaufen gesucht. Off. unter N. Z. 441 an „Invalidentank“ Dresden erbeten.

**Baustellen,**  
 sofort bebaubar, hier u. auswärts gelegen, veräußert gegen ein Grundstück, und zahlr. u. Bezeichnung vorhanden. Gesf. Off. u. L. H. 401 „Invalidentank“ Dresden.

**Fürstenstr.,**  
 nahe dem Königl. Großen Garten und der Ausstellungshalle, verkaufe meine herrschaftl. Zins-Villa mit getheilten Etagen u. groß. Garten für 18,000 Mk. bei 20-40,000 Mk. Anzahl. Reihe 5800 Mk. Kleinere Villa nehme ev. in Zahlung. Selbstkäuferinnen mögl. Off. u. N. A. 445 niederl. „Invalidentank“ Dresden.

**Landhaus**  
 in Postwitz, haben für jedes Geschäft, Stallung f. 2 Pferde u. Garten, bei 7000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Off. N. K. 153 erb. „Invalidentank“ Dresden.

**Hausgrundstück**  
 mit Schloßerei u. Eisenhandlung in groß. Industrieort über 3000 Einw., an Gute Görlitz-Station, ist sofort veräußert. Preis 11,500 Mk., Ang. 2500 Mk. Gesf. Off. erb. unter N. U. 972 in die Exped. d. Bl.

**Fabrikland,**  
 einzig günstig, direkt an Bahn zwischen Dresden u. Pirna geleg. ist veräußert, ca. 10,000 qm, a 550 Mk., ca. 7 u. 40,000 qm, a 4 Mk. Off. mit S. O. 966 in die Exped. d. Bl. erb.

**Tausch!!**  
 In od. bei Dresden tauche ein Hausbau oder 11 Restaurationsgrundstück, wenn mein herrlich und romantisch gelegenes

**Ball- u. Concert-Etablissement**  
 in Stadt von 8000 Einwohnern bei ca. 900 Stütz. Bierumsatz, ohne Konkurrenz am Plage, Guthaben 10,000 Mk., mit in Zahlung genommen und etwas Bar zugewandt wird. Off. erb. mit L. L. 420 an den „Invalidentank“ Dresden.

**Cossebaude,**  
 Villa mit gr. Garten für 16,000 Mk. zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Gastwirthschaft,**  
 altes Prima-Geschäft, Saal, schön. Garten, seit 25 J. in e. Familie, mit nachweisl. 850 Hekt. Umsatz, kein Strogeverkauft, Centrum Platz u. 12,000 Einw. f. 85,000 Mk., bei mindestens 15,000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Nur Selbstkäufer mit eigenem Kapital erbet. geg. Rückpost. Lokalfest. Näheres bei C. Günther, Wurzen, Webergasse 10.

**Gasthofs-Vertausch.**  
 Ein Gasthof mit Feld, Saal, Regalbau, an einer Hauptstraße gelegen, ist für 28,000 Mk. zu verkaufen oder auf ein Haus in Vöbtau oder Plauen zu vertauschen. Beste Angebote nehmen entgegen

**Künzel & Co.,**  
 Dresden, Wettinerstr. 26, 2.

**In Strehlen**  
 oder Umg. suche eine od. mehrere Vorhöfen. Ang. v. Lage, Preis u. Größe u. L. E. 106 „Invalidentank“ Dresden erbet.

**Günstige Kapitalanlage.**  
 Eine Fabrik f. d. l. Düngemittel, nebst Dampf-Regel mit Bahnanschluss ist wegen zur Aufhebung des Best. unter günst. Beding. ist zu verk. Näh. Auskunft erbetl. Max Kahlisch, Jostl. 1. 2.

**Verkaufe**  
 wegen anderer Unternehmungen mein rentables, 1 1/2 Stunden v. Dresden gelegenes

**Gasthofs-Grundstück**  
 mit 1/2 Scheffel Land u. großem Obstgarten, Tanager u. Anspannung, sowie 11 Bäder mit 20 Mk. Mietbeitrag für den bill. Preis von 18,500 Mk. Anzahl. 5-12000 Mk. Alles Näheres erbeten mit Preis. Selbstkäuferinnen C. Th. Seyde, Dresden, Waisenstraße 32, 1.

**Geschäfts-An- und Verkäufe.**  
**Fein-Bäckerei mit Café,**  
 gute Lage von Dresden, ist mit sämtl. schön. Inventar für 1. 4800 Mk. zu verkaufen. Tageslohn bis 800 Mk. Näheres unter N. K. 930 Exped. d. Bl. erb.

**Sattler- u. Tapeziergesch.**  
 in N. Stadt, Nähe Dresdens, Verkauft. Zahl. zu verk. Best. f. 1. Bei v. mind. 1500 Mk., aber nur solche, wollen ihre Off. mit A. S. 159 a. d. „Invalidentank“ Dresden l. 21. d. Bl. einbringen.

**Geschäfts-Verkauf.**  
 Ein nachweislich gutgehendes Journee-Geschäft zu verkaufen. Off. u. N. Q. 945 Exped. d. Bl.

**Bücherl.,**  
 wirklich gutes Geschäft, Mitte Altstadt, wegen Aufbaus sofort weiter zu verpachten. Näh. b. S. Friede, gr. Brüdergasse 41, 1.

**Restauration.**  
 Vorgerichtet Altes wegen verkaufe meine in bester Lage der Stadt gelegene, gangbare Restauration mit schön. Zimmern, in vorz. Zustande u. mit vollständigem Inventar. Preise von 17,000 Mk. bei 5000 Mk. Anzahl. Off. mit A. 100 an Rudolf Woffe, Salmischen erbeten.

**Kaffeechank**  
 mit Speisekammer für 1600 Mk. zu verkaufen. Alles Näheres Marienstraße 51 an Selbstkäufer.

**Ein solides mittleres Geschäft, Destillations-, Lebensmittel-, Blumenbranche oder Ähnliches,** wird von zahlungsfähigen, tüchtigen, jung. Kaufmann zu übernehmen gesucht. Bedingung: älteres Geschäft und garantierter Umsatz nachweisl. Agenten erbeten. Off. unter S. J. 901 a. d. Exped. d. Bl.

**Restaurant,**  
 fast Mitte Altstadt, habe zum Verkauf. Selbiges ist längere Zeit in einem Best. Uebernahme sofort und 8000 Mk. vorz. d. Reihe sehr billig. Alles Näheres Webergasse 28, 11. bei Fabianke.

**Restaurant-Verkauf.**  
 Verkauf sofort mein in Altstadt an beliebiger Straße gelegenes Restaurant mit Regalbau u. 11. Garten für 6500 Mk. Näheres Auskunft erhalten nur Selbstkäufer. Offert. unter N. M. 431 in „Invalidentank“ Dresden niederlegen.

**Geschäfts-Verkauf.** Radu- wegen lang. Krankh. verkaufe sofort mein anteq., best. Gemüsch-Geschäft in best. Lage Altst. Stadt. nicht erford., da Käufer einzig. w. Näh. Villenstraße 30, im Laden.

**Ein Seifen- und Galanteriew-Geschäft**  
 in Neustadt ist kraftlos halber für 11,200 Mk. sofort zu verkaufen. Näh. bei Jacob Daas, Lützow-Allee Nr. 3.

**Ein Detaillist**  
 der Drogerie, Parfüm- und Kosmetikwaaren-Branchen sucht ein solides Geschäft mit oder ohne Grundstück zu kaufen. Offert. mit S. C. 955 an Dr. G. v. d. Bl. erbeten.

**Altes, gut eingerichtetes Corset-Geschäft**  
 m. anst. Wohnung, 15 J. besteh., in bester Lage v. Dresden-Altd., sehr weitläufig, ist, weil vorgerichtetes Altes wegen billig zu verkaufen. Größtlich 2000 Mk. Gut f. einj. Dame post. Offert. mit S. L. 963 Exped. d. Bl.

**Produktengeschäft,**  
 autachend. Lage gleich. Off. m. Preis unter N. J. 152 an den „Invalidentank“ Dresdenerb.

**Chemiker** sucht kleinere anteq. Fabrik zu kaufen, am liebsten in Mitteldeutschland. Offert. erb. unter N. S. 10 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Dresden.



# Fussboden-Lacke

werden mit Füßen getreten und sollen haltbar sein. Das Beste nur ist gut genug. Was wirkt kein Geld, wer weniger Groschen wegen nach billigen Fabrikaten greift.

## Weltberühmt u. als haltbarster Fussbodenanstrich

bekannt ist der

garantirt echte, reine **Tiedemann's**

# Bernstein-Schnelltrocken-Oellack mit Farbe, zum Selbstgebrauch.

**Keine Störung** im Haushalt; trocknet geruchlos über Nacht; klebt nicht nach. Streichfertig und vorzüglich deckend. Mit gleichem Vortheil auch auf Steinböden, Treppen, Möbel, Türen, Fenster und leichte Wände zu brauchen. Muster-Austriche gratis.



Man weise jede Büchse zurück, deren Deckel u. Etikette die nebenstehenden Schutzmarken nicht tragen.



## Carl Tiedemann, Agt. Hoflieferant, Lack- und Lackfarben-Fabrik, Dresden, gegründet 1833.

Altstadt: Marienstraße 10, Amalienstraße 18 und Zwifauerstraße 40, Neustadt: Geurichtstraße (Stadt Görlitz).

ferner vorrätzig zum Fabrikpreis in Dresden bei:

### Altstadt:

- Altmarkt 5, Hermann Koch.
- Amalienstraße 52, Ernst Bley Nachf.
- Bismarckstr. 6, Gustav Kretschmar.
- Blumenstraße, Louis Sander.
- Christianstraße 26, Emil Thümler.
- Franzenstraße 9, C. G. Klepperbets.
- Friedrichstr. 21, Eugen Fehrmann.
- Gruner Straße, Alfred Lemeke.
- Gruner Straße 10, Albert Haan.
- Wundtstraße 21, Arthur Dressler.
- Solbitzstraße 13, F. Weide.
- Solbitzstraße 1, Rich. Oelsner.
- Vindenbergstr. 8, Otto Arthur Wilhelm.
- Vindenbergstr. 42, Paul Streubel.
- Marienstraße 12, Weigel & Zsch.
- Villnauer Straße, H. G. Mochring.
- Blücherstr. 14, Spalteholz & Bley.
- Brötchenstraße 21, O. P. Vogt.
- Prager Str. 40, George Baumann.
- Meißnerstraße 42, Arthur Winkler.

### Niechstraße 11, Ecke Marienstr.

- Paul Lehnert.
- Rosenstraße 17, August Wollmann.
- Zschibergstraße 10, Hermann Erter.
- Strickerstr. 21, F. Teichmann.
- Fitzmannstraße 10, Max Grützm.
- Victorstraße 26, C. G. Ferdinandus.
- Otto Majoek.
- Waisenhausstr. 28, Hugo Köberlin.
- Wartburgstraße 21, Louis Eger.
- Werderstr. 5, Th. Teichritz Nachf.
- Zöllnerstraße 5, Emil Dressler.

### Neustadt:

- Mausstraße 11, Paul Engler.
- Mausstr. 15, Germania-Dr., Max Paul.
- Saubner Straße 11, Paul Wellnitz.
- Saubner Str. 87, Max Hebbig.
- Grillenstraße 4, Max Vohland.
- Saustr. 22, Friedrich Wollmann.
- Mackstraße 26, Richard Peters.
- Moritzburger-Str. 31, Moritz Engert.

### Außerdem in:

- Blasewitz bei Arwed Paul.
- Bühlau bei Moritz Gäbler.
- Cossebunde bei Guido Pelzer.
- Hl.-Zschachwitz bei A. Lampel.
- Klotzsche-Königsfeld bei Stephan Udel.
- Kötzschenbroda in der Germania-Drogerie A. Steinbeck.
- Langebrück bei Ernst Jurek & Galtzsch.
- Laubegast bei Hugo Uhlmann.
- Loschwitz bei Franz Mochlins und Moritz Berger.
- Moritzburg bei Moritz Reier und G. P. Schröter.
- Niederpoyetz bei Richard Hennigk.
- Pieschen bei Heinrich Berner, Weisiger Straße 16.
- Pillnitz bei Gustav Ostertag.
- Plauen bei Curt Lehmann, Goldmüher Straße 2.
- Hugo Egerland, Chemnitzer Straße 10.
- Radebeul bei August Richter Nachf., Carl Schreckenbach.
- Radeburg bei H. G. Böhmig jr. und H. E. Näther.
- Wachwitz bei Wilh. Fickler.

und in allen größeren Städten Deutschlands.

Nach unten ohne Niederlage dieser Verandt durch die Fabrik. Postcoll. genaug zum vornehmlichen Vortheil zweier mittelmäßiger Zimmer. M. 8.10 franco ganz Deutschland.

## Deutscher Phönix in Frankfurt a. Main.

Gegründet 1845.

Grundkapital . . . M. 9,428,580. —

Sie bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass wir Herrn **Adolf Baumgarten**, **Blasewitz**, **Marienstr. 22**, **Isidor Rubensohn**, **Dresden**, **Striehnstr. 24**, **Sirma Osw. Pittlich & Kühnack**, **Dresden**, **Voitbringer-Str. 4**, Herrn **Hermann Langner**, **Dresden**, **Volterstr. 11**, Agenturen unserer Gesellschaft übertragen haben. **Leipzig**, im Mai 1896.

## Die General-Agentur des Deutschen Phönix. Hermann Grimm.

Bezugnehmend auf Vorstehendes halten wir uns zur Entgegennahme von Versicherungsanträgen bestens empfohlen und erklären uns zu jeder Auskunft gern bereit.

- Adolf Baumgarten**, Blasewitz, Marienstr. 22.
- Isidor Rubensohn**, Dresden, Striehnstr. 24.
- Ja. Osw. Pittlich & Kühnack**, Dresden, Voitbringer-Str. 4.
- Hermann Langner**, Dresden, Volterstr. 11.
- H. Necke & Volmer**, Dresden, Wilsdrufferstr. 48, 1.
- Herrn Clem. Friedrich**, Dresden, Laubachstr. 10.
- Stro. Reuter**, Dresden, Maternstr. 21.
- Richard Galmann**, Dresden, Volterstr. 48, 3.
- Julius Schmidt**, Weichen, Wollstr. 6, 2.

## M. Spuhr,

Wettinerstraße 50, Telephon 2735, A. I. Werkstätten für Elektrotechnik.

## Funken-Induktoren

von 50-500 Mill m. Funkenlänge für Röntgen- u. Tesla-Experimente, kompl.

## Sie werden es niemals lernen

eine gute Tasse Kaffee bereiten, falls Sie nicht Weber's Coffee-Raffee-Waiver dabei verwenden.

## Konkurs-Ausverkauf

Prager- und Mosezinskystrasse, Eckladen.

Das zum Jackier'schen Konkurs gehörige Warenlager, ist:

- Schwämme aller Sorten,
- Bade-Anzüge und Hauben,
- Lufah- und Frottirsachen,
- Brennlampen und Brennscheeren,
- Toilette-Seifen und Parfümerien,
- Kämme, Putzleder,
- Zahn-, Haar-, Kleider- etc. Bürsten.

Außerdem viele andere Toilette-Artikel sollen zu jedem annehmbaren Preise ausverkauft werden.

## Heber P. Kneifel's Haar-Tinktur.

Wohlter Herr Kneifel! Auch der Untergeliebte kann es sich nicht verkneipen, Aben von dem außerordentlichen Erfolg, den Ihre wirklich bewährliche Tinktur bei mir gehabt, hierdurch zu theilhaftig zu machen. Mein Haar hat sich nach verächtlichem Gebrauch aller im Handel befindlichen Mittel ganz wesentlich verbessert, wie sich Jedermann davon überzeugen kann. Ich kann die Tinktur anerkennen und auch weiter Empfehlung empfehlen. Ihr ganz ergebener **Wastaf. Voller**, **Stenographen** in **Dresden**, **N. 5. Aug. 96**, **Wilsdruffer-Str. 11**.

Dieses vorzügliche Cosmétique (absolut unschädlich) ist in Dresden nur echt bei **Herrn Koch**, **Altmarkt 5**, **G. Ränbig**, **Sauptstr. 11**; und **R. Teichmann**, **Zschibergstr. 21**. — In Altona in 1, 2 und 3 Markt.



## König Wilhelm-Bad, Swinemünde.

Das herrliche, nach jeder Richtung hin vorzügliche Stadtbäder mit am Strande, in Nähe der neu errichteten Villen-Kolonie gelegen, enthält circa 200 Zimmer nebst vorzüglichen Betten und 24 Baderellen für warme See-, Sool- und Moorbäder. Zimmer von M. 1.50 und Pension von 5 Mk. an pro Tag.

H. E. Lüdner senior, Verleger.



## Otto Schubert

14 Wallstraße 14 I. und II. Etage.

## Wohnungs-Einrichtungen

in anerkannt solidester, geschmackvoller Ausführung und in allen Verhältnissen.

## Permanente Zimmer-Ausstellung.

Auch Nichtaufenden ist die Ansicht gern gestattet.

## Spezialität: Schlafsophas. Eigene Erfindung.

Stetsfach präparirt. Preis-Contant franco. Tausende im Gebrauch. Eigene Tischler-, Tapezirer- und Dekorations-Werkstätten.

## Reell!

Ein Beamter, Wittwer, 31 J., mit 2 Kindern, angenehme Erscheinung, wünscht die Bekanntschaft e. hübschen, gesund, wirtschaftl. Mädchen sanften Charakteres, mittlerer Figur, cultive, Altres, mit etwas Vermögen, zu machen. Wittwe ohne Kinder nicht ausgeschlossen. Gefäll. Off. mit Ang. n. d. Verhältn. unter **N. V. 027** Exped. d. Bl. erb. Strengste Verschwiegenh. angef.

## Reell.

Ein noch zügl. städt. Wittwer (ohne Anhang), Ende 40er, im Beruf thätig, w. die Bekanntschaft e. alt. Fräul. od. Wittwe m. etw. Vermögen beh. Bekanntschaft, Berthe Damen, w. obig. Gehalt Vertrauen schenkt, werd. geb. **N. V. 027** Exped. d. Bl. erb. Strengste Verschwiegenh. angef.

## Heiraths-Gesuch.

Tüchtiger, solider Geschäftsmann, edlen Charakters, sucht Rannels an Zeit auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Etwas Vermögen erwünscht, welches im Geschäft sicherstellt wird. Junge Damen oder Wittwen wollen Briefe unter **E. L. 1414** bei **Hud. Woffe**, **Dresden** niederlegen. **Heiraths-Gesuch** f. alle Stände d. „Familien-Fest“, **Fr. Nr. 50** **W. W. Schöls** Verlag, **Dresden**.

## Heiraths-Gesuch.

Lebhaft, approx. 20 Jahre alt, sucht beh. Verheir. die Bekanntschaft einer geb. Dame auch Wittwe, in voll. Alter. Ein Vermögen von ca. 20,000 Mark, welches zur Heirathnahme einer alten Verheir. erforderlich ist erwünscht. Briefe, ev. mit Photographie, unter **N. V. 377** „Invalidendank“ **Leipzig** erbeten. **Invalidendank** (Ehrenliste) **Dresden** verheir.

## Wichtig für Pfingstreisende!

**Müglitzthal-Führer** von **Friedrich Voller**, **Preis 50 Pf.** **Karte des Müglitzthales** von **Carl Graf**, **Preis 1 Pf.** **Führer durch d. Weisseritzthal** nach **Schneeberg** von **Friedrich Voller**, **Preis 1 Pf.** **Karte des Weisseritzthales**, **Preis 40 Pf.**

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, sowie durch die Verlagsbuchhandlung von

**Alwin Huhle** (Carl Adler's Buchhandl.), **Marienstraße 15.**

## Pfingstfahrt Berlin — Kopenhagen

vermittelt Eisenbahn nach **Stettin** und von da mit dem Fernverkehr u. elegant einrichteten **A. I. Rothdampf-Titania**, **Kapitän W. Berleberg**.

### Ginfahrt:

von **Berlin** Sonntag 23. Mai 6 Uhr 10 Min., ab 8.35 Uhr Vorm. von **Stettin** Sonntag 23. Mai 1 Uhr Mittags.

### Rückfahrt:

in **Kopenhagen** Sonntag 24. Mai 5 Uhr Morgens.

### Rückfahrt:

von **Kopenhagen** Mittwoch 27. Mai 3 Uhr Nachmittags.

### Rückfahrt:

in **Stettin** Donnerstag 28. Mai 7 Uhr Morgens.

in **Berlin** Donnerstag 28. Mai 10.50 Uhr Vormittags.

**Abfahrtszeiten für Hin- und Rückreise** (10 Tage gültig) verlässt die **Stettiner** **Abfahrt** in **Berlin** zu folgenden Zeiten:

**Bahn II.** Abfahrts- und **Titania** 1. Abfahrts- 22.40.

**Bahn III.** Abfahrts- und **Titania** 11. Abfahrts- 20.30.

**Bahn III.** Abfahrts- und **Titania** 17.30.

Ebenfalls werden auch **Verbindungen auf Rundreise-Fahrarten** (45 Tage gültig) im Anschluss an den **Berlin-Kopenhagener** **Verkehr** entgegen genommen.

**Rud. Christ. Gribel** in **Stettin**.

## Edle Kaffe-Stute

auf's Land zu kaufen gesucht. **Blattener** oder sonstige kleine **Stute** nicht ausgeschlossen. Gef. Off. mit **Preisangabe** u. **N. N.** an den **„Invalidendank“** **Großenhain** (Stärke) erbeten.

**Briefmarkenlampe!**

**Göhring**, **Wegler**, darunter viele **Marken**, zu verkaufen, ev. **Tausch**. **Fr. Blauen**, **Goebelstr. 2a**, **I. links**.

## Uhrketten

für Herren, gut vermindelt, in den modernsten Formen, Stück 45 Pf., 50 Pf., 90 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf. bis 2 M. 90 Pf.

## Uhrketten

für Herren, fein verguldet, Stück 45 Pf., 50 Pf., 90 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf., 2 M. 50 Pf., 2 M. 90 Pf. bis 6 M.

## Echte Gold Double-Uhrketten

haben eine echte silberne Unterlage, worauf eine 12procentige — 13 Karat-Goldauflage geschweisst ist, weshalb diese Ketten die weitgehendste Garantie für gutes Tragen bieten, für Herren Stück 8 M., 9 M., 10 M. u. 12 M.

für Damen 21, 6 M. 50 Pf. u. 9 M. **Chateleine-Ketten** für Herren, auch mit verschiedenen **Sporn-Emblemen**, vermindert auf 1 M. 50 Pf., Stück 45 Pf. bis 3 M. 50 Pf.

**Chateleine- u. Promenaden-Ketten** für Damen, verguldet und vermindert, Stück 15 Pf. bis 3 M. 75 Pf.

## J. Bargon Söhne,

Zobnitzerstr. 6 u. Wilsdrufferstr. 51, am Postplatz.



- Zahnbürsten,
- Kopfbürsten,
- Nagelbürsten,
- Kleiderbürsten,
- Taschenbürsten,
- Hutbürsten,
- Haarnadeln,
- Frisirkämme,
- Scheitelkämme,
- Loofaschwämme,
- Wasch- u. Badeschwämme

kauft man am billigsten in der Parfümerie

## Oscar Baumann,

3 Frauenstraße 3.

## Ein Paar silberplattirte Kutschgeschirre,

sehr wenig gebraucht, sowie ein **Einspann-Gabrielgeschirr** liegen im **Verkauf** **Georgplatz 10** im **Battlergeschäft**.

## 1 gute Bettstelle

mit **Matratze** u. **Deckbett** bill. zu verk. **Schönbergerstraße 21**, 2. Stock.

über 700  
W. Pa  
allen ge  
y  
über 700  
W. Pa  
allen ge  
y  
über 700  
W. Pa  
allen ge  
y





# E. Petzold,

6 Kreuzstrasse 6.

Grosse Verkaufsräume im ganzen 1. Stock,  
Fabrik und Lager im 2. u. 3. Stock.

## Hutblumen

gebunden und einzeln.

Straussfedern, Reiher- u. Fantasiefedern.

Blumenlaub,  
Blumenbestandteile,  
Seiden-, Sammet- und  
Crepe-Papiere,  
Füllgran-Artikel.

Blumenkörbe,  
Präparierte Palmen,  
Jardinieren.

In allen Artikeln grösste Auswahl.

PRYM's Patent Reform

# Haken und Oesen

sind die besten Kleiderschliesser der Welt

Keine Dame sollte versäumen, ausschliesslich PRYM's Patent Reform Haken und Oesen verwenden zu lassen . . . . .

Jede Schneiderin welche sich ihre Kundschaft erhalten will, kann nur PRYM's Patent Reform Haken und Oesen verwenden. . . . .

Der Sitz der Taille hängt vom Verschluss derselben ab. Nur PRYM's Patent Reform Haken und Oesen bieten die

Gewähr, dass jede damit ausgestattete Taille dauernd Façon behält. . . . .



Zu haben in allen besseren Posamenten- und Kurzwaarengeschäften.

Fabrik: William Prym'sche Werke, Stolberg (Rheinland)  
Weissenbach (Oesterreich), St. Denis (Frankreich).

# Cape-Sammet

Keine Ladennote, kleine Spesen, bescheidener Nutzen.

Gloria, Zephir, Köper,

das beste Fabrikat der Welt für Cape und Kleider, schwarz und farbig, bis 80 cm breit, gegen Druck und Wasser unempfindlich.

Meter 2,25.

Muster nach auswärts franko.

Crefelder Sammet- und Seidenwaaren-Haus,  
Seifert & Co.,  
I. Et. Pragerstrasse 28, I. Et.

## Ober-Hermsdorfer Thonwaaren-Fabrik

Oscar Zobel,

Ober-Hermsdorf bei Haynan i. Schl.  
Nachdem ich im Februar d. J. das genannte Werk der Firma W. Pasch & Co. fälligh erworben habe, empfehle ich mich allen geschätzten Interessenten zur eifrigen Lieferung von

Verblends-, Profil-, Keil- und Formsteinen

in jeder Form und Grösse, sowie von Vauerracotten, Fliesen, Wäfen u. nach eingehenden Zeichnungen und vorhandenen Modellen, naturfarbig in roth, gelb und leberfarben, aber auch engobirt und glazirt in allen Farben.

Bedeutende Festigkeit und vollkommenste Wetterbeständigkeit des hiesigen Materials helms der Königlichen Prüfungsstation für Baumaterialien konstattirt.

Beste Referenzen über ausgeführte grösste Lieferungen derselben für öffentliche und Privatbauten stehen zu Diensten.

Vertretungsbefugte Vertreter event. gesucht.

## Wein-Versteigerung Schloß Vollrads

bei Winkel im Rheingau löst Montag den 1. Juni 1896

Mittags 1 Uhr

35 Halbfässl 1895er Riesling-Weine meistbietend versteigern. Probetage für die S. Kommissionäre 28. Mai. Allgemeine Probetage 28., 29., 30., 31. Mai.

Die Gutverwaltung.

## Anzugstoffe

In Tuch, Buckin, Kammgarn, Cheviot etc. vom Kleinsten bis Hochfeinsten direct an Private zu billigen Preisen.  
Beste Bezugsquelle für wirklich reelle Qualitäten.  
Lohnendstes solches Muster-Collection an Jedermann portofrei.  
Carl Sommer junior, Tuchversand, Leipzig 35.

## Z Ostseebad Zinnowitz

6 St. v. Berlin via Carin u. Wolgast. Herrl. Wald. Eldorado der Kinder. Hotel u. Wohnung. I. Jed. Bad. Warme Sool- u. mod. Bäder. Baderat u. Apotheke im Ort. Prosop. u. Ausk. gratis d. d. Bader. Verk.-Bur. hier u. d. Badedirection.

## Feinste Harzer Kanarienhähne,



tauchte Dohlfelder, in großer Auswahl, sowie farbige Kanarienhähne. Sprechende Papageien: Blaue Amazonen, Gelbfärbige, Gelbnacken, gelbe Köpfe, in der Natur, aus erprobter Zucht. Kanarienhähne, Alexandersittiche, Wellensittiche, Graubüchsen, rotte und grüne Kardinalen, Gattensänger, kleine Nachtigallen, Weber, Raubvögel, Gattensittiche, Zinckvögel, Muskat- und Zebrafinken, schwarz- und weissköpfige Nonnen, Schmetterlingvögel, Ahrhühner, Schönbüchel, weiße und grüne Meisvögel, Wäcker, Zerberber und Ahrhühner etc.

Wie meine vorzüglichen tiefschalligen Davidspasser,

sowie prachtvollen Steinröthel-Wildvögel, welche Anfang Mai zum Versand kommen, nehme ich Bestellungen entgegen.

Städtische Vögel- u. Vogelzucht, Volieren u. Gehegebauer in den für geistige Gesundheit und alles sonst Günstige, Futter für Wald- und Stubenvögel, mit 1. Preis vielf. mit 1. Preis prämiirt. Beste frische u. Salzwasser-Gier, Reisgarne, Universalfutter für Vögelzucht, Vogelzucht, Vogelzucht empfiehlt und sendet nach auswärts gegen Nachnahme

H. Bromada, älteste u. renommirte Zool. u. Vogelzucht, Moritzstrasse 13, Ecke König-Johannstrasse.

# Sonnen- Schirme

aparte Neuheiten

empfehlen

## Alwin Teuchert

Schlossstrasse 8.

## Fliegen! Motten!



## Schwaben! Wanzen!

Unsere Niederlagen sind mit Fliegen versehen.

## H. R. Heinicke,

Chemnitz, Wilhelmpl. 7.

Bureau für Fabrik-Schornsteinbau und Dampfessel-Einmauerungen.

Fernsprecher No. 439.

Errichtet runde und eckige Schornsteine, erdtere aus gelben wetter- und säurefesten Radialthonsteinen.

Führt Dampfessel-Einmauerungen durch eigene Leute aus.

Liefert rauchverzehrende Roste.

Illustr. Prospekte u. Anschläge kostenfrei.

## Gute, verbesserte Glycerin-Sand-Mandelkleie.

Wäcke 100 und 60 Pf.

Dieselbe ist ein vollständiger Ersatz für Seife, macht die Haut bei regelmäßigem Gebrauch sehr hart und weich, verhindert durch den wirklichen Gehalt an Glycerin die Risse und Ausfrieren derselben und entfernt alle Hautunreinigkeiten. Auch gegen das Transpiriren der Hände hat sie sich sehr gut bewährt. Nur allein echt zu haben bei

## Georg Häntzschel,

Tredden, Strassestrasse 2.

## Bad Muskau O.-L.

Berlin-Görlitzer Bahn.

Wienmoor- u. Mineralbad, Nischenadelbad, Luftkurort. Abwehrmittel gegen Gicht, Rheumatismus, Blutmuth, Nervenkrankh., Frauenleiden. Besondere gütige durch Gräflich Armin'sche Badeverwaltung, Muskau. †

Dresdener Nachrichten, Nr. 136, Seite 17 - Sonntag, 17. Juni 1896



# Bazar Otto Steinemann,

Dresden, Wilsdrufferstrasse 10.

## Abtheilung Cravatten und Schlipse.

Unübertroffen in Reichhaltigkeit der Auswahl nur der modernsten Façons und Stoffe, täglicher Eingang von Neuheiten.



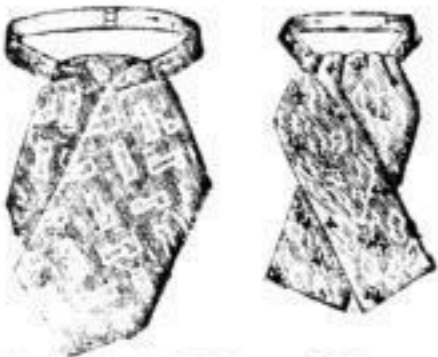
**Westen-Schlipse,**

mit auch mit beiden Seiten zu tragen, für 200- und 100-Loch-Kragen, Seidenstoff hell und dunkel in den mannigfaltigsten Dessins, desgleichen in schwarzem Nips oder Atlas, à Stück 50 Pf.



**Halbwesten**

für Steh- und Hantelkragen, Seidenstoff hell und dunkel, Streifen, Blumen, Fantasie gemustert, desgl. in schwarzem Nips oder Atlas, à Stück 50 Pf.



**Westen-Schlipse Edison,**

in schwarzem Nips, nur für Stehkragen, besonders in den verschiedensten Farben und Mustern, à Stück 50 Pf. und 1 Mk.



**Regattes-Schlipse**

für Steh- und Hantelkragen, in hellen und dunklen Farben verschiedenartig Seidenstoff oder in schwarzem Nips oder Atlas, à Stück 50 Pf.



**Regattes-Schlipse**

nur für Stehkragen, beste Qualität, modernste Dessins, Seidenstoff hell und dunkel, verschiedene Muster, à Stück 1 Mk.



**Selbstbinder**

in hell und dunkel, in farbigen Seidenstoffen, à Stück 50 Pf. und 1 Mk.

**Selbstbinder**

in schwarzem Seide, à Stück 1 Mk.



**Diplomaten-Schlipse**

für Stehkragen in hell und dunkel, desgl. auch in allen Farben und Mustern, à Stück 50 Pf.



**Künstler-Schleifen**

nur für Stehkragen, Seidenstoff bester Qualität, in hell und dunkel, à Stück 1 Mk.



**Diplomaten-Schlipse**

in weiß Batist, breites Dessin, à Stück 25 Pf.

**Diplomaten-Schlipse**

in weiß Batist, schmales Dessin, 3 Stück 50 Pf.

gleichzeitig mache ich auf meine großartige Auswahl in Reise-, Hochzeits-, Fest- und Gelegenheits-Geschenken in allen Preislagen aufmerksam.

# Bazar Otto Steinemann,

Dresden, Wilsdrufferstrasse 10.

## Eis-Schränke

mit und ohne Futterfächer, wenig Geräusch, empfiehlt

H. O. Gottschalch's Möbelmagazin, Trompeterstrasse 18.

## Geheilt

werden offene Weinschäden, Krampfadern-Geschwüre und Hautausschläge, welche nicht abheben, nach langjähriger Erfahrung von J. G. Neeve, Seide in Berlin. Zur Auslösung schicke ich Proben von Heften, Bülchens, Gemeindevorzeichen u. s. w. gratis. J. G. Neeve.



Rokoko-Möbel  
Polster-Garnituren  
Fantaslemöbel  
Stühle jeden Genres

**Ausverkauf!**

## Möbel

für Wohnungseinrichtungen

nach neuesten Zeichnungen auf das Beste gearbeitet stellen wir wegen Aufgabe unseres Lagers soweit der Vorrath reicht zu aussergewöhnlich

billigen Preisen zum **Ausverkauf.**

**Levi & Charig,**  
25 Pragerstrasse 25.

**Ausverkauf!**

## G. E. Höfgen

### Kinderwagen-Fabrik,

Königsbrückerstrasse 56,  
Zwingerstrasse 8.

Telefon-Nr. 622 und Nr. 315.

Grosse Auswahl in:

|                |                |
|----------------|----------------|
| Kindertouren   | von 12-120 Mk. |
| Kind-Handwagen | 9-45           |
| Krankwagen     | 36-150         |
| Kind-Beistühle | 12-100         |
| Wagenwagen     | 3-20           |
| Kindersesseln  | 10-20          |

EXTRA-Anfertigung nach Angabe.  
Reparaturen schnell u. billig.  
Cataloge mit Abbildungen gratis.



## Für Schnupfer!

Einer der beliebtesten Schnupftabake ist

## Schmalzler

feinst acht geliebter Brasil von  
Geor. Bernard in Regensburg

(Mayer) gegründet 1812

Man verlange solchen offen, in 20, 10 und 5 Pfennig-Packeten in der nächsten Handlung.



## Hochzeits-

und **Fest-Geschenke,**  
aparte Neuheiten, in allen Preislagen.

Schloss-Strasse,  
Friedr. Pachtmann,

Königlich-Sächsischer Hoflieferant,

Katalog Schloss-Strasse, gratis u. franco.  
Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.



**KARSI**  
Orientalische Haarfarbe  
von A. MACZUSKI  
in Wien, III., Erdberggürtel 2.  
Diese unvergleichliche orientalische Haarfarbe „Karsi“ empfiehlt sich zum den zu früh ergrauten Haaren ihre ursprüngl. natürl. schwarze, braune, chätain oder blonde Farbe wiederzugeben, als das beste u. unschädlichste Präparat, welches die Chemie bis jetzt hervorgebracht hat.  
Preis:  
1 Flacon Karsi sammt Gebrauchsanweisung ..... 1 Mk. 2.-  
Soll es bekommen in Dresden  
ALFRED BLEMBEL  
Wilsdrufferstrasse 36.



Entwickle meine renommierten Fahrräder 1. Qualität mit patentierten 96er Nocken mit aufricht. hol den Breiten bei weitgehender Garantie.  
Morik Fidler,  
Bruna-Dresden,  
21 Wilmshofstrasse 21.  
Alleäder nehme in Zahlung, Reparaturen prompt.

## Gessler's echter ALTIVATER Kräuter-Liqueur



altmährische FABRIKATION SIEGFRIED GESSLER Jägerndorf Oesterreich

In Dresden zu haben in allen feineren Delikatessenhandlungen, Restaurants, Cafés etc.

## Werkzeuge

für Maschinenbauer  
Mechaniker,  
Schmiede,  
Schlosser,  
Klempner,  
Böttcher,  
Tischler

in bester Qualität billigt bei  
Schmeisser & Lesser,  
Webergasse 25.

Rotenpulver 2 Pf. 3 Mk. (Eisen) empf. Gauslich, Seifenstr. 42.

Dresdner Nachrichten. Nr. 136 Seite 18. — Sonntag, 17. Mai 1896





# CONTO-BÜCHER eigener Fabrikation empfehlen

*J. Bargou Söhne.*

Das Beste was es giebt sind



**Original - Hille - Motoren**  
für Gas, Petroleum, Benzin u. Solaröl

liegend und stehend, vollständig neuconstruirt, mit den neuesten Verbesserungen. Kleiner Gas- und Petroleum-Verbrauch, ruhiger Gang und größte Festigkeit. Beste und billigste Betriebskraft für das Kleingewerbe, landwirthschaftliche und andere Zwecke. Prospekte und Kostensätze gratis.

**Moritz Hille, Dresden-Löbtau**

Telegr.-Adr.: Motorenhille. — Plauenschestr. 7.

## Bester Ersatz für massiv Gold!!



**Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohrringe, Ringe, Trauringe**

aus Gold = Komposition und solidem Gold double (Auf-  
lage echt Gold), welche sich vom massiven Golde weder  
an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen  
ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes  
erfreuen, empfehle ich in größter Auswahl zu äußersten  
Preisen.

### F. G. Petermann,

Dresden-Altst., Galericstraße 8.

# Marquisenleinen

in allen Breiten, bis 4 Meter breit, glatt und gestreift.

Nur gediegenste Qualitäten.

## Siegfried Schlesinger,

Hoflieferant,

6 König-Johannstraße 6.

echt Nussb. **Möbel**  
und imit.



zu Brautausstattungen.

Neueste Muster von Büffets.

Komplette

Zimmer-Einrichtungen

von 200-5000 Mark stets am Lager.

Große Auswahl von

Büffets, Verticils, Patent-

Ausziehtischen, Stühlen,

Trumeaux, G. St., Sophas,

Plüsch-Garnituren empfiehlt zu

anerkannt billigen Preisen

von 24 Mk. an

**Möbel-Fabrik und Magazin**

**Max Köhler, Innungslischlermstr.,**  
Moritzstr. 15, I., Ecke Große Schiefgasse.

Bitte genau auf die Firma zu achten.  
Kein Laden, nur I. Etage.

En gros. En détail.

## Strohhüte,

garnirt und ungarnt.  
für Damen und Mädchen, Herren und Knaben.  
enorme Auswahl, billigste Preise.

### Max Dorn,

Stroh- und Filzhut-Manufaktur,  
Fuh- und Mode-Magazin,

Schloßstraße 6, Laden,  
und Schloßstr. 28, I.



Meine  
Frau  
sagt:

Alles läuft recht  
Willh.  
Geisler's

**Triumph-  
Seife,**

diese sei die beste für Küche und Haushalt, koste das Stück  
10 Pf. und sei überall zu haben.

## 16 pferdiger Gasmotor,

sehr leicht, gut erhalten, gegenwärtig noch im Betrieb zu sehen,  
wegen Anlagengröße vortheilhaft u. preiswerth zu verkaufen.

**Otto Steinemann,**

Dresden, Wildrufer-Strasse 10.

„NECKARSULMER PFEIL“

Erstklassige  
Marke.

Solid, Elegant.

Schicklaufend.

Neckarsulmer Fahrradfabrik, Neckarsulm (Wtba.).



Abdruck  
Pracht-  
Katalog  
gegen 1 Pf.  
Mark.

Billig.

Reichste Ausw.

# Möbel.

Große Auswahl von Tischler- und Polstermöbeln  
in nur durchaus gediegener und geschmackvoller Ausführung zu  
den billigsten Preisen. Ganze Ausstattungen von der ein-  
fachsten bis zur elegantesten. Musterzimmer stets zur Verfü-  
gung. Übernahme sämtlicher Reparaturarbeiten. Postanträge zu  
rückwärtig und franko. Beste Referenzen.

Möbel-Magazin von Mitgliedern der Tischler- und  
**Tapezieren - Innung.**

Gustav Strecker & Co.,  
Johannes-Allee 1, 1., an der Marienstraße.  
Telephon 727. — Platz 1. — Telephon 727.

Sämtliche Putzartikel.  
Dresdner Nachrichten.  
Nr. 134 Seite 19. — Sonntag, 17. Mai 1906



# Rheingauer Weine.

## Wein-Handlung u. Wein-Restaurant „Zum Niederwald“

26 Marienstrasse 26 (vis-à-vis der Kunstgewerbeschule).

Dem verehrten Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich eine Niederlage Rheingauer Weine von der weltbekannten Firma

**Joh. Klein, Weingutsbesitzer in Johannisberg a. Rhein**

(Bemerkungen in Johannisberg, Winkel, Geisenheim, Deßloch und Hattenheim) übernommen habe, und empfehle dessen **garantirt reine Weine** zu billigen Preisen.

Ebenfalls bringe meine neu renovirten Lokalitäten und meine vorzügliche Küche in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll **Albin Voigt, Besitzer.**



## Tragt Wagner's Echtes Deutsches Merino (Echte Deutsche Vigogne).



Gründlichkeit die besten, im Tragen die angenehmsten und im Gebrauch die billigsten Stückwaare, Unterleider, Socken, Strümpfe, Kinderhosen, Mäntel etc. sind die aus dem echten deutschen Merino (echter deutscher Vigogne) von **Wagner & Söhne, Hamhof 1. Z.** hergestellten. Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke. Feinschneiderei werden bereitwillig nachgemacht.

## Cosmos-Seife,

erkennt die **beste Familien-Seife**, ist in den meisten Geschäften der Branche zu 25 Pf. das Stück käuflich, sowie bei

## T. Louis Guthmann,

Schlossstrasse 18,  
Pragerstrasse 31,  
Bautznerstrasse 31.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 136, Seite 20, Sonntag, 17. Mai 1896



# Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet unüber-  
troffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insekten und wird  
dafür von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind:  
1. Die veriegelte Flasche, 2. Der Name „Zacherlin“.

**Haupt-Depot für Dresden**  
bei den Herren  
**Weigel & Zeeh, Altstadt, Marienstrasse 12.**  
Niederlagen sind ferner überall dort, wo Zacherlin-Plakate ausgehängt sind.

## Berger's Theer-Seife,

Seit dem Jahre 1868 in Verwendung:  
durch Wiener medicinische Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glän-  
zendem Erfolge angewendet gegen  
**Hautausschläge aller Art,**  
insbesondere gegen Haut- und Schuppenflechten, Krätze, Grund und parasitäre Ausschläge, sowie  
gegen Kuppenröthe, Knötchen, Schweißröthe, Kopf- und Bartdampfen. **Berger's Theerseife** ent-  
hält **10 Percent Holztheer** und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des  
Handels.  
Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame  
**Berger's Theerschwefelseife,**  
Als mildere Theerseife zur Beseitigung aller Unreinheiten des Teints, gegen Saure  
und Rauhheit der Haut, sowie als unübertreffliche kosmetische Wasch- und Badeseife für  
den täglichen Bedarf dient  
**Berger's Glycerin-Theerseife**  
die 25 Percent Glycerin enthält und parfümirt ist.  
Preis per Stück jeder Sorte 60 Pfg. sammt Broschüre.  
Beachten Sie in den Apotheken ausdrücklich **Berger's Theerseifen** und sehen Sie  
auf die hier abgebildete Schutzmarke.  
Zu haben in Dresden in den Apotheken und bei **Paul Schwarzlofe, Schloßstraße 11**  
Bern. Koch, Altmann 5 und Frau Feichmann.

## MEY's Stoffwäsche

aus der Fabrik  
**MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ**  
Königl. Sachs. Hoflieferanten.  
Eleganteste, praktischste Wäsche, von Leinenwäsche nicht zu unterscheiden.  
**Billiger als das Waschlohn leinener Wäsche.**  
• MEY • Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke  
Vorräthig in Dresden-Stadt bei:  
**Carl Förster** (en gros & en detail), Scheffelstr. Rathhaus, 5. Gewölbe; **Adolf Schreiber**  
(en gros & en detail), Webergasse 10; **Max Winkler**, Papierhandlg., Zwingerstr. 6 u. Annon-  
strasse 1; **J. C. Stoltze**, Scheffelstr. 9; **P. Alfred Schmid** (en gros), Langg. Moritz-  
Alle 21; **Carl Tippmann**, König-Johannstrasse 11; **A. R. Schuster's Nacht**,  
**Julius Huch**, Scheffelstr. 19; **M. & R. Zoher**, Annonstrasse 9; **Carl Fleischer**,  
Dürenstrasse 33; **Joh. Leonhardt**, Ziegelstrasse 9; **E. Moritz Grasse**, Gr. Plauen-  
schestr.; **Herm. Gottschald**, Striesenstr. 21; **Rich. Flach & Co.**, Altmarkt 1  
und Annonstr. 9; **Bruno Röder**, Grunertstr. 10; **Wilh. Klemm & Co.**, Wallstr. 11;  
**C. W. Dietz**, K. S. Rathhaus, Plintzerstr. Ecke der Circusstr.; **H. Humpel**,  
Postlorenzstr. 10; **E. Hoffmann**, Mathildenstr. 68; **Hugo Baethge**, Schäferstr. 67; **C.**  
**E. Rablenbeck's Nacht**, **H. Ballbach**, Doppeldiswalderplatz 3; **Moritz Seifert**,  
Grunertstr.; **Hugo Tamme**, Sachsenplatz 1; **Robert Kirsten**, Dürenstr. 106; **Friedr.**  
**Tittel**, Plintzerstr. 54; **L. Lübke**, Friedrichs-Allee 2; **Ferd. Heinrich**, Stiftstr. 1;  
**A. Sternberg**, Wilsdrufferstr. 29 u. in **Neustadt**, Weintraubenstr. 6 — In **Dresden-**  
**Neustadt** bei **Max Köhler** (C. G. Schütze Neht) (en gros & en detail), Grosse Meissner-  
strasse 7; **Paul Dachrodt**, Bautznerstrasse 7; **Marie Sellnick**, Oppelstrasse 21;  
**R. Bernh. Balthasar**, Oppelstrasse 50. — In **Löbtau** bei **C. A. Götze**. — In  
**Pieschen** bei **E. A. Gelfert**.

## Möbel-Transport-Gelegenheit.



Von:  
Dresden,  
Leipzig,  
Tafelberg,  
Vertrag,  
Zschillen,  
Wiesbaden,  
Sittau,  
Südau.  
Empfehl. sich zur Uebernahme von **Umzügen** für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und  
ohne Umladung und gestattet sich hierbei speciell auf seine **grossen, verschlossbaren**  
**Patent-Möbelwagen** aufmerksam zu machen.  
Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

## Ausverkauf wegen Geschäfts-Verlegung



meines seit 15 Jahren **Scheffelstraße 22** befindlichen  
**Bett-Federn- und Daunen-Hauses.**  
Gewähre von 10 Mk. an 3% Rabatt.  
**Clemens Grossmann,**  
Scheffelstraße 22, nahe der Wallstraße.

**Einzige alkalische Therme Deutschlands, 40° C.**  
**Arsen- und Lithien-Gehalt.**  
**Neuenahr**  
**Bade- und Trinkkuren, Inhalationen, Massagen.**  
**Thermalwasser-Versand.**  
Grossartige Heilerfolge bei Katarrhen des Kehlkopfes, Influenza u. Folgen des Magens, des Darmes, der Blase, bei Gallensteinen, Nieren- u. Leberleiden, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus und Frauenleiden, Mildernd. den Organismus stärkend. **Broschüren gratis durch die Direktion.** Reiseroute: Köln-Bonn-Remagen oder Koblenz-Remagen-Neuenahr















Billig!

Reell!



Die schönsten

Jackets, Capes, Costumes (engl. verarbeitet), Mäntel, Blousen

nur nach Modellen 1896.

Schafer & Zerkowski 6 König-Johannstrasse 6.

Dresdner Nachrichten. Nr. 136. Seite 26. Sonntag, 17. Mai 1896

300 Kometen-

Fahrräder, welche durch die Konkursverwaltung der Komet-Fahrradwerke an uns äusserst preiswerth mit verkauft wurden...

Das Beste auf dem Markt! - Garantie 1 Jahr!

Komet-Fahrradwerke

Kirschner & Co., Dresden-A.,

Amalienstrasse 12 und Am See 16.



Jalousie-Fabrik Carl Nitzsche, Dresden-A.,

Johannesstrasse Nr. 10

Telephon III. 3100.

Jalousie-Reparatur-Anstalt.

Renovierung sammt. Behandlbeile. Billigste Preise.

Lorbeer-Bäume.

Im Auftrage des Herrn Vincke-Dujardin verlaufen wir von Freitag den 15. Mai früh 8 Uhr an im Ausstellungs-Parke

dessen prachtvolle Collection

Lorbeer-Kronen- u. Pyramiden in Gängen und Gärten. Sie machen Gartenbesitzer, Restaurateure etc. auf die günstige Gelegenheit zu achten...

Wirth & Ziegenbalg, Dresden-Striesen.

Fertige Wäsche

Oberhemden, Kragen, Manschetten, Chemisettes, Serviteurs, Garten-Tischdecken

empfehlen F. T. Mersowsky, 5 Amalienstr. 5.

Alte eiserne Träger

Robert Berndt, Dresden-Fr., am katbol. Friedhof.

Blumendünger für Topfplanzen, in Dosen 1/2 Pf. u. 1 Pf. empfiehlt Baumann & Zenda, Samenhandlung, Altmarkt.

Rover, Pneumatik, hochsein, vortheilhaft zu verkaufen, Altberggasse Nr. 37, part. 1.

Die großartigste Auswahl in haltbaren, prachtvollen Gardinen, Stores, Vitragen u. Bettdecken

Vogtländischen Gardinen-Fabrik-Lager von Eduard Doss aus Auerbach i. V. Verkauf Dresden, Waisenhausstrasse 26.

- Brotobel, Tischmesser, Dessertmesser, Tranchirmesser, Obstmesser, Fleischmesser, Küchenmesser, Scheren aller Art, Taschenmesser, Horabestecke

C.F.A. Richter & Sohn, Dresden, Wallstr. 2, a. d. Post.

Gummiwaaren aller Art verfertigt A. H. Theising jr., Inh. C. G. Bahn, Dresden, Waisenstr. 15 - Hinterhof, 15.

H. Lössnitzer Spargel, süßlich frisch, billige Preise, Gurken, Kartoffeln, Gemüsewaaren.

B. Kreyzig, Webergasse 26. Größte Seleckenheit! Hober, Barum, über Nord, Waisenstr. 15, part. 1. Or. Waisenstr. 15, v. D. Dender.

Neue und grosse Auswahl in Woll- und Waschstoffen

zu Kleidern für Frühjahr und Sommer. Reelle Qualitäten. Billige Preise.

Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden Schreiberergasse 3.

Selbmann's Cacao, Fabrik Grundlerstrasse.

G. Smy, Moritzstrasse Nr. 10 (Weinhold's Zafe), Ecke König-Johannstrasse, empfiehlt Uhrketten

in überraschender Auswahl zu auffallend billigen Preisen. Nickelketten, neueste Muster, von 20 Bf. bis 1 M. Palmis und amerif. Doubleketten von 3-7 M. Erst silb. Ketten (mit Feingehaltstempel) von 3-15 M. Gold-Doubleketten beste Qualität von 6-21 M. Massiv goldene Ketten (mit Feingehaltstempel) von 28 bis 125 M. Spezialität: 14 kar. Gold-Charnierketten von 9-36 M. Vollständiger Ersatz für massiv goldene Ketten. 10 Jahre Garantie!

Comptoir: Certel & Diehe, Möbel-Transport, Waisenhausstrasse 9, Telephon: 1483.

Umzüge aller Art werden unter Garantie prompt und sorgfältig ausgeführt. Ziets günstige Omnibus- u. Retourmöbelswagen zur Verfügung. Wegen Abreise Rover, Größte Seleckenheit! Rover, Bismarckstr. 46, Verbd. Rester, Sporerstraße 2.





Schöner Sommer-Minutenthalt nahe Dresden.

# Park-Hotel in Blasewitz.

60 Zimmer und Salons. Idyllisch vornehm gelegen, ruhiger, empfehlenswerther Aufenthalt für Reisende u. Erholungsbedürftige. Großer Garten. Waldpark. Bäder. Schwed. Gellgymnastik. Luft- und Sonnenbad. ff. Restaurant im Hotel. Zimmer von 1 Mk. 50 Pf. volle Pension von 5 Mk. an pro Tag. Hochachtungsvoll **Otto Körner**, Besitzer.

## Gewerbestellen

beim Feilschicken der privil. Bogenschützen-Gesellschaft betr.

Denjenigen Inhabern von Schaufenstern und Verkaufständen, welchen beim Wiederbezug des diesjährigen Feilschickens daran gelegen ist, den im vergangenen Jahre innegehabten Platz wieder zu erhalten, wird hiermit bekannt gegeben, daß die diesbezügliche Anmeldung

**spätestens bis zum 20. Juni d. J.**

bei dem Platzdeputierten, Herrn **Carl Richter**, große Schießgasse 1, zu bewirken ist. Nach Ablauf dieses Termines geschieht die Platzvertheilung nach den Verhältnissen und der Reihenfolge der Gesuche.

Dresden, am 10. Mai 1896.

**Der Vorstand**

der privil. Bogenschützen-Gesellschaft zu Dresden.

**Gelegenheitskauf!**  
**345**

## Herren-Anzüge

vorjährig, doch ganz modern, sehr schöne Dessins, garantiert fehlerfrei, deren bisheriger Preis 20-40 Mark war, verkaufe jetzt um zu räumen mit

**12 bis 28 Mark.**

**L. Grossmann**

Sächs. Garderoben-Fabrik

Nr. 10

Wettinerstrasse

Nr. 10

7872

Parterre und

1. Etage.

**Nr. 10 Wettinerstrasse Nr. 10**  
3 Minuten vom Postplatz.

# Rester-Ecke!

**Alwin Krause,**  
**Schreibergasse, Ecke Gützplatz.**

Sieben eingetroffen großer Posten

Neuheiten in **Woll- und Waschkleiderstoff-Neuen,**

als: **Mohairs, Alpaca, Barège, Wollmousseline, Ripstique, Organdy und Zephir zu Kleidern u. Blouseu,** wie allgemein bekannt gute und mit weiche echte Waare zu **spottbilligen Preisen,** sowie Reste aller Art. — Auf meine fertigen **Schürzen, beagl. Unterröcke** mache ganz besonders aufmerksam; eigenes Fabrikat, extra weit und sauber genäht, staunend billig.

Meiner Nutzen, großer Umsatz und wenig Regie erlauben es mir, so billig zu verkaufen.

Reste zu Herren- und Knaben-Anzügen.

Trumeaux in jeder Ausführung.

**Spiegel, Spiegelläser, Bilderrahmen, Bilder, 3theilige Spiegel,**

Photogr.-Rahmen, Hand- und Toilettenspiegel, Hausgegenstände, Gard.- und Bilderleisten, **Schaufenster Spiegel, Vergolderei, Spiegelscheiben f. Schaufenst.** Alles in reichster Auswahl billigst in dem größten u. ältesten Specialgeschäft von **Eduard Wetzlich, Dresden, Am See 15.** Stets Gelegenheitskäufe in sehr guten, billigen Selbstaufgaben.

# Sendig-Schandau.

**Sendig's Hotels, Pensionen u. Villen für 1896 eröffnet!**

- Sendig's Hotel Villa Quisisana
- „ „ Königsvilla
- „ „ Villa Königin Karola
- „ Villen Lucia und Russische Villa

bieten für 200 Personen comfortable Wohnung und sind für kurzen, als auch längeren Aufenthalt gleich empfehlenswerth, also auch für Touristen.

**Preise:** Zimmer von 2 Mk. an. **Volle Pension 1. Klasse** (Wohnung und Verpflegung) von 7 Mk. pro Tag, bei Familien von 6 Mk. an. Kinder und Dienerschaften halbe Preise. **Prospekte gratis.** Telegramm- und Brief-Adresse: Sendig-Schandau.

Dresdener Nachrichten, Nr. 136, Seite 27, am Sonntag, 17. Mai 1896

## Teppiche,

größte Auswahl in allen Arten und Größen, nur beste Qualitäten.

**Reisedecken** **Reiseplaids**  
von 6-80 Mk. für Damen, Herren u. Kinder.

## Portièren,

glatt mit Rante, gestreift, Jacquard, von 275 Mk. an.

**Divandeen** **Gardinen** **Tischdecken**  
von 12-80 Mk. reine u. weiz. in allen Genres und Größen.

**Klappstühle** **Sportwagen** **Kinderstühle.**

**E. Anschütz Nachf.,**

Altmarkt 15.

## Vortheilhaft.

Einen großen Posten

**Möbelstoffe**

verkaufe, um schnellstens zu räumen.

**ausserordentlich billig.**

**G. J. Schöne, Dippoldswalderplatz,**

Tapeten-, Möbelstoff-, Linoleum- und Wachs-tuch-Handlung.











# Damen-Röcke

extraweit, vorzüglich gearbeitet.

Zroffröcke mit Bolant, grau und braun gefärbt und gemustert . . . . . 1,85, 2,50, 3-3,50 RM.  
 Winterröcke, angenehm leicht . . . . . 3,50, 4,50, 5,50 RM.  
 Feinröcke, sehr beachtet . . . . . 3,50, 5,-, 6,50 RM.

Moirée-, Stickerei- und Seidenröcke!

# Blousen,

grossartiges Sortiment in Farben u. Formen!

| Batist und Satin | Blaué | Mouffeline | Barège und Alvaeca |
|------------------|-------|------------|--------------------|
| 1,75             | 3,50  | 5,75       | 7,50               |
| 1,90             | 4,25  | 6,75       | 9,50               |
| 2,25             | 5,-   | 7,50       | 11,-               |

Leinen- und Organdy-Blousen!

# Capes,

sehr moderne Frühjahrs-Neuheiten.

Gediegene einfache Capes 1,75, 2, 2,50, 3,- RM.  
 Elegante Ausführungen 5,50, 7,50, 10,- RM. u.  
 Prachtvolle Spitzen u. Seiden-Capes 15,-, 20,-, 25,- bis 40,- RM.

Sehr preiswerthe Kinder-Capes!

Königl.  
u. Fürstl.  
Hoflieferant.

# Herm. Mühlberg.

Wallstrasse,  
Webergasse,  
Scheffelstrasse.



# Achtung!!!



Der große Saison-Ausverkauf hat begonnen!!

Alle Kragen, Jackets, Regenmäntel,  
 Kindermäntel, Kinderjäckchen  
 weit unter festem Etiquette-Preis.

Wer wirklich gut und billig kaufen will, gehe zum weit und breit bekannten **Mäntel-Ulbricht**, am Freiberger-Platz, oder nach Neustadt auf die Heinrichstraße.



Preiserhöhrungen, Seite 30 - Sonntag, 17. Mai 1896

# Knaben-Anzüge,

unübertroffen in Auswahl u. Preiswürdigkeit,

bis für das Alter von 14 Jahren, Blousen-, Kittel- und Jaquettes-Façons.

Cheviot und Loden-Stoffe für Straße, Haus und Schulbesuch.

**Siegfried Schlesinger,**  
Hoflieferant,

Nr. 6 König-Johannstraße Nr. 6.

Fabrik gegründet

1852. **J. Assmann in Glashütte**

Die Uhren von

sind vom besten Material und mit größter Sorgfalt angefertigt. Für vorzügliches Gangvermögen wird garantiert. Diese Uhren sind von d. Sternwarte zu Velsch auf's Beste empfohlen. Auf Wunsch wird jeder Uhr eine Gangtabelle ausgestellt. **Alleinige Niederlage in Dresden: Gustav Smy, geprüfter Uhrmacher, Moritzstr. 10 (Neuboth's Säle), Ecke König-Johannstr. (Verkauf zu Originalfabrikpreisen.)**

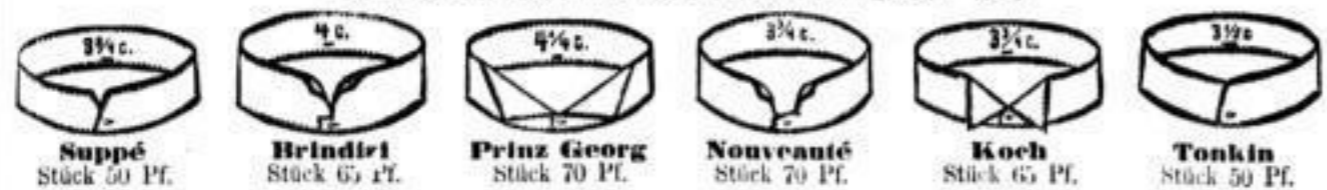
Ge...  
 W...  
 Jo...  
 We...  
 Be...  
 Schön...  
 Nähe...  
 Hell...  
 Alt...  
 -K...  
 l. St...  
 S. G...



# Bevor Sie Herren-Wäsche kaufen

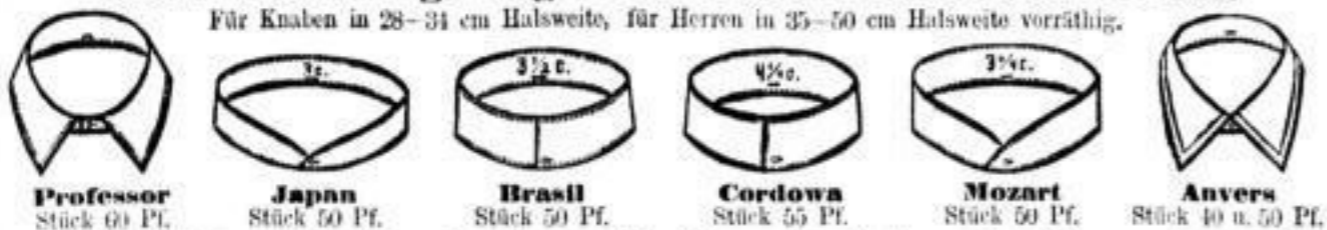
empfehlen wir Ihnen ein reich sortiertes Lager aller Arten Herren-Wäsche-Artikel von nur erprobten soliden Qualitäten in Augenschein zu nehmen.

Die Preise sind die denkbar billigsten.



## Steh- und Umlegekragen aus bestem Bielefelder Leinen.

Für Knaben in 28-31 cm Halsweite, für Herren in 35-50 cm Halsweite vorrätig.



**Leinene Manschetten** für Herren 24-30 cm, für Knaben 18-23 cm weit vorrätig. Sämtliche Qualitäten Kragen und Manschetten sind ausschliesslich in 4fach Leinen angefertigt.



**Weiße Herren-Oberhemden** mit glatten und gestickten Einsätzen aus bestem Bielefelder Leinen. **Bunte Herren-Oberhemden** Servitours, Kragen und Manschetten in grosser Auswahl vorrätig. **Servitours** mit ganzem Bündchen in Shirting und Leinen. **Oberhemden** mit gestickten rein leinenen Einsätzen.

**Neuheiten in Sport- und Touristen-Hemden** aus Wolle, Seide und Baumwolle. Aus launwollenem Flanel à 1,75, 1,95, 2,10, 2,75 Mk., aus ganzwollenem Flanel à 5,25, 5,75, 6,50, 7 bis 8,50 Mk. Aus glattem und gestreiftem Trikot à 2,25, 2,75, 3, 3,50 Mk. Zahlreiche neue Dessins in allen Grössen vorrätig. Nur streng solide Waare zu billigen aber festen Preisen.

# Siegfried Schlesinger

6 König Johannstrasse 6 Hoflieferant 6 König Johannstrasse 6

Alleiniger Versandt der **Weissbier-Niederlage** von **A. Landre** in Berlin, gegründet 1807. **Gebrüder Hollack**, Königsbrückerstrasse 10. Bei einer Abholung des Weissbieres vergüten wir für je 100 Flaschen 1 Mark.

**Joh's. Schmeisser & Lesser**, Webergasse 25, Dresden. Webergasse 25. **Lawn-Tennis!** Rackets, Bälle, Schuhe, Netze, Costüme, Hemden, Gürtel etc., nur bestes engl. Fabrikat, grösste Auswahl am Platze, empfehle zu Fabrikpreisen. **H. Warnack**, Pragerstrasse 33.

**Ostsee-Bad und Hôtel Bellevue** Düsternbrook. Schönste Lage am Kieler Hafen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Wilhelm-Kanals und der Ausfallstrasse. Telefon-Verbindung mit Gamburg, Altona und Flensburg. Warme und kalte Seebäder. — Nächtliche Besuche. — Täglich der Salzen vom 1. Mai bis 1. Oktober. — Bei längerem Aufenthalt Pension. — Müste. Preisliste gratis. **S. Altko**, Besitzer. — Direktorb. „Crown-Hotels“ Berlin. Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

**Ausverkauf.** Wegen vollständigen Umkauf meiner Geschäftsräume verkaufe zu bedeutend herabgesetzten Preisen: **Wagentuche.** Billard- u. Schreibtischtuche. Mützentuche. Uniform- u. Livrétuche. Besatztuche. **Wilh. Böhme**, Inh. Carl Lamprecht, gegründet 1816, Scheffelstrasse 6, Ecke Quergasse.

**Natürliche Mineralwässer**, garantiert diesjährige frische Füllungen. **Echte Badesalze und Bademoore, Mutterlaugen, Brunnensalze, Seifen, Pastillen etc.** empfiehlt das **Haupt-Depot natürl. Mineralwässer Mohren-Apotheke, Dresden.** Breite Anwendung nach allen Städtelien, nach auswärts unter blügigster Berechnung der Verpakung.

**Linoleum** zum Belagen von Zimmern, Korridoren, Treppen etc. empfehle in großer Musterauswahl: **Rixdorfer:** 200 cm, bedruckt, Caal. 1 Bd. Nr. 301. 6.00 301. 200 " " " " " " " " 5.50 " 200 " " " " " " " " 3.60 " 200 " einfarbig, " " " " " " " " 5.70 " 200 " " " " " " " " " 4.00 " 200 " " " " " " " " " 3.25 " **Delmenhorster:** 200 cm, bedruckt, Caal. 1 Bd. Nr. 301. 7.50 301. 200 " " " " " " " " 6.50 " 200 " Granit, " " " " " " " " 8.50, 9.00 " 270 cm, bedruckt, " " " " " " " " 6.00 301. **Läufer und Teppiche** im Verhältnis. Winter bereitwillig und vorteilhaft. **Ernst Pietsch**, 1 Gewandhausstrasse 1. Webstoff, Teppich, Webstuhl u. Linoleum-Handlung.

**Elfenbein-Seife**, Schutzmarke „Elefant“, erfrischt die Haut und greift dieselbe nicht an, eignet sich deshalb vorzüglich zum Toilettegebrauch. **Günther & Haussner** in Chemnitz-Kappel.

**Billige u. schön solide** Küchenschranke, Vorratsschränke, Besenschranke, Aufwandschische, Küchenschränke, Blechregale, Treppentische, Küchentische, Leisten etc. in eigener Werkstatt gefertigt. **Gebrüder Eberstein**, Altmarkt 7.

**Dehmiq-Weidlich's** **Myrrhen-BALSAM-Seife** hergestellt bei **Dehmiq-Weidlich, Zeitz**

**Nord-See-Bad** Insel **Juist**. Saison vom 15. Juni bis 30. Sept. Eisenbahnverbindung bis Norddeich, 800 m. vom Norddeich nach Juist. Warme u. kalte Bäder, Arzt, Haus-Apothek, Post und Telegraph, Strampeln fahren in 5-10 Minuten zum Strand, Seebad, Promenade, Spaziergänge durch die Bäderumgebung. Frequenz 1893: 2700, 1894: 2952, 1895: 3401 Personen.

Dresdener Nachrichten, Nr. 136, Seite 31, Sonntag, 17. Mai 1896



Vom 15. cr. ab:

# Bedeutend ermässigte Preise

in allen Abtheilungen unseres Damen-Confections-Hauses.

## Letzte Sommer-Neuheiten

**Capes** *aus Wolle, Seide und Spitze,*

|        |       |           |        |        |        |        |
|--------|-------|-----------|--------|--------|--------|--------|
| früher | 5 Mk. | 8 Mk.     | 11 Mk. | 18 Mk. | 25 Mk. | 36 Mk. |
| jetzt  | 3 Mk. | 5 1/2 Mk. | 8 Mk.  | 13 Mk. | 19 Mk. | 26 Mk. |

**Staub-Mäntel,**

*wasserdicht imprägnirt, aus uni, kar-  
rirten und seidenen Stoffen,*

|        |        |        |        |        |        |        |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| früher | 10 Mk. | 14 Mk. | 17 Mk. | 20 Mk. | 24 Mk. | 30 Mk. |
| jetzt  | 7 Mk.  | 10 Mk. | 13 Mk. | 15 Mk. | 18 Mk. | 22 Mk. |

**Loden-Costumes**

*für Reise und Promenade, aus  
porös wasserdichten echten  
Lodenstoffen,*

|        |        |        |        |        |        |        |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| früher | 15 Mk. | 20 Mk. | 25 Mk. | 30 Mk. | 35 Mk. | 40 Mk. |
| jetzt  | 10 Mk. | 14 Mk. | 19 Mk. | 23 Mk. | 27 Mk. | 30 Mk. |

**Jackets,**

*farbig und schwarz in bekannt besten Schnitten,*

|        |       |        |        |        |        |        |
|--------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|
| früher | 7 Mk. | 10 Mk. | 14 Mk. | 18 Mk. | 24 Mk. | 30 Mk. |
| jetzt  | 4 Mk. | 6 Mk.  | 9 Mk.  | 12 Mk. | 17 Mk. | 20 Mk. |

**Blousen,**

*tausendfache Auswahl in Seide und Washstoffen,*

|        |       |           |           |        |        |        |
|--------|-------|-----------|-----------|--------|--------|--------|
| früher | 3 Mk. | 5 Mk.     | 10 Mk.    | 16 Mk. | 22 Mk. | 30 Mk. |
| jetzt  | 2 Mk. | 2 1/2 Mk. | 6 1/2 Mk. | 10 Mk. | 17 Mk. | 21 Mk. |

# Gebrüder Jacoby,

Damen-Confections-Haus,

34 Wilsdruffer Strasse 34.

Gegründet 1879.

Gegründet 1879.

Presoner Nachrichten. Nr. 130. Seite 32. Sonntag, 17. Mai 1896.

# Gardinen

in überraschend grossartiger Auswahl reizender neuer Blumen-,  
Palmen- und Arabesken-Muster. Sämmtliche Qualitäten, selbst  
von den billigsten Preisen an, sind durchaus solide und haltbare  
Fabrikate, welche sich in der Wäsche als vorzüglich bewährt haben.

Die Preise für das Fenster stellen sich von Mk. 2,50 bis 50 Mk.

**Siegfried Schlesinger,**

Hoflieferant.

Waschet mit  
**KAROLWEIL'S**  
Seifen-  
Extract.  
Überall käuflich.



**Bad Driburg am Teutoburgerwalde**  
Station der Altenbeken-Dolmündener Eisenbahn.  
Seltliche Lage. Gebirgs- u. Waldluft. Zwanglos vom hiesigen Land-  
leben. Vollständ. Verpflegung. Appetitanregende sulfidreiche Sool-  
quellen speziell für Neuralgie und Migräne. Neugefunde  
**Sauer-Quinquevalle**, das Heile bei Leiden der Harnorgane.  
Suldenlauge Bad. v. Schwefelwasser. Sool- und Nadelbäder.  
Wollen- und Wollwäcker. Trümmelverland. Aufträge erledigen das  
Verkehrsamt des „Tourist“, Berlin W. 9 und die Freiherrl.  
von Zierstorff-Gramm'sche Administration.

**Nordseebad Wyk auf Föhr.**  
Durch Klima das mildeste, durch  
Lage und reiche Vegetation das  
freudlichste der Nordseebäder.  
Ausfuhr. Exkursions mit Angabe der Reisezeit, sowie  
christliche Auskünfte durch die Vadekommission u. d.  
Eigentth. d. Badeanstalt **G. C. Weigelt.**

**Bad Nauheim. Neu eröffnet.**  
**Bristol-Hotel.** Haus ersten Ranges vis-à-vis den  
Bildern. — Elektr. Licht. — Nieder-  
**A. Bittong,** Besitzer druckdampfheizung. — Lift.  
vom Kursaal-Hotel. Prospekt gratis. †

**Königliches Nordseebad Norderney.**  
Saison vom 1. Juni bis 10. Oktober. **Schönster Strand**  
mit elektrischer Beleuchtung. **Seeberg, Wasserleitung und**  
**Canalisation. Künstler-Concerte, Theater, Jagd-**  
**partien. Réunions, Wettrennen, Segelpartien.**  
**Tägl. Dampfschiffsverbindungen, Frequenz 1895:**  
**23,092 Fremde.** Auskunft erteilt und Prospekt versendet  
bereitwillig und kostenlos der Gemeindevorstand.

bedeutend ermässigt!











Neu! Zu billigen Neu!  
Fabrikpreisen empfehle



Patent-  
**Wäsche-  
Mangeln,**  
Mangelmaschinen,  
Centrifugal-  
Trockenmaschinen,  
Patent-  
Waschmaschinen,  
Wringmaschinen

mit Wäscheführer,  
D. N. G. M. Schutz,  
bes nur das Neueste und  
Vollkommenste auf diesen  
Gebieten in großer Auswahl zur  
Anschauung und auf Lager.

**Richard Gröschel**  
gegr. 1844  
von Friedrich Gröschel,  
Verkaufsstelle in Dresden:  
Am See 40, nahe Tippoldis-  
walderplatz u. Dresdner Nach-  
richten-Durchgang,  
in Laubengasse bei Dresden:  
Wäschmangelfabrik, Aus-  
stellungen- u. Verkaufsstellen:  
Königsplatz 15, 109 Schritte von  
schillerischer Endstation,  
Jägerstraße u. 120 Schritte vom  
Lampenschiff-Verbindungsplatz.



**Tiedemann  
&  
Grahl.**

Schaum-Weine  
Gebrüder Hoehl, Gelsen-  
heim.

Cognac  
Jas. Hennessy & Co.,  
Martell & Co.,  
Brizard & Roger.

Deutscher Cognac  
Actien-Gesellschaft Siegmars.

Feinste Punsch  
Jos. Selner, Düsseldorf,  
J. A. Kemna, Bar men,  
Cederlunds Söner, Stock-  
holm.

Whisky.  
Feinste Liköre.

Wiederverkäufer Rabatt.



Closeteinsatz,  
auf jeden Absatz passend, von  
12 Mk an.

**B. Kreyfischmar**  
Georgian 7.  
Günstige Gelegenheit  
für Damen!  
So lange der Vorrath reicht,  
verkaufen wir zu jedem Preis die  
feinsten

**Hutblumen.**  
Probieren für 10 Mk. gegen  
Nahnahme.  
Blumenfabrik H. Hesse,  
Zabrusgasse 10, 5.

Billige  
Thür- und Grabschilder,  
**Kittanstalt**  
Webergasse 7, Delfy.

# Für die Sommer-Toilette

offerire in gediegener und grossartiger Auswahl

## Wasch-Kleiderstoffe.

Neueste Stoffarten u. aparte, prachtvolle Muster u. Farbenstellungen.

- Madapolame,** hell und dunkelgrundig . . . . . Mtr. 35, 44, 50, 58 Pf.
- Levantine,** helle und dunkle Muster . . . . . Mtr. 65, 70, 75-100 Pf.
- Cachemire,** nur dunkle Farben . . . . . Mtr. 58, 65, 75 Pf.
- Satin robes,** beste Elsässer Erzeugnisse, feine seiden-  
artige Muster . . . . . Mtr. 62, 70, 80-160 Pf.
- Rips-Piqué,** reizende Muster mit und ohne Bordure . . . Mtr. 60, 65, 70-135 Pf.
- Batist-Plissé,** Baumwoll. Crepon in zarten hellen und  
bedeckten Mustern . . . . . Mtr. 65, 70, 75, 80 Pf.
- Batist japonaise,** zarte, duftige Stoffe und aparte  
Muster . . . . . Mtr. 65, 70, 80-100 Pf.
- Organdy,** beste englische Fabrikate, hellblau, crème, rosa,  
lila und weisser Fond . . . . . Mtr. 125, 140, 160 Pf.
- Baumwoll. Zephyr,** glatt, reizende kleine Caros  
und Schotten . . . . . Mtr. 75, 95, 110, 120 Pf.
- Zephyr-Leinen,** gestreift, carrirt und changeant . . . Mtr. 90, 95, 100 Pf.
- Baumwollene Kleiderstoffe,**  
Panamagewebe, praktisch für Hauskleider . . . . . Mtr. 60 und 75 Pf.
- Gestickte Nansoc-Roben,** Stück 6.00, 7.50, 8.50, 10.50-19 Mark,  
für Kinder 60-80 Ctm. lang, Stück 3, 3.50-4.25 Mark.
- Weiss Batist à jour, gestickt Mull, Crepon, Rips etc.**

## Reinseiden Foulard

in geschmackvollen, aparten Mustern und vorzüglichen Qualitäten  
Meter 1.05, 1.25, 1.50, 1.60, 1.80, 2.00, 2.30, 2.50-4.00 Mark.

**Valencienne-, Spachtel-, Tüll- und Mousseline-  
Spitzen und Einsätze**

in allen Breiten und Preislagen.

**Feste billigste Preise.**

**Muster bereitwilligst.**

# Robert Bernhardt

Mannfaktor- und Modewaaren-Haus

**Dresden, Freiburger-Platz 20.**



**Gustav Zschokwitz,**  
an der Wiener 4,  
pauz nahe der Zeitungs-  
Metall- u. Rauchkammer, Pa-  
pimentmach., Kistenapparate für  
industrielle Zwecke, elastische Stä-  
bchen, Schablonen, Schnellreife  
Farben, Stegmaschinen, Zisten,  
Geographen- und Waagenmaße.

**FLÜGEL  
PIANINOS**  
Kauf, Tausch  
u. Miete  
**Paul Werner**  
Hof-Piano-Fabrik  
Pragerstrasse  
42.

Zeichner u. Holzer-Möbel,  
Zwickau,  
echt u. gemalt, empfindlich billigt,  
Robustheit und weicht in allen  
Klassarten zu Rohmaterialien. Be-  
sichtigung u. Bestellung immer Aus-  
stellungen, B. Greifenhagen,  
Fahrräder, 19, 1. u. 2. und 12. St.

*Blumentische  
Blumenstellagen  
Pflanzenkübel*  
**F. Bernh. Lange**  
Analienstr.

**Görlitzer  
Malz- u. Gesundh.-  
Bier,**  
Röthlicher Böhmisches  
Bier 15 Hektol. 1.50 Mk.  
sowie Münchener und  
Kulmbacher Pilsener  
empfehlen bei freier Zulass-  
ung nach allen Städtchen  
**E. Battmann,**  
Flaschenher-Handl.,  
Wachsbühlstrasse 37.

Vorzügliches freuzsaitiges  
**Pianino,**  
berühmter Fabrik, pracht-  
volle Tonfülle u. Ausdrucks-  
kraft, sofort mit gr. Verlust  
auferst billig zu verkaufen  
Wilmbergstr. 66, Gartenh.

**1 Jagdwagen,**  
1 Halbhaife, leicht, 4 Spinn,  
2 Sechsfachschüsse, 10. 200 Mk.  
Kaufschüsse, Gebrauchs-  
schüsse verkauft zu billigen Bil-  
letten G. H. H. H. H. H. H. H.

Stets  
**NEUHEITEN:**  
**Wandschmuck**  
in deutscher, französischer, Delfter  
und italienischer.  
**Majolica**  
für  
Zimmer, Salon und Speisezimmer.  
Königl. Sächs. Hoflieferant.  
**Carl Anhäuser**  
vorm. R. Ufer Nachf.  
König. Johannstrasse.

Zur Blutreinigung-  
(Frühjahrs-) Kur  
und anderen Nutzen  
nach Pfarrer Knapp  
hält die in seinem Werke "Reine  
Blutreinigung" angegebenen Haus-  
mittel verständig die Apotheke  
zum Storch, Dresden-N., Bil-  
lettenstr. Verkauft gegen Nachn.

Wegen Raummangel zu ver-  
kauf. 1 Fabr. Garten-  
u. Feuerbrunne mit Säulen,  
1 Saug- u. Druckbrunnen-  
pumpewerk mit Zehnpfüß,  
sowie mehrere Bau- u. Druck-  
pumpewerke, Verkauft. Weberg-  
strasse 32, bet. 1.

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 136. — Sonntag, 17. Mai 1896







# Hammer's Hotel

Jeden Sonntag und Montag

## Grosse Ballmusik.

Jeden Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pf. für Herren, und 20 Pf. für Damen  
Hochachtungsvoll Wilhelm Günther.

# Gasthof Boxdorf,

beständiger Ausflugsort, in 1/2 Stunde von der Vierdehnen-Endstat. Wilder Mann zu erreichen.

Heute Sonntag starkbesetzte

## Ballmusik.

Nur ff. Speisen u. Getränke ist bestens besorgt. W. Täuber.

# Elysium, Räcknitz.

Heute Sonntag große Ballmusik.  
Hochachtungsvoll W. Illaen.

# Felsenkeller.

Heute gr. Garten-Concert mit darauffolgendem Ball.  
Hochachtungsvoll G. Weichelt.

# Gasthof zu Laubegast, Stadt Amsterdam.

Heute Sonntag den 17. Mai findet von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert statt, im Saale

feine Ballmusik.  
Hochachtungsvoll Moritz Zambor.

# Goldner Anker, Kötzschenbroda.

Heute, sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

# Gebler's Wald-Villa, Trachau.

Beständiger Waldpark, Göttingerort einzig in seiner Art.  
Heute ein Täuschchen mit Contre.

Neue Bewirthung. Neu renovirt.

# Gasthof Blasewitz.

Heute Sonntag

## feiner Ball.

Hochachtungsvoll Fr. Fiedler.

Neu renovirt. Neue Bewirthung.

# Gasthof zu Wölfnitz.

Endstation der Vierdehnen-Postplatz-Wölfnitz.

Heute Sonntag

Auftreten von Oscar Junghänel's humoristischen Sängern aus Rostwein.  
Heute: Großes Elite-Programm. Gesellschaft unübertroffen.  
Nach dem Concert Ball.

Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Letzte Vierdehnen nach Dresden (Postplatz) Nachts 12 Uhr.

# Zum Russen,

Oberlössnitz-Radebeul.  
empfehlen täglich frischen Spargel m. verschiedenen Beilagen.

Neu eröffnet!

# Gasthaus Stadt Lommatzsch,

31 Zahnsgasse 31,

J. G. Schulz, früher 10 Jahre Wirth des Hotel 3 Schwäne.  
Empfehle sehr preiswerthe Zimmer.  
Gute Biere. Schon früher anerkannt gute Küche.

# Die Bäckerei und Konditorei

Chemnitzerstrasse 51

wird Sonntag den 17. Mai

neu eröffnet  
und empfiehlt ihre vorzüglichen Backwaren.

# „Jägerhof“, Niederlössnitz.

Dienstag den 19. Mai

## I. Grosses Militär-Concert

von der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100.

Direktion: O. Herrmann.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Diese Concerte finden jeden Dienstag statt.

Louis Eberhardt.

# Münchner Hof

Hotel u. Concerthaus,

Kreuzstrasse 21. T. Amt I. 3495.

Unmittelbar am Ausstellungsplatze.

## 2 Grosse Gesangs-Concerte,

ausgeführt von dem überall mit höchstem Beifall aufgenommenen

Gesangs-Sextett Hans v. Hoff.

1. Concert Anf. 4 Uhr. Eintritt 25 Pf. 2. Concert Anf. 8 Uhr.  
Morgen grosses Concert mit neuem Programm.  
Empfehle sofort. Zimmer n. 125-2 N. mit Concertsaal.

# Stadtwaldschlößchen

Postplatz.

## Heute Gr. Militär-Concert.

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.  
Hochachtungsvoll Max Mäser.

**Sommer-Variété**

Täglich Abends

8 Uhr

8 Uhr

Spezialitäten-  
Vorstellung.

Künstler ersten Ranges.  
Nachmittags-Concert: Eintritt frei.

# Zum deutschen Krug,

Moritzstrasse 19.

Täglich

Concert der Stephanie-Kapelle.

# Pariser Garten,

Große Meißnerstrasse 13, bis an die Elbe gelegen.  
Täglich gross. Garten-Freiconcert,

ausgeführt von der

I. Oesterr. Damen-Capelle,

unter Direction des Herrn J. Täuber.

Anfang Sonne u. Freitag Nachm. 4 Uhr. Wochentags 7 Uhr.

Sonn- u. Festtags Mittags von 11-1 Uhr

Grosses Frühschoppen-Concert.

Die Concerte finden bei unauflösender Witterung im Saale statt.  
Hochachtungsvoll Aug. Wunde.

Amalienstrasse 4 und 6.

# Otto Scharfe's

Restaurant und Café,

verbunden mit

Bier-Quelle und Imbiß-Halle

nach neuestem System.

(Buffet français.)

Wein-Restaurant I. Et. Nr. 6

(Schoppen-Stube).

Caraffe Roth- oder Weisswein à 35 Pf.

Mittagstisch

von 12-1/2 Uhr in der bekannten soliden Weise.

Echte Biere, Weine von ersten Häusern.

Vorzügliches Abend-Restaurant.

Geehrten Familien sehr zu empfehlen.

Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

Amalienstrasse 4 und 6.

# Diana-Saal!!! Diana-Saal!!!

Du wunderschöner Saal!

# Fahrradfabrik „Meteor“,

Franz Klein, Gassebande-Dresden.

Specialität: Rover neuester Modelle mit dickbestrichenem

Verchluss. Preise billigst.

Mit dem Verkauf meiner vorzüglichen

# 1893<sup>er</sup> Rhein- und Moselweine,

En gros, En détail,

in der Preisliste von 85 Pf. bis 5 Mk. der Preise beginnen, bitte ich verehrliche Interessenten, die auf absolut naturreiner Charakteristischer Weine legen, ausführliche Proben zu verlangen und meiner Eilfertigen gütigen Beachtung zu danken. Einzelne Probenflaschen gebe ich in meiner Verkaufsstelle, Marienstr. 10, gern ab, ebenso können die Weine in den hiesigen Restaurationen, Gewandhausstrasse 7, an Original-Stud- oder Fuderfassern probirt werden.

Die Weine, theilweise von mir am Rhein und an der Mosel selbst geleset, zum anderen Theil eigene Gewächse mit befreundeter Winger, bieten die vortheilhafteste Gelegenheit zur Erprobung eines jeden Privatweines.

Hochachtungsvoll

Herrn. Naumann.

# Lochwitz-Dresden.

Wer einen kürzeren oder längeren angenehmen Aufenthalt nehmen will, verlange gratis und franko den Prospekt vom

## Pensions-Hotel

# „Victoria-Höhe“

Die herrliche Luft, größte Rundschau über das ganze obere Elbthal, das Erzgebirge und die Residenz Dresden.

Zimmer monatlich 20 Mark.

Pension 4 Mark täglich.

# Gasthaus z. d. 4 Jahreszeiten, Radebeul.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Hochachtungsvoll Paul Friedemann.

Cannibusbewind. von Viechen mit Anstalt Vierdehnen-Postplatz-Viechen

# Victoria-Höhe, Lochwitz.

6000 qm schattiger Restaurationsgarten.  
Größte Rundschau.  
Stets frische Käsekäulchen und Eierplintzen.

# Neu! Neu! Neu!

Hotel u.

Restaurant

„Gänsedieb“

Victoriastrasse 30,

im Centrum der Altstadt,

nächster Nähe vom Hauptbahnhof.

Neu eingerichtete Zimmer von 21. 1 an.

Vorzügl. Restaurant, mögliche Preise.

Max Petzold.

# Rabenau.

Gasthof z. Amtshof

(5 Min. v. d. Rabenauer Mühle) empfiehlt sich einer geeigneten Beachtung. G. Speisen u. Getränke, Billards u. Regeltbahn, Fremdenzimmer, Ausspannung, Billard, Gesellschaften

Saal mit Piano zur Verfügung. H. Franke.

Grundschanke Oberlössnitz.

Heute großer Ball.

# Schützenhaus Wehlen.

Grosser Saal. Herrliche Lage.  
Für Vereine und Gesellschaften empfehlenswerthes Gastlokal.  
Nach

## Wildenberg!

Prachtvolle Aepfelbaumbluth!

Station Niederwartha.



A. Berthold,

Ober-Blasewitz, Maistr. 1 (am Waldschloß-Platz), empfiehlt seine

Wein- u. Frühstücks-Stuben. Niederlage

der Wein-Großhandlung Geurich Wrell, Dresden.

# Gasthof Oberwartha.

Schöne Gartenterrasse d. Lantlage oder Kurpark v. Niederwartha. Mit Schiff oder Bahn 10 Pf. Fahrpreis. Selbst schöner Gesellschaftssaal zur freien Benutzung. Zum Besuch dabei freundlichst ein

Emil Liebe.

# Restaurant Julius Hüster,

Reissigerstrasse Nr. 70,

Nabe Meißnerstrasse. Empfehle meinen herrl. Garten mit großer Veranda u. Regeltbahn. Gute Biere, gute Küche. NB. Die Regeltbahn in nordöstliche Lage frei.

# Bielack's Weinstube,

Goppeln.

Dresden Nachrichten. Nr. 136. Seite 37. Sonntag 17. Mai 1893

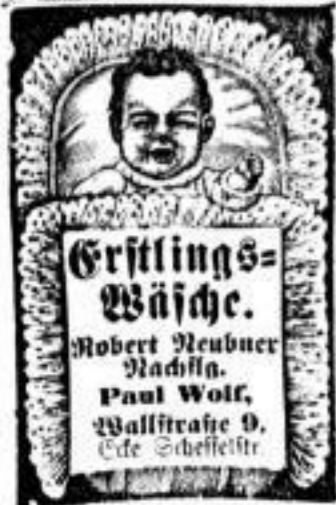






**Total-Ausverkauf**

wegen Geschäftsaufklärung, Besondere Billigkeit u. feine garnirte Damenhüte zu spottbill. Preisen, ganz Kinderhüte von 40 Pf an Striefenstr., Gde. Böllnerstr.



**Grüßlings-Wäsche.**

Robert Neubauer Nachf. Paul Wolf, Wallstraße 9, Gde. Schellstr.



**Grohmann's Deutscher Porter**

Wahrgenuss-Gesundheitsbier, köstlicher Nährwerth, unerreicht an Wohlgeschmack. Wegen Magenleiden, Blutarumth, Bleichf. u. Bruno Meissner, Inh.: Ar. Feife, Hofstr. 2, Reimsbr. 3913, P. Hennig, Sandstr.



zusammenlegbar, mit gut. Feder, von 10 Mt. an. Bett-Sophas, Klappbetten, Holz- u. Eisen-Bettstellen, Matratzen aller Arten, Reiser-Betten u. Federn, Rosshaar-Kissen. **Beck & Holz**, nur Wilm.-Allee 5 (Wrightstr.), Gde. u. Reuter Teleb. 3790.

**Bettfedern**, das Bund 2,00, 2,50, 3,00, 3,50, 4,00, 4,50, 5,00. **Daunen**, das Bund 6,00, 7,50. **Bettinlets** in jeder Preislage. **J. G. Rätze**, Schlossstr. 32, dem Nat. Schloß gegenüber.

**Gas-Badeöfen, Gas-Heizöfen, Gas-Kochapparate, Gas-Plättapparate, Gas-Wärme- u. Trockenschränke, Balance-Lampen, Kronleuchter, Lyren, Doppel- u. Wandarme** empfiehlt in großer Auswahl zu Fabrikpreisen. **Friedr. Siemens**, Bankstraße 1, Reimsprech.: Amt 1. Nr. 3650.

**Hakenmäher, Schlauchwagen, Gartenpflügen, Gartengeräte**. **Gebr. Eberstein**, Altmatt 7.

**Cur-Aepfelwein**, auch zu Malbowlen vorzüglich geeignet, in feinsten Qualität, empfiehlt in Flaschen wie auch kassette billig. **Wilh. Schamlott**, 69 Freibergerstraße 69.

**Möbel auf Abzahlung**

**N. Fuchs, Möbel- u. Ausstattungs-Geschäft, Dresden, Neumarkt 7, 1. Etage.**

Anzahlung ein kleiner Theil. — Kunden ohne Anzahlung. Aufsicht gern gestattet.

Täglich bis Abends spät geöffnet.

**Größtes Gardinen-Spezial-Geschäft** Billigste Bezugsquelle. **Plauener Gardinen-Fabrik-Lager Adolf Erler.** Versandt: Plauen i. V. — Einzelverkauf: Dresden-Alst., Wilsdrufferstraße 28, 1. Etage. **Kein Laden. — Verkauf 1. Etage.** Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

**Grand Hotel National, Wien, Taborstrasse**, astronomisches, einziges großes Wiener Hotel, in dem weder Service, noch Licht berechnet wird. 200 Zimmer von 6. u. 1. anwärts. Bäder, Telephon und Telephon. Bahnhöfe und Dampfschiffständerplätze in unmittelbarer Nähe. Civile Preise. Arrangements bei längerem Aufenthalt. On parle toutes les langues modernes. **A. Harhammer, Direktor. F. M. Mayer, propriétaires.**

Der **Engros-Versand** unserer sammtlichen, anerkannt vorzüglichen **Likör-Spezialitäten** erfolgt nur direkt von **Waldenburg (Schlesien)** und bitten ergebend, Aufträge an uns nach hier zu senden, da wir in Berlin weder Niederlage, noch Zweiggeschäft besitzen. **Deutsche Benedictine-Likör-Fabrik Friedrich & Comp., Waldenburg (Schlesien).**

**Holz-Versteigerung.** **Kreyerner Meier. — Gasthof „zum Auer“.** **Wittwoch, den 20. Mai 1896, Vorm. 10 Uhr.** 2899 fichtene und 466 kieferne Stangen von 4-14 cm Unterth. Aufbereitet in den Abth. 5, 12, 30 u. 48. 22 cm birchene und 22 cm kieferne Stangen, 385 " kieferne und fichtene und 23 cm eichene Kiste, 124 " kieferne und 5 cm birchene Kiste, 109 birchene, 1 eichene und 1 kieferne Langhölzer, 3 " kieferne Wellenbündel Reisig. **Donnerstag, den 21. Mai 1896, Vorm. 10 Uhr.** 267 cm kieferne und 36 cm birchene Brennholze, 1297 " fies. u. ficht. 16 cm. eich. u. 29 cm birch. Brennholze. Aufbereitet in den Abth. 1, 3 bis 5, 7 bis 13, 15 bis 17, 22, 25, 27, 28, 31, 35, 39, 40, 44, 45, 51, 55 und 57. **Königl. Forstrevierverwaltung Kreyern und Königl. Forstrentamt Moritzburg, den 9. Mai 1896. Schmidt. Mittelbach.**

**9 tragende Kalben** wegen Ueberfüllung des Stalles veräußert. **Dom. Grambschütz** bei Namslau.

Wer sich der Annehmlichkeit theilhaftig machen will, **Möbel auf Abzahlung** ebenbürtig zu kaufen wie anderweitig gegen baar, der wende sich vertrauensvoll an **Fredens größten Abzahlungs-Wazar von N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage.** Besonders empfehlenswerth für **Brautausstattungen** Bettstellen und Matratzen, Schränke, Vertikos, Nachttische, Waschtische, eich. u. lackirt, Spiegel, Tische u. Stühle, Sophas, Divans und Plüschgarnituren. Große Auswahl **Kinderwagen, Gardinen, Teppiche u. Tischdecken.** **Grosses Lager in Konfirmandensachen** für Knaben und Mädchen.

Analise Betten u. Knab. Ueberzieher, Sporen und Betteln. Mantel für Damen und Mädchen, Jacken, Umhänge, Kleider, Plüsch. **Manufakturwaren,** besonders Kleiderstoffe, Manesse, Leinen, Damast, Bettzeug, Handtücher etc.

**Wien geübeltes Pianino,** prachtvolle Tonfülle, herrliche Konstruktion, sehr billig zu verkaufen. **Wilsdrufferstraße 26, 1.** **Hühner und Gänse,** jung stark gemästet, geschlachtet, in Verpackung, oberst für Markt 1,50 u. 6. harte lebende Hühner u. Gänse 1 Mt. und 3,50 franko Dresden versandt **Carl Zeisler,** Wild- und Geflügel-Export, Bodenbach, Böhmen.

**Spezial-Geschäft** von 75 bis 50 Mt. **Metallfränze Metallpflanzen.** **Albin Schmidt** Reibbahnstraße Nr. 3. **Griechische Weine** 1. Probekiste 12 grosse Flaschen in 12 Sorten 19 Mark **FRIEDR. CARL OTT** Würzburg. **Waldenburg gratis u. franco Kiste frei. Packung frei.**

**Ein Paar braune Galizier Jucker** (Stuten), schön, 1,67 hoch, sehr schnell und ausdauernd, besol. ein Paar ungarische Goldfuchse (Schalachen, Gährin, 1,70 hoch, schön, Brandfuchs (Schalack), 1,55 hoch, Zieper, als leichter Equip. passend, preiswerth zu verkaufen. **Oskar Becker,** Dreystrasse 9. **Pferde-Verkauf.** 1 Schippe, 109 h. braun, schön, Weine, sehr eleg. Figur, Hohlkamm, sicher 1. u. 2. Div. geübelt, auch als Reitpferd pass.; sowie ein Hapser, breit und stark geübelt, in schwerem Bau, schön, billig zu verk. **Martin-Lutherstr. 13, parterre rechts.** **1 Paar Rappen,** dänischer Schlag, 7 u. 9-jährig, in jeder Beziehung gut, unter Garantie wegen Aufgabe des Fuhrwerks preiswerth zu verkaufen. **O. N. 258** an **Rudolf Mosse, Dresden.** **Gebrauchte Wagen! Reitpferd-Verkauf.** 1 leichter, sehr gut erhaltener Londoner, 1 Halbblut mit feil. und 1 desgl. mit abnehmendem Rod. 1 ganz leichter Wiener Frachtwagen, sowie 1 American (Sagelwagen), 600 u. sind bill. zu verkaufen bei **Our. Köhler,** Schaeferstraße 13. Einige geübelte, sehr gute **Pianinos** zu 200, 300, 350 Mt. u. verk. **Joi. Kuhl,** Weststr. 29, 2. Stockbroda.

**Rattentod** (E. M. Schöe, Goethen) in das anstehende eine bewährte Mittel **Ratten** von **Maus** schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Haushiere und Vögel schädlich zu sein. **Dose 4 50 Pf. u. 1 Mt.** Verkaufsstelle: **Wiel & Zech,** Moritzstrasse 12. **1 Paar Rappen,** dänischer Schlag, 7 u. 9-jährig, in jeder Beziehung gut, unter Garantie wegen Aufgabe des Fuhrwerks preiswerth zu verkaufen. **O. N. 258** an **Rudolf Mosse, Dresden.** **Reitpferd-Verkauf.** Sehr eleganter, dunkelbr. Wall, 5-jährig, 1,72 Mt., für den Gebrauch passend, garantiert gesund, wird jetzt vor dem Zuge geritten, sehr elegante, bequeme Bewegungen, ausdauernd, Preis 3000 Mt., zu verk. **O. N. 258** an **C. 3475** in die Exped. d. Bl. **Stroh** alle Sorten samt **O. Kreuz,** Kohlenbroda.

**Heiraths-Gejuch.**

Ich suche für eine Verlobte, Ende 20er Jahre, welche wenig Gelegenheit hatte, in Gesellschaft zu kommen, keinen Zinnes, sehr hübsch erzogen und sehr geschäftstüchtig ist, eine passende Partie. Anonym hat seinen Brief. Der Ersten erb. unter **O. N. 911** Expedition d. Bl.

**Heirath.**

Fremde unabh. Dame aus sehr gut. Familie, ein. häuslichen Sinnes, wünscht zwecks glücklicher Eheverbindung mit ebenfalls vermögend. Dittuquirtem Herrn im Alter v. 45-50 Jahren bekannt zu werden. Nur ernstlich. **O. N. 915** in der Exped. ds. Bl. niederlegen. Anonym und Vermittler verboten.

**Möbel, Sophas, Garnituren, Matratzen, Bettstellen, Schlaf-Sophas, Tischler-Möbel** in allen Preisen empfiehlt zu

**Ausstattungen Neumarkt 13, 1.** neben dem Restaurant „Bayrische Krone“, **Voigt, Möbel-Fabrik.**

**Patente** seit 1877 **Otto Wolff, Patent-Anwalt** DRESDEN, Pragerstrasse 10 Ecke Thomae-Strasse, Marken- u. Muster-Schutz

**Wäsche Kleiderstoffe** aller Art in größter Auswahl. Solide Waare. Billigste, feine Preise. **Ernst Venus, Dresden, Altmattstr. Nr. 28.**

**1 Harmonium** mit 11 Registern, 400 Pfeifen, 100 u. 200 Mt., mit 2 Reg. 100 u. 200 u. ohne 90 Mt., 1. gr. Aufschwung mit 3 Walzen 100 Mt. (ausst.), 1 gr. Symphononichronik - Harmonium 200 Mt., Dreipfeiges 100 u. 200 Mt. für ar. Familien, in verkaufen **Strabstr. 1, 3.**

**Frisch. Spargel,** circa 100 Cr. täglich, empfiehlt gegen Nachnahme zu 70, 80 und 95 Pf. per Hund **E. Neu, Spargel-Engros- und Versandgeschäft, Dresden, Marktthalle.**

**Sunde** in reicher Auswahl, größer wie 11. Marken, darunter vorzügl. **Wächter** u. **Verhäger,** emp. u. verdient preisw. die seit 1851 besteh. u. in vielen geüb. Medaillen u. Ehrenpreisen v. Ausst. u. **Friedr. Anhalt von Gebr. Schotte, Traditions-berne b. Dr. (Straßenbahn) Müllm.** der verch. **Quintessenz** gen. **Gut u. 50 Pf.** in **Briem**, gratis u. f.

**Mauernplaner und Planerklarschlag** kann abgeben werden **Rathsteinbruch Plauen - Dresden.** **G. A. Müllers u. Rohrer, bill. zu verk. Reimsstr. 46, 2.**

Dr. G. A. Müllers u. Rohrer, Reimsstr. 46, 2.



# PROSPEKT.

## Mark 1,550,000 Aktien

### der

# Vereinigten Hanfschlauch- und Gummiwaaren-Fabriken

## zu Gotha.

Die Aktiengesellschaft wurde mit einem Grundkapital von **M 1,200,000** lt. notariellen Protokolle am 8. Oktober 1888 mit dem Sitze in **Gotha** errichtet und am 18. Oktober 1888 in das Handelsregister bei dem dortigen Amtsgerichte darstellend eingetragen. Die Dauer der Gesellschaft ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt. Nach Beschluß der Generalversammlung vom 22. Juli 1890 wurde das Aktienkapital um **M 350,000** durch Ankauf der Thiele & Günther'schen Aktien in Magdeburg vermehrt und beträgt seit **M 1,550,000**, bestehend in 1550 vollständige Aktien à **M 1,000**, welche am den Inhabern lauten und die Nr. 1—1550 tragen.

Auf Seite 11 der Gesellschaftsvertrag in der Redaktion nach den Beschlüssen der außerordentlichen Generalversammlung vom 11. Dezember 1895 in Weimar, eintragen in das Handelsregister bei dem dortigen Amtsgerichte zu Gotha unter dem 11. Januar 1896.

Zur Ausübung dieses Zweckes ist die Gesellschaft berechtigt, Grundstücke und Anlagen aller Art zu erwerben und sich in jeder Form an industriellen und kaufmännischen Unternehmungen, welche in diesen Abzweigen liegen, zu betheiligen.

Zur Erreichung ihres Zweckes hat die Gesellschaft die früher unter den Firmen

**Gebr. Burbach & Co in Gotha,  
Lange & Pöhler in Arnstadt,  
H. W. Warmuth in Dresden-Löbtau,  
G. F. Simon Nachf. in Dresden-Löbtau,  
Thiele & Günther in Magdeburg**

bestehenden Hanfschlauch- und Gummiwaaren-Fabriken übernommen.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Die ordentliche Generalversammlung findet alljährlich in den ersten vier Monaten statt und zwar entweder in Gotha oder am Sitze eines der Niederlassungen der Gesellschaft.

Jeder Aktionär, welcher seine Aktien rechtzeitig bei einer der von dem Aufsichtsrath zu bestimmenden Stellen hinterlegt hat, ist in der Generalversammlung stimmberechtigt; jede Aktie gewährt eine Stimme.

Zur Ausübung dieses Zweckes hat die Gesellschaft die früher unter den Firmen

Der aus der Bilanz sich ergebende Hebertrag der Aktiva über die Passiva bildet nach Abzug der erforderlichen Abschreibungen den Reingewinn der Gesellschaft.

Das diesem Reingewinn erhalt zunächst 10% der Reservefonds, bis derselbe die Höhe von 10% des berechneten Grundkapitals erreicht hat, ist in Bilanz der Fall, beziehentlich bis er, inwieweit er ausgerechnet werden, wieder bis zu dieser Höhe ergänzt ist.

Der dann noch verbleibende Hebertrag wird wie folgt vertheilt:

a) 5% auf den Vorhand die vom Aufsichtsrath konstatirt zugebilligte Tantième, jedes Vorstandsmitglied erhält über den Mindestbeitrag von **M 3000**.

Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung.

Die Zahlung der Dividende hat spätestens Ende Juni jeden Jahres zu erfolgen; sie gelangt zur Auszahlung bei den folgenden Bankfirmen:

**Arons & Walter, Berlin,  
Hch. Wm. Bassenge & Co., Dresden,  
Privatbank zu Gotha, Gotha.**

Dividendencheine verfahren nach Ablauf von 3 Jahren, vom Ende des Kalenderjahres ab, in welchem sie fällig geworden, gerechnet.

Die 4% - Prioritäts-Anleihe der Gesellschaft beträgt lt. Bilanz noch **M 355,500** - und ist durch Auslösung oder Rückkauf bis zum 2. Januar 1922 zu tilgen.

Alle die Gesellschaft betreffenden Bekanntmachungen erfolgen außer im „Deutschen Reichsanzeiger“ auch im „Dresdner Anzeiger“.

Die seit dem Bestehen der Gesellschaft vertheilten Dividenden betragen:

| Jahr    | 1888    | 1889    | 1890 | 1891 | 1892 | 1893 | 1894 | 1895    |
|---------|---------|---------|------|------|------|------|------|---------|
| Prozent | 11 1/2% | 12 1/2% | 10%  | 10%  | 11%  | 10%  | 9%   | 11 1/2% |

Die Abschreibungen betragen während der 8 Jahre des Bestehens durchschnittlich also ca. 10,5%. Die Abschreibungen während der 8 Jahre des Bestehens der Gesellschaft sind **M 450,000**.

Der Aufsichtsrath besteht aus den Herren **Russlerkath a. D. Edmund Ancker**, Gotha, Vorsitzender, **Hermann Walter**, Berlin, Stellvertreter des Vorsitzenden, **Otto Harlan**, Dresden, **Adolf Zülich**, Gotha.

Vorstand der Gesellschaft sind die Herren **Kommerzienrath Eduard Lange**, Gotha, **Otto Pöhler**, Arnstadt, **Heinrich Wilhelm Warmuth**, Löbtau-Dresden, **Willy Thiele**, Magdeburg.

Die Bilanz und das Gewinn- und Verlust-Konto der Gesellschaft stellt sich per 31. Dezember 1895 wie folgt:

### Bilanz pro 31. Dezember 1895.

| Aktiva.   |         |    |                  | Passiva.                    |  |  |                  |
|---|---------|----|------------------|-----------------------------|--|--|------------------|
| <b>Grundstücks-Konto:</b>                           |         |    |                  | <b>Aktien-Kapital-Konto</b> |  |  | 1,550,000        |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 85,403  | 10 |                  | Prioritäts-Anleihe-Konto    |  |  | 355,500          |
| Aktiale Magdeburg                                   | 84,859  |    | 170,213          | Die erwerbende-Konto        |  |  | 168,772          |
| <b>Gebäude-Konto:</b>                               |         |    |                  | Dividenden-Konto            |  |  | 180              |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 411,626 | 73 |                  | Prioritäts-Sinken-Konto     |  |  | 2,296            |
| Aktiale Magdeburg                                   | 45,199  |    |                  | Gewinn 1895                 |  |  | 200,304          |
| Abschreibung 1895                                   | 457,116 | 73 |                  |                             |  |  |                  |
| Zugang 1895   | 482,545 | 57 | 465,215          |                             |  |  |                  |
| <b>Maschinen-Konto:</b>                             |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 296,108 | 27 |                  |                             |  |  |                  |
| Aktiale Magdeburg                                   | 54,905  |    |                  |                             |  |  |                  |
| Abschreibung 1895                                   | 350,231 | 27 |                  |                             |  |  |                  |
| Zugang 1895   | 315,200 | 25 | 340,851          |                             |  |  |                  |
| <b>Werkzeug- und Geräte-Konto:</b>                  |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 36,931  | 94 |                  |                             |  |  |                  |
| Aktiale Magdeburg                                   | 12,138  | 85 |                  |                             |  |  |                  |
| Hebertrag auf Formen-Konto                          | 19,094  | 79 |                  |                             |  |  |                  |
| Abschreibung 1895                                   | 11,985  | 41 |                  |                             |  |  |                  |
| Zugang 1895   | 28,776  | 97 | 40,375           |                             |  |  |                  |
| <b>Kontor- und Lager-Utensilien-Konto:</b>          |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 5,057   | 80 |                  |                             |  |  |                  |
| Aktiale Magdeburg                                   | 1,496   | 40 |                  |                             |  |  |                  |
| Abschreibung 1895                                   | 6,524   | 29 |                  |                             |  |  |                  |
| Extra-Abschreibung                                  | 3,000   |    |                  |                             |  |  |                  |
| Zugang 1895   | 2,545   | 56 | 2,894            |                             |  |  |                  |
| <b>Gespinn-Inventar- u. Telephonleitungs-Konto:</b> |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 1,800   | 91 |                  |                             |  |  |                  |
| Aktiale Magdeburg                                   | 361     | 39 |                  |                             |  |  |                  |
| Abschreibung 1895                                   | 2,194   | 21 | 1                |                             |  |  |                  |
| <b>Formen-Konto:</b>                                |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 900     |    |                  |                             |  |  |                  |
| Aktiale Magdeburg                                   | 709     | 22 |                  |                             |  |  |                  |
| Hebertrag von Werkzeug- und Geräte-Konto            | 5,981   | 96 |                  |                             |  |  |                  |
| Abschreibung 1895                                   | 7,623   | 78 |                  |                             |  |  |                  |
| Zugang 1895   | 2,511   | 29 | 7,615            |                             |  |  |                  |
| <b>Patent-Konto:</b>                                |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand am 1. Januar 1895                           | 3,000   |    |                  |                             |  |  |                  |
| Abschreibung 1895                                   | 2,600   |    | 1                |                             |  |  |                  |
| <b>Bank-Konto:</b>                                  |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   |         |    | 15,880           |                             |  |  |                  |
| <b>Schulden-Konto:</b>                              |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   |         |    | 78,477           |                             |  |  |                  |
| <b>Erhalten-Konto:</b>                              |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   |         |    | 1,119            |                             |  |  |                  |
| <b>Waren-Konto, Bestand an fertigen Waaren:</b>     |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   | 270,228 | 92 |                  |                             |  |  |                  |
| <b>Waren-Konto, Bestand an Rohmaterialien:</b>      |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   | 254,916 | 81 | 525,174          |                             |  |  |                  |
| <b>Rechnen-Konto:</b>                               |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   |         |    | 1,414            |                             |  |  |                  |
| <b>Rechnen-Konto:</b>                               |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   |         |    | 8,129            |                             |  |  |                  |
| <b>Rente-Renten-Konto:</b>                          |         |    |                  |                             |  |  |                  |
| Bestand   |         |    | 650,531          |                             |  |  |                  |
| <b>Soll.</b>  |         |    | <b>2,938,051</b> |                             |  |  |                  |
| <b>Haben.</b>                                       |         |    |                  |                             |  |  | <b>2,938,051</b> |

### Gewinn- und Verlust-Konto pro 31. Dezember 1895.

| Soll.                      |                | Haben.           |                |
|----------------------------|----------------|------------------|----------------|
| Umfassen                   | 3,807          | Beitrag von 1894 | 2,240          |
| Prioritäts-Sinken          | 16,245         | Waren-Gewinn     | 628,001        |
| Abschreibungen 1895        | 55,615         |                  |                |
| Gewinn 1895                | 200,304        |                  |                |
| <b>Gotha, im Mai 1896.</b> | <b>630,211</b> |                  | <b>630,211</b> |

**Vereinigte Hanfschlauch- und Gummiwaaren-Fabriken.**  
Gez. **Ed. Lange. O. Pöhler. H. W. Warmuth. Willy Thiele.**

Auf Grund des vorstehenden Prospektes ist von und des Handel und die Notiz der Aktien der  
**Vereinigten Hanfschlauch- und Gummiwaaren-Fabriken zu Gotha**

— die bereits seit Januar 1889 an der Berliner Börse gehandelt und notirt werden — beim Vorstand der hiesigen Börse beantragt worden.

**Dresden, im Mai 1896.**  
**Hch. Wm. Bassenge & Co.**

Dresdner Nachrichten. Seite 40. — Sonntag, 17. Mai 1896. Nr. 136.



**Schnädelbach**  
**Blusen**  
 große Auswahl der neuesten  
 Façons in Seide, Mouffeline,  
 Zephir, Batist, Ribboline,  
 Madapolame etc., in hell und  
 dunkel.  
 von 1,25 Mk. an.  
**DRESDEN**

**Schnädelbach**  
**Costüme**  
 für Damen, hochlegante Neu-  
 heiten in Façons und Stoffen,  
 als: Madapolame, Ribb-  
 olame, Mouffeline etc., tadel-  
 loser Stb.  
 von 6,25 Mk. an.  
**DRESDEN**

**Schnädelbach**  
**Schirme**  
 Regenschirme  
 für Damen und Herren  
 in solidester Ausführung,  
 mit eleganten Fantasiefächern  
 von 2,25 Mk. an.  
**DRESDEN**

**Schnädelbach**  
**Kinder-  
Kleider**  
 für jedes Alter,  
 denkbar größte Auswahl,  
 reizende Façons,  
 von 1,40 Mk. an.  
**DRESDEN**

**Schnädelbach**  
**Kragen,**  
 Manschetten u. Serviteurs  
 3-fach Reinen, die neuesten  
 Schnitte, in jeder Weite und  
 Befestigung,  
 von 30 Pfg. an.  
**DRESDEN**

**Schnädelbach**  
**Gravatten**  
 für Steh-  
 und Umlegekragen,  
 in Regatta, Velten- und  
 Schleifen-Façon,  
 von 15 Pfg. an.  
**DRESDEN**

**Schnädelbach**  
**Handschuhe**  
 für Damen, Herren und Kinder,  
 in Seide, Halbseide, Flor  
 und Baumwolle,  
 schwarz und farbig,  
 Paar von 20 Pfg. an.  
**DRESDEN**

**Schnädelbach**  
**Schürzen**  
 für Damen und Kinder,  
 praktische, elegante Neuheiten,  
 maßhaft,  
 kolossale Auswahl,  
 von 35 Pfg. an.  
**DRESDEN**

**Kinderwagen-Decken**  
 in einfacher und gediegener Ausführung.  
**Filztuch-Decken**, tambourirt, gestickt und  
 mit reicher Tuch-Application,  
 Stück 1.10, 1.15, 1.50, 1.75, 2.00, 2.60, 2.75 bis 4.25 Mk.  
**Seiden-Plüsch-Decken** mit Spitze,  
 Seidenstickerei oder Tuch-Application,  
 Stück 2.50, 2.60, 3.00, 4.00, 5.00, 6.50 Mk.  
**Gepresste Woll-Plüsch-Decken**  
 in allen Farben,  
 Stück 1.75, 3.00, 3.60 Mk.  
**Feste, billige Preise.**  
**Robert Bernhardt,**  
 Dresden, Freiburger-Platz 20.

**Orlow-  
Eraber**  
 stehen für den unbedingt  
 feinen Preis von zusammen  
 M. 3200 bis Sonntag früh  
 in Stadt Bahren, Dresden-  
 Neustadt, zum Verkauf.  
**Rittergut  
Schmoyitz-Baußen.**

**Gummi-Artikel**  
 aller Art verleiht  
**A. H. Theising jr.,**  
 Inh.: Oscar Hahn,  
 Marienstr. 15, Antonstr. 15,  
 Dresden-Mittl.

**Erstlings-  
Wäsche**  
 und alle Stoffe dazu.  
 Große Auswahl.  
 Solide Waare.  
 Billigste  
 feine Preise.  
**Ernst  
Venus,**  
 Dresden,  
 Antonstr. 28.

**Brannschweig. Ziegel** ver-  
 leihet halt. feinst. geg. Rohn-  
 od. Einleimung des Betr. I. Sorte  
 per Qd. 60 Pfg., II. Sorte per  
 Qd. 48 Pfg., III. Sorte per Qd.  
 30 Pfg. Porto und Verpackung  
 per Postloft 70 Pfg. **T. H.  
Herbst, Brannschweig.**

**Habt Acht!**  
 Ein Paar braune, fräftige, ge-  
 lichte, hochjährige  
**Wallachen,**  
 schnell u. sicher im Zuge, 1,67 gr.,  
 sind wegen Abreise der Herrschaft  
 sehr preiswert zu verkaufen. Zu-  
 erfragen beim Hausmeister Karl  
 Wolf, Altmarkt 15.

Ein prachtvolles, fast neues  
**Pianino**  
 berühmter Ophianofabrik,  
 mit sehr schönem Ton,  
 für die Hälfte des Neuwertes  
 unter Garantie zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
 Victoriahaus.

**3 Handwagen,**  
 darunter ein neuer für vieräder,  
 sofort billig zu verkaufen. Daten-  
 baufantime Dresden-St.

**Brot-Gesuch.**  
 Mühlen- oder Bäckere-  
 befeher, welche täglich 15 Ctr.  
 nur vorzügliches Brot ab-  
 Dresden liefern können, wollen  
 sich bei mir melden.

**H. Wege,**  
 Kötzschenbroda,  
**Sophas, Garbitur,**  
 Sophas, Garbitur, m. Matr.  
 Pianos, Oberböckig 5.

**Mühlberg.**  
**Handschuhe.**  
**Flor-Handschuhe,**  
 angenehm, leicht und haltbar, 90, 95, 100, 110 Pfg. etc.  
**Imitirt schwedisch,**  
 haltbar, weich, weicher, 60, 75, 85, 100, 110 Pfg. etc.  
**Seidene Handschuhe,**  
 Halbseide 50, 85 Pfg. etc.  
 Reimseide 1,25, 1,65, 2,00 Mk. etc.  
**Lang durchbrochen,**  
 aparte Neuheiten, 60, 80, 100, 125 Pfg. etc.  
**Herm. Mühlberg,**  
 Wallräthe-Webergasse. Schießeltraße.  
**Mühlberg**

**Hochlegante  
einfache Fahrgeschirre**  
 Reit- und  
 Stall-Utensilien,  
 alle Bedarfsartikel  
 für Pferde.  
**H. Schlagehan,**  
 Altonaerstraße 11,  
 Altona.

**BINZ Ostseebad auf Rügen.**  
 Klimat. Kurort. Ranges. Reizende, gesunde  
 Lage inmitten aller Lust- u. Nadelwälder.  
 Best. Sandstrand Ranges-Vomars. Ausst. 1896  
 4. mild. Klimas wegen auch für schwache Kinder  
 empfohlen. Neues Hotel. Wälder. See. 1896  
 Bahnstation. Freq. 1896. 2000. Prosp. gratis u. franco. Die Badeverwaltung.

**Brettwagen, Geldschrank,**  
 in besten Zustande, sehr preis-  
 wertig zu verkaufen.  
 Schumannstraße 52.  
**1 Pferd mit Kastenwagen**  
 ist billig auf mehrere Tage in  
 der Woche zu verleihen. Off. auf  
 R. O. Z. R. & Weg. Comp. I.  
 Altonaerstraße 11.

Die für den Erweiterungsbau des Korps-Bekleidungs-  
 amtes in Dresden-Albertstadt erforderlichen Arbeiten und Ver-  
 tätigungen, und zwar:  
 I. Steinmearbeiten,  
 II. Zimmerarbeiten,  
 III. Schmiede- und Eisenarbeiten,  
 IV. Eisenputz- und Eisenwalzarbeiten,  
 sollen im Wege der unbeschränkten Verdingung  
**Freitag den 22. Mai 1896**  
 und zwar: I. Vormittags 11 Uhr, II. Vormittags  
 11 1/2 Uhr, III. Vormittags 11 1/2 Uhr, IV. Vormittags  
 11 1/2 Uhr im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Bau-  
 beamten, Dresden-Alteinal, Verwaltungsgebäude Flügel C, be-  
 zogen werden.  
 Bedingungen und Verdingungsunterlagen liegen daselbst zur  
 Einsicht aus.  
 Verdingungsausschläge können gegen Erstattung der Selbst-  
 kosten entnommen werden.  
**Annote mit der Aufschrift:**  
**„Erweiterungsbau Korps-Bekleidungsamt“**,  
 I. oder II. oder III. oder IV. oder V. oder VI.,  
 und beigefügt portofrei und mit der Adresse des Abmelders ver-  
 sehen bis zum obigen genannten Termine an den Unterzeichneten  
 einzuweisen.  
 Schlusstermin 4 Wochen.  
 Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.  
 Dresden, den 13. Mai 1896.  
**Der königliche Garnison-Baubeamte  
des Baukreises I. Dresden.**

**Neuheiten  
von  
Kleiderstoffen**  
 in großer Auswahl, als:  
**glattfarbig und gemustert  
Mohair,  
Alpaca, Leno,  
halb- u. reinwollene  
Schotten,  
Neiges, Noppés,  
Beiges, Cheviot  
und Loden  
weiß und carrirt.  
Einfarbige Stoffe,  
als: reinwollene Croisc,  
Crépe, Diagonal,  
Cheviot, Rips etc.  
in allen Farben und Preis-  
lagen.  
Robert Böhme jr.,  
Nur  
Georgplatz 16.**

**Natur-Heilanstalt Johannsbad,  
Eisenach**  
 Musteranstalt, den höchsten hy-  
 gienischen Anforderungen ent-  
 sprechend. Keine Fabrik. I.  
 d. Nase. Iodinele. gesünder.  
 ruhige u. sanfter. Lage direkt a. Wald. gesundes Klima. Komfort-  
 eingericht. Elektr. Beleuchtung. Dampfheizung. Behandlung aller  
 chronischen Leiden, besonders Frauenleiden (Thure-Brandt-Massage)  
 m. vorzüglich. Erfolge, selbst l. den schwierigsten Fällen. (Gesamtes  
 Naturheilverfahren, auch Suggestionstherapie, Neu Erziehung,  
 d. Vibrator, innere Nasenmassage, Elektr. Bäder, elektr. Lichtbad,  
 Sauerbäder, Licht- u. Luft-, Sonnenbad, u. Luftströme strom. Systems,  
 Gymnastisch, Inst. Appr. Art l. d. Anstalt. Dr. med. A. Wittich,  
 prakt. Arzt. Joh. Olau, Spezialisten f. Naturheilkunde, Protze  
 kassig. Prosp. mit Abbild. u. Krankenberichte frei d. d. Direktion.

**Universal-Kräuter-Bäder**  
 gegen Gicht, Rheumatismus, Nerven, Rücken, Hals-  
 Nieren- und Frauenleiden wirken sicher und radikal die  
**Universal-Kräuter-Bäder**  
 Fortifikationsstr. 4. sowie Wasserbäder. Fortifikationsstr. 4.

**Gelegenheitskauf!**  
 Majolica-Kerzen, bestehend  
 in Vafen, Porzellan, Krügen etc.,  
 passend zu Geheften, werden  
 billig ausverkauft **Georgstr. 47,  
Sinterhaus.**

Dresdner Nachrichten.  
 Nr. 136. Seite 41. — Sonntag, 17. Mai 1896















**Auf Abzahlung!**

Nicht dem Reichen allein,  
Jedem Ehrlichen gebührt Credit!

**Jede Person,**

die sich über Stand und Wohnung bei mir aufweist, erhält

**Credit.**

Auf Abzahlung!

Alten Kunden ohne Anzahlung.  
Neuen Kunden mit ganz geringer Anzahlung.

**Credit.**

Mein Geschäft ist für jeden  
ehrlich Denkenden eine  
Erleichterung  
im Einkauf.

Billig  
und  
reell.

Nur Marienstrasse 12, I.

**Auf Abzahlung!**

Herren- und  
Frauen-Anzüge,  
Frühjahrs- und  
Sommer-Heberzieher.  
Damen-Confectien.  
Jaquettes, Regenmäntel,  
Capes und Kragen,  
Schirme, Hüte, Stiefeln u. d. d. d.  
**Möbel,**  
Betten, Polsterwaar., Manufacturwaaren.  
Lieferung ganzer Einrichtungen.  
Uhren, Spiegel, Regulateure, Kinderwagen.  
Größtes u. ältestes Geschäft dieser Branche Dresdens.

Nur Marienstrasse 12, I.

**S. Osswald**

Dresden, Marienstrasse 12  
(im Hause von Weigel & Zeeh).

Um Verwechslung mit einem ähnlichen Geschäft vorzubeugen,  
bitte genau auf Nr. 12 zu achten.

**Auf Abzahlung!**

**Blousen,**  
Grossartige Auswahl.

hochelegante neue Façons  
auf das Beste gearbeitet, in einfarbig, gestreift und in gemusterten Stoffen  
Stück 125, 150, 175, 200, 225 Pf. bis 30 M.

**H. M. Schnädelbach,**  
7 Marienstrasse  
Antonplatz 7.

**Für die Reise- und Bade-Saison.**

Allen Hoteliers, Restaurateuren, Conditoreien, Cafés  
wird die von allen Gassen bevorzugteste Zeitung: das

**Berliner Tageblatt**

empfohlen. Abonnement bei allen Postanstalten:  
Für Juni nur 1 Mark 75 Pfennig.

**16**

schwache, trübselige, unruhige, nervöse Menschen in

**Blaudruck**

in den vorzüglichsten weiblichen  
Qualitäten:  
Meter 40, 45 und 50 P.  
**Robert Böhme jr.,**  
16 Georgplatz 16.

**400 Ctr. la. Kleeheu**

verkauft  
Dom. Meinen,  
Nr. Hundst.  
**Guss-Modelle**  
fertig auf u. billig J. Hildebrand,  
am Rother Wilhelm-  
Platz 6. III. B.

**Tapeten-Lager,**

mit 1800er Meist. enthaltend,  
im Auftrage von ca. 3000  
Mark billig abzugeben. Off. an  
Rechtsanwalt **Dr. Link** in  
Zittau erbeten.

Ein vorzüglich getrenntes, zu  
vermietendes, vornehmtes  
**Kommandeur-Pferd,**  
buntes Wallach, 10 1/2 J. alt,  
1,76 m hoch, für schweres Ges.  
nicht geeignet, ist zu verkaufen.  
Preis, evtl. Weisheit: **Zooen-  
wandler, Grosse, Commlitzg.**  
Nr. 45, I.

**Verhältn. halber**  
ist eine Garnitur, bestehend aus  
1 Couché u. 2 Sesseln in samt.  
Koureturverleumdung, wie Ver-  
stellen aus Holz, sehr billig zu  
verkaufen. **Kronenstr. 11, I.**

**Jetzt blos für Zeit**

Anspruch des Herrn Professor Dr. med. Wilhelm Erb.  
Die Elektrizität ist ein so außerordentlich nützliches und  
vielseitiges Heilmittel, dass derselben speziell bei den mannig-  
faltigsten Erkrankungen des Nervensystems, so wie bei allen  
zweifelhaften Resultaten zugeschrieben werden dürfen, wie kaum  
einem anderen Mittel. Die Erfahrungen der letzten 20 Jahre lassen  
darüber nicht den mindesten Zweifel, dass die Elektrizität so-  
wohl bei Neuralgien, wie bei Anästhesien, bei Krämpfen und  
Lähmungen, bei Erkrankungen der peripheren Nerven, ebenso  
wie bei solchen des centralen Nervensystems sich heilsam aus-  
wirkt, ist in ganz eminentem Grad hilfreich — erwiesen kann, und  
dass ihrer Einführung in die Therapie eine wesentlich günstigere  
Prognose mancher Erkrankungsformen zu verdanken ist; es ist  
nicht zu viel gesagt, wenn ich hier betone, dass die Heilwirkung  
nicht selten selbst den kühnen Arzt durch ihre rasche und  
Bestandigkeit in Erstaunen versetzen.

**Nervenranke!**

**Rückenmarkskranke, Gicht, Rheuma-  
tismus, Neuralgien, Ischias, spinale  
cerebrale Lähmungen,** (Lähmungen in Folge  
Schlaganfalls, Muskelschwund, Schreib- und  
Clavierkrampf, Zuckerharnruhr,  
Unterleibsanstoppung, Hämorrhoiden,  
Leber- und Magenkrankheiten, Blasen-,  
Darm- und Nierenleiden, Bleichsucht,  
Migräne, nervöse Kopfleiden, Schlaf-  
losigkeit, Krampf, Appetitlosigkeit,  
Asthma, Fettleibigkeit, alle sexuellen  
Schwächezustände, Gelbsucht, sowie über-  
haupt alle Krankheiten, welche ihren Grund  
in einer Störung der Functionen des vegetativen  
oder des animalischen Nervensystems und der  
Blutcirculation haben.

Ganz besonders auch bei **Neurasthenie**, d. h. allgemeiner  
Nervenschwäche, einer in unserer schnelllebigen Zeit am meisten  
verbreiteten Krankheit. Leidende werden in vornehmster An-  
sicht bei vollständig schmerzloser und angenehmer Behand-  
lung bestmöglicher oder doch bedeutende Besserung ihres  
Leidens. Die **Neurasthenie** ist vorwiegend beim männ-  
lichen Geschlecht zu beobachten. Sie entsteht theilweise durch  
sexuelle Ueberreizung, aber auch bei Männern, welche im Kampf  
um das Sein ihrem Körper und Geist mehr zugemüht haben, als  
diese auf die Dauer vertragen können; durch Kummer und  
Sorgen, Gemüthsanregungen, forcierte Studien, Ueber-  
reizungen, durch starke Weine (Alkohole), starken Tabak, über-  
triebene Schwitz- und Kaltwasserkuren kann sich die **Neu-  
rasthenie** entwickeln. Bei dem grossen Symptomen-Com-  
plex der **Neurasthenie** sind nur einige charakteristische Erkennungs-  
zeichen derselben anzuführen: Unruhe des ganzen Körpers, Kopfdruck,  
Schlaflosigkeit, wüste Träume, Herzklappen, Appetitlosigkeit,  
Schreckhaftigkeit, nach den Extremen ausweichende Hecken-  
schmerzen, Ekel vor Speisen, Gemüthsverwirrung, welche sich  
bis zur Schwerzucht und Neigung zum Selbstmord steigern kann,  
Furcht vor Angestanden, alle Krankheiten, übertrieben oder  
gehobene Schwäche- und Speicheldrüsenstörungen, schnelles Ermüden  
der Arme und Beine, Schwächezustände, sehr oft sind sonst voll-  
ständig gesunde ansehnliche Personen von der **N.** befallen und man  
hört sie häufig klagen, dass in Folge des guten Ansehens ihre  
Angehörigen an ihre Krankheit nicht glauben wollen.

Anerkennungen hoher und höchster Herrschaften,  
eines hohen Adels, königl. und städtischer Behörden,  
sowie hervorragender Aerzte und Professoren zur Einsicht und  
zum Theil in der in 12. Auflage erschienenen reich illustri-  
ten, hochinteressanten und belehrenden Broschüre  
„Die Heilwirkungen der Elektrizität“, welche umsonst  
in 10 Pfg. in Maxon die beim Buchhandel zurückvergeben werden, franco ver-  
sendt wird.

Jeder Kranke, welcher enttäuscht und hoffnungslos  
den verschiedensten Methoden den Rücken kehrt,  
sollte sich unbedingt diese Broschüre kommen lassen. Er wird  
sich dann gewiss von der Thatsache überzeugen, dass die  
Elektrizität, von kundiger und erfahrener Hand geleitet,  
gar oftmals noch da Hilfe zu bringen im Stande ist, wo sich alle  
anderen Kurmethoden als nutzlos erwiesen haben, dass sie aber  
auch bei denen oft Leberaussetzungen leistet, welche von Unber-  
fahrenen Pfuschern durch eine unverständige und verkehrte Behand-  
lung unheilbar, vielleicht gar verblümmert, verlassen wurden sind.  
Die Behandlungen, von Hand nach eigener Methode, sind  
bei grösster Wirksamkeit nicht nur völlig schmerzlos, son-  
dern sogar sehr angenehm, und das grösstentheils selbst kom-  
plicate Instrumentarium der Anstalt steht erprobenermassen in  
Deutschland einzig da. Für Damen weibliche Bedienung.  
Im Irrthum zu vermeiden, machen wir hiermit noch ganz  
besonders darauf aufmerksam, dass unsere Heilmethode, die Elec-  
trotherapie, nichts mit dem sogenannten Heil- oder Lebens-  
magnetismus gemein hat.

**I. Dresdner electro-therapeutische Anstalt**  
früher **G. Leibschers.** (gegründet 1851.)  
**DRESDEN, Grosse Klosterstrasse 12, I.**  
• Geöffnet 9-8, Sonntags 8-10.

**Holz-Versteigerung.**

Dresdner Meier. Bahnhofrestauration in Klotzsche.  
Freitag den 22. Mai 1896 Vorm. 9 Uhr.  
21 Fuh., samt. Fiel. n. 2 eich. Stücker von 12-32 Ctr. Lsg. St.  
170 Fuh., samt. n. Fiel. Stangenstücker von 8-11 Ctr. Lsg. St.  
110 Fuh. Deublangen von 13-11 Ctr. Lsg. St.  
223 Fuh. weiche n. 3 Fuh. harte Brennholz.  
85 Fuh. weiche n. 25 Fuh. harte Brennholz.  
70 Fuh. weiche n. 20 Fuh. harte Brennholz.  
114 Fuh. weiches Abgangsholz,  
8 Fuh. weiches Brennholz.  
außerdem in der Durchforstung Holz 15 n. 16, sowie im Ein-  
zelnen in Abth. 2, 5, 9, 13, 14, 21, 25, 29 und 37.  
Kgl. Forstrevierverwaltung und Kgl. Forstrentamt  
Dresden, am 11. Mai 1896.  
Post. Garten.

**Pferde-Verkauf.**

Durch Einführung des elektrischen Betriebes wird eine Anzahl  
Ställe in unserem Dienste überflüssig und deshalb in anderen  
Ställen  
**Dresden-Neustadt, Wiesenhorstrasse 8,**  
zum freihändigen Verkauf. Näheres beim Stallmeister dortselbst.  
**Dresdner Straßenbahn.**  
Der Director: **Paul Claus.**

**Bestellungen**  
auf „Rabenwelt“, „Fasor“ und  
alle Zeitschriften nimmt bei jeder  
Zurücknahme stets entgangen **Gust  
Klotz, Buchhandl.,** Altmühl-  
strasse 1, Ecke Annenstrasse.

**Radfahrer-Anzug,**  
aus dem besten Stoff, mit  
langem Halsausschnitt, aus  
Linnen, mit Lederstreifen u. d.  
Leder, für offene **Cambius** ist  
zu verkaufen. **Kronenstr. 8.**

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 136. Seite 15. — Sonntag, 17. Mai 1896







# Adolph Renner

Dresden

Altmarkt 12



**Eleganter Regenmantel**  
mit abnehmbarem Pelzbesatz  
in moderner Jagdmanier oder Chéviot  
mit kariertem Absatz Mk. 30.--  
35.-- und höher.  
Spangental mit abnehmbarem Pelzbesatz  
aus Mk. 20.-- an.



**Flottes Jacket-Kostüm**  
aus praktischem Chéviot- oder Loden-  
stoff Mk. 27.-- 34.-- 36.--



**Barchent-Morgen-Kleid**  
Koller und Ärmel mit Brochüre bestick.  
Mk. 6.50.  
Einfache Barchent-Morgen-Kleider von  
Mk. 4.-- an



**Elegantes Strassen-Kostüm**  
aus eleganten modernen Fantasiestoffen  
Mk. 24.-- 26.-- 28.--



**Fescher Regen-Paletot**  
in moderner Jagdmanier Mk. 30.--  
35.-- 40.--  
Barchent-Regen-Paletot 100 Mk. 30.-- an



**Kinder-Garderobe**



**Flottes Jackett**  
zum Überkleiden zu tragen.  
in melirtem Chéviot mit kariertem Absatz  
aus Mk. 23.--  
in blauem Chéviot Mk. 28.--



**Flottes Jackett**  
in melirtem Chéviot Mk. 23.--  
in blauem Chéviot Mk. 28.--

Kleider-Stoffe

Tischzeuge

Fertige

Herren, Damen  
und  
Kinder

Wäsche

Gravatten,

Kragen,

Manschetten.

Teppiche

Möbel-Stoffe

Portièren

Weisse und bunte

Gardinen.

Tisch-

Bett-

Schlaf-

Stopp- und

Reise-

Decken.



**Kragen**  
in Tuch und melirten Stoffen  
in jeder Preislage.



**Blousen**

in Seide, Wolle,  
Mousseline, Piqué,  
Batist, Zephyr.



**Plüsch-Kragen**  
Qualität 1, 45 cm lang Mk. 26.--  
Qualität 2, 50 cm lang Mk. 30.--  
Qualität 3, 60 cm lang Mk. 35.--  
Einfachere Ausführung Mk. 23.50.

Grösste Auswahl.

Grosse, helle Verkaufsräume

Ueber 120 Angestellte

Personen-Aufzug



**Lüster-Rock**  
mit gestickter Falz  
Mk. 2.50.



**Moirée-Rock**  
in schwarzem und farbigem  
Stoff Mk. 2.50.

## Adolph Renner

DRESDEN, Altmarkt 12.

Dresdner Nachrichten.





# Siegfried Schlesinger



Hoflieferant

6 König Johann-Strasse 6

Grösstes Manufacturwaarenhaus Dresdens

## Abtheilung für Kinder-Confection.

### Knaben-Anzüge.

Für jedes Alter. Sehr solide Stoffe. Kleidsame Façons.

**Tricot-Anzüge**

von 3 Mk. an.

**Cheviot-Anzüge**

von 4 Mk. an.

**Wash-Anzüge**

von 2.50 Mk. an.

**Wash-Blousen**

von 1.50 Mk. an.

**Jacket-Anzüge**

von 10 Mk. an.

**Knaben-Hosen**

von 1 Mk. an.



### Mädchen-Kleider.

Reiche Auswahl, in allen Grössen und Preislagen.

**Barchent-Kleidchen**

Stück von 1 Mk. an.

**Gewirkte Kleidchen**

Stück von 1.20 Mk. an.

**Wash-Kleidchen**

von 1.80 Mk. an.

**Tuch-Kleidchen**

von 3 Mk. an.

**Beige-, Cheviot-, Foulé-Kleidchen**

von 6 Mk. an.

### Matrosenkragen.

Sehr praktisch und beliebt. Stück von 80 Pf. an.

## Abtheilung für Damen- und Herren-Confection.

### Herren-Mäntel, Jacketts und Joppen.

**Havelocks**

Stück von 15 Mk. an.

**Staubmäntel**

Stück von 3.50 Mk. an.

**Jacketts**

aus Leinen, Luster, Cord, Panama

Stück von 1.50 Mk. an.

aus reinwolligem Cheviot

von 7 Mk. an.

**Joppen**

aus Tuche, Loden Stück

von 3.50 Mk. an.



### Mädchen-Jacketts.

Baby-Jäckchen Stück von 1.80 Mk. an.

### Damen-Kleider

in einfachsten u. elegantesten Ausführungen.

**Wash-Kleider**

Stück von 4.50 Mk. an.

**Tuch- und Cheviot-Costümes**

von 18 Mk. an.

**Reizende Barchent-Costümes**

von 7.00 Mk. an.

**Loden-Costümes**

von 12 Mk. an.

**Hauskleider**

von 3.30 Mk. an.

**Morgenröcke**

Stück von 6 Mk. an.

**Unterröcke, Schürzen.**

### Herren-Gravatten

in allen modernen Façons und jeder Preislage.

## Fortlaufend Eingang von Neuheiten.

Elegante Ausführung

Reichhaltige Auswahl

Sämtliche Artikel meiner Confections-Abtheilung werden nur aus besten haltbarsten Stoffen hergestellt.

**Franco-Versandt**

aller Aufträge

von 20 Mark an.



## Das Etablissement Siegfried Schlesinger bietet

wie hinlänglich bekannt, die grösste Auswahl und ist vermöge seines grossen und schnellen Umsatzes in der Lage, seinen Kunden stets

**nur allererste Saison-Neuheiten**

zu den denkbar billigsten Preisen verkaufen zu können.

Dresdner Nachrichten. Nr. 136. Seite 18. Sonntag, 17. Mai 1896

mit nebig  
Talten B  
Wäsche v  
der Fall  
Wasser g  
Theile, i  
Sand be  
verfehlen  
VON SO  
denn die  
licht bek  
verständi  
Verjüder  
bedeuten  
am häuf  
das geei  
Nacht  
die Ne  
Bayreuth  
Dan  
Sich Sch  
Veigt G  
Dan  
Fernsp



# Dr. Zeitler's Seife

mit neugier Schutzmarke



hat eine unerreichte Waschkraft und Ausgiebigkeit.

Während gewöhnliche feste Kernseife in frischem Zustande circa 30% Wasser enthält, sind in Dr. Zeitler's Seife davon nur ca. 12% enthalten. Während Kernseife nur in kochendem Wasser vollkommen, in lauem und kaltem nur theilweise löslich ist, löst sich Dr. Zeitler's Seife selbst in kaltem Wasser vollkommen auf. Wegen dieser leichten Löslichkeit erzielt man aber mit Dr. Zeitler's Seife viel reinere Wäsche, weil die der Wäsche vor dem letzten Schweißen noch anhaftenden, mit Schmutz gemengten Seifenreste beim Schweißen leicht herausgehen, was bei unlöslicher Seife nicht der Fall ist, nicht der Fall sein kann. Es ist dies neben der weit höheren Reinigungskraft ein Hauptgrund.

**warum man mit Dr. Zeitler's Seife die schönste Weißwäsche erzielt.**

Besonders wichtig ist die leichte Löslichkeit von Dr. Zeitler's Seife für Wollstoffe, denn diese dürfen ja nur in lauwarmem Wasser gewaschen werden; in heißem gehen sie ein. Eine nur in heißem Wasser lösliche Seife gerinnt aber im Wasser beim Erkalten wieder zum größten Theile, ist also darin unwirksam, abgesehen davon, daß man sie aus der Wäsche gar nicht herausbringt (wie oben gezeigt wurde).

Wollwaschseife muß frei von Harz sein, denn dieses verfilzt die Wäsche; sie muß frei von Wasserglas sein, das aus Soda und Sand besteht, denn dieses ruiniert die Wäsche durch den sich im Wasser auscheidenden Sand.

Wollwaschseife muß frei von überschüssigen Alkalien sein, denn diese machen Wollstoffe mürbe und führen zu vorzeitiger Zerstörung derselben. Deshalb ist auch Schmierseife — die immer 4—5% freies Alkali enthält — für Wollwäsche ungeeignet. **Dr. Zeitler's Seife ist frei von solchen die Wäsche zerstörenden Substanzen.**

Trotzdem ist sie ihrer Zusammensetzung wegen auch ein vorzügliches Desinfektionsmittel, was besonders bei thierischen Wollstoffen sehr wichtig ist, denn diese halten Krankheitskeime viel energischer fest, als Pflanzenfaserstoffe. Diese Seife (in Oesterreich unter dem Namen „Schicht's Patentseife“ rühmlichst bekannt) wurde vom chemisch-mikroskopischen Laboratorium der Herren Dr. May und Adolf Jolles (kaiserl. königl. handelsgerichtlich beeidigter Sachverständiger) in Wien nach vielen Richtungen monatelang auf ihre Desinfektionsfähigkeit geprüft und kamen dieselben zu folgendem Resultate:

## Gesamt-Resultat:

Fassen wir nun die durch obige Versuche gewonnenen Resultate zusammen und vergleichen wir dieselben gleichzeitig mit den schon früher bei den Versuchen mit dem Cholera bacillus erhaltenen, so kommen wir zu dem berechtigten Schlusse, daß der Patent-Nali-Waschseife Schicht art und für sich eine bedeutende Desinfektionskraft gegen die am häufigsten vorkommenden pathogenen Mikroorganismen innehat, daß sie aber speciell in den Fällen, wo sie am häufigsten in Verwendung genommen werden dürfte, nämlich zur Desinfektion von schmutziger und mit Dejectionen infektioser Erkrankter verunreinigter Wäsche, das geeignetste und natürlichste Reinigungsmittel abgibt, insofern, als sie neben ihrem hohen Reinigungs- und Desinfektionseffekt keinerlei Nachteile, welche anderweitige Desinfektionsmittel, sei es durch ihren Geruch, sei es durch ihre zerstörende Einwirkung auf die Reinigungsobjekte selbst ausüben, nicht besitzt.

Wir können daher die Patent-Nali-Waschseife Schicht nur auf das Wärmste empfehlen.

(Bemerkung wird, daß Herr Dr. Zeitler, der Erfinder dieser Seife, früher städtischer Chemiker in Garmstadt war und jetzt städtischer Chemiker in Bayreuth ist.)

Zu haben in den meisten einschlägigen Detailgeschäften.

Dresdner Nachrichten. Nr. 136. 1 Seite 19. — Sonntag, 17. Mai 1896



**Damen-Zugstiefel**  
von 5 1/2 ZM. bis 18 ZM.



**Herren-Zug- und Schnürstiefel**  
von 4 1/2 ZM. bis 22 ZM.



**Haus- u. Morgenschuhe und Pantoffel**  
von 30 Weimigen bis 6 ZM.



**Damen-Knopf- und Schnürstiefel**  
von 5 1/2 ZM. bis 24 ZM.



**Kinder-Knopf- und Schnürstiefel**  
von 1 ZM. bis 8 1/2 ZM.



**Herren- und Knaben-Schaft- und Reitstiefel**  
von 4 1/2 ZM. bis 21 ZM.



**Damen- und Kinder-Halbchuhe**  
von 1 1/2 ZM. bis 14 ZM.



**Herren- und Knaben-Halbchuhe**  
von 2 1/2 ZM. bis 18 ZM.



**Turn- u. Sport-Schuhe u. Sandalen**  
in Leder, Seccelthuch, Kork etc.

**frühjahrs-Neuheiten!**

Außerdem alle nur denkbaren Sorten und Leder! Maßarbeit und Reparatur reich!

## Sächs. Schuhmacherei, Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreiberstraße 1—5, Eaden und 1. Stock,

woelbst Damen, Herren und Kinder in ganz abgetheilten, bequemen Käufern bedient werden.

Telefonnummer 1699.

**Größtes Schuhlager Dresdens!** Fabrik: Schreiberstraße 1—5, 1. u. 3. Stock.







**Grundstücks-  
An- und Verkäufe.**

**Ein schönes  
Schießhaus-  
Grundstück**

Soll sofort für 53,000 Mark bei mindestens 12,000 M. Anzahlung verkauft werden. Uebernahme kann sofort erfolgen. Lage a. d. Straße u. Eibe. Gebäude massiv u. gut, schöner Saal, Regalbau, Garten u. Feld. Inventar gehört dazu u. ist in bestem Stande. Dem jetzigen Besitzer ist es zu groß. Derselbe tritt im Juli d. J. in eine Blumenfabrik ein und wird fragliches Objekt nur deshalb verkauft. Hgt. verb. Off. u. T. J. 446 an Haasenstein & Vogler (H.-G.), Dresden.

**Villa.**

Eine herrlich geleg. Villa mit schönem Garten in Kleinschadowitz ist bei 3000 M. Anzahlung preiswert zu verkaufen. Off. u. H. K. 1395 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Kaufe Hotel**

Gasthof, Restaurant, ohne Biermann, wenn 4000 M. Hypothek und 5000 M. bar als Anzahlung genügen. Off. B. M. 175 „Invalidendank“ Dresden.

**Ein schönes  
Wohnhaus**

mit Obst- u. Gemüsegarten, nahe der Bahn, in herrlicher Wohngegend, ist im Ganzen billig zu verkaufen. Besichtigung kann jeden Tag erfolgen. Kauf zu erlangen beim Besitzer H. Zeilhammer in Blaschütz i. S.

**Grundstück**

an Königsbrüderstraße mit viel Hinterland, passend für Expeditions- u. Fuhrwerksbetrieb etc., zu verkaufen. Außer Baar wird Landan oder Villa mit angekauft. Angebote mit R. E. 934 an die Expedition d. Bl.

**Sehr vorteilhaft.  
Gutsankauf.**

In Niederlausitz, in fruchtbarstem Boden, nahe Stadt und Bahn, 570 Morgen, 1/4 Weizen- und 1/4 Ackerboden, gute Viehen, herrschaftl. Bauhaus, Herrenhaus, 10 Zimmer, am Park, bei 1/2 hundert Anbauung, jetzt für 100,000 M. verkäuflich. Keine, volle Wirtschaft. Nur Selbstbesitzer oder mit Off. unter H. K. 173 „Invalidendank“ Dresden.

**Villa  
in  
Loschwitz**

herrliche Lage, sehr schön. Garten, Höhehöhe, 8 Min. von elektr. Bahn. Preis 28,000 M. Anzahlung beliebig. Uebernahme sofort oder später. Kleines Objekt der Geschäft nicht in Aussicht. Näheres unter U. A. 162 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Zinshaus-Verkauf.**

Industrieller Unternehm. h. verlässt ich mein solides gebautes Zinshaus in Cotta (Zaunzeil), 100m lange Dresden, schön bebaut, gelegen, passend für größeren Geschäftsbetrieb, der viel Platz braucht. Viel Hinterland resp. Wälder vorhanden. Anzahlung 8-12,000 M. Anzahlung verb. Off. u. R. C. 932 Exped. d. Bl. eib.

**Zins-  
Häuser**

in Alt- u. Neustadt, mit ge- wählten Gärten und geräumigen Wohnstätten, sind unter sehr günst. Bedingungen zu verkaufen. Für Kapitalisten sind mehrere gute Objekte vorhanden. General-Bureau, Neuenstraße 21, 1.

**In Cossebaude**

ist eine kleine Landwirtschaft, ca. 19 Schil. Feld u. Obstplantagen, herrlich gelegen, auch in nächster Zeit zu Bauzwecken verwendbar, bei 10,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Werthe Anfragen werden u. S. 62 postl. Cossebaude eib.

**Haus-Tausch.**

Mein Haus in Götzkau will ich am Bauhütten verkaufen und bitte Off. unter H. J. 938 in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

**Dampfmahlmühle-  
Verkauf  
resp. Tausch.**

Eine im vollen Betriebe befindliche und ca. 25 Minut. von einer größeren Industriestadt gelegene **Mahl- und Schmühle** mit Dampf- und Wasserkraft, massiven Gebäuden, ca. 75 Acker Feld, Vieh und Lein, lebend, und todt. Inventar, ist wegen Krankheit sehr preiswert zu verkaufen oder gegen 11. Landgut resp. Zinshaus zu vertauschen. Alles Nähere kostenfrei durch

**Friedrich Riebe,  
Dresden, Pragerstraße 35.  
Schönes  
Landgut,**

Preis Görlitz, 25 Morg. tief. Bod. i. alt. Kult. mass. Gebäude, kompl. leb. u. todt. Inv., sofort verkauft Ang. 15,000 M. An- stagen u. O. 374 d. Haasen- stein & Vogler, A.-G., Leipzig.

**Restaurations-  
Grundstück**

in bevorzugt. Ver- sehnungslage von Dresden-N., an autisierten Wirtsh. zu verkaufen. 15,000 M. Anzahl. erford. Preis 115 Mille. Verzin. 6%. Off. unt. Q. Z. 929 Exp. d. Bl.

Wer im herrlich gelegenen **Luftkurort Langebrück** eine wirklich schöne, bis unter Dach solid gebaute

**Villa**

für 1 oder 2 Familien, Part. u. 1. Etage, mit schönem Park- und Hintergarten (sorgfältig gepflegt), Wohnhaus etc., von einer Dame direkt für den billigen Preis von 19,500 M. bei 5000-7000 M. Anzahlung kaufen will, hinterlege gef. seine Adresse unter R. O. 913 Exped. d. Bl.

**Gesucht ein  
Rittergut,**

womöglich im König. Sachsen, mit mehr Wald als Feld, guten Gebäuden, guter Jagd u. nicht in der Nähe einer Fabrikstadt. Disposition zugesichert. Offert. mit H. 406 an Haasenstein & Vogler, H.-G., Leipzig.

**Hotel-  
Verkauf.**

Das in Hirschberg, Schl. äußerst vornehm an d. Promenade gelegene „Hotel Thamm“ mit ca. 25 Fremdenzimmern, 2 Sälen, feinem Restaurant, Garten, Ausspannung und eigenem Fuhrwesen, ist wegen Kränklichkeit der Besitzerin sehr preiswert zu verkaufen. Gest. Anfragen an Anton Müller, Dirich- berg, Schlesien.

**Hotel-  
Verpachtung.**

Für ein Hotel ersten Ranges mit starker Uebernachtung, Ausspannung, Concertgarten, Regal- bahnen u. s. w. wird ein tüchtiger, fähiger, kautionsfähiger Wächter gesucht. Offerten mit R. 3001 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

**Brauerei-  
Verkauf.**

Eine gutgehende ober- anbrige ehemalige

**Stadtbrauerei**

mit gutem Absatzgebiet, in einer kleinen Stadt Sach- sens gelegen, ist Verhält- nisse halber mit vollstän- digem Inventar und Fasttagen für 15,000 M. Anzahlung sehr billig zu verkaufen. Näheres kostenfrei durch

**Alex. Mor. Bauer  
Chemnitz, Königsstr. 1, 1.**

**Kleine Villa**

mit schön. Gar- ten i. Neu-Zons- dorf verkäuflich. Näheres postlagend Bittau unt. E. 16. Off. Umstände halber verkaufe e. H. Gasthof in H. Stadt mit Caal, viel Fremdenzimm. u. Stalln., neue Geb. u. aut. Umgeb. Br. 28,000 M. Ang. u. Uebernahm. Beiguer, Gera (H.) Am Reith. 7.

**Hotel-  
Verkauf.**

Ein in industriereicher Stadt, direkt am Bahnhof gelegenes Hotel ersten Ranges, mit starker Uebernachtung, großer Ausspannung, Concertgarten, Regalbahnen u. s. w. ist besonderer Verhält- nisse halber billig unter günstig. Bedingungen zu verkaufen, event. zu vertauschen auf größeres Gut. Baustellen oder Zimmere. Gest. Offerten unter P. 3003 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

**Vermietungen.**

**200 Lager-  
Schuppen  
am Lager-  
Werkst. u. Niederl.  
(Einfahrt in Bahnh. 10. J. v.)**

**Unentgeltliches  
Sommer-Logis,**

1 Std. von Dresden, möblirt, in neuerd. Grundst., prachtv. Höhenlage, herrsch. in Wohn- u. Schlaf- stube u. Küche, mit Garten u. Laube, 1/2 Std. von Bahnh. station, ist zu vergeben, wenn ein Dar- lehen von 500 M. gegen monatliche Rückzahlung kann getilgt werden. Werthe Adr. u. R. P. 911 an die Exp. d. Bl. erbeten.

**In Kundratitz**

bei Leitmeritz in Böhmen sind in einer in vorzüglichem Garten gelegenen Villa noch

**einige Zimmer**

vom 1. Mai ab zu vermieten. Herrlicher Wald und prachtvolle Aussicht. Auskunft ertheilt

**W. Sibbert,  
Leitmeritz-Kundratitz,  
Fabrikräume,**

Werkstätten, Lagerräume, Waschhaus u. 3 Kesseln ist, oder später zu vermieten. Blase- wasserpreise 70.

**Möbl. Stube,**  
Wische 3 M. mit Kasse, vom Wirtsh. zu vermieten. Fleming- straße 24, 2.

**1 freundl. möbl. Zimmer**

an einem Herrn für 12 zu vermieten. Kaufbachstr. 16, 1. Hof.

**Loschwitz**

oder Welcher herrlich möblirtes Zimmer für dauernd gesucht. Offerten mit Angabe d. Preisest. unter Q. S. 921 niederzuliegen in der Expedition dieses Blattes.

**Möblirtes Zimmer**

ist an 1 oder 2 Herren zu ver- mieten. Näheres Finkenstraße Nr. 41, 4. Etage.

**Freundl.  
Logis**

in Götzkau, in der Nieder- lausitz von jungen, verheirateten Leuten der 1. Oktober zu mieten gesucht. Preis bis 300 Mark. Gest. Offerten erb. unter R. S. postlag. Niederlausitz.

**Ein Geschäftskolal**

mit Wohnung, für besseres Bro- duktengeschäft wird zum 1. Oktbr. oder später zu mieten gesucht. Aufgeh. Dresden, benannt. Adr. H. Wahrensdorfer 34, Post. G. Engelmann.

**Pensionen.**

**Frankfurt a. M.  
Hotel Germania**

unmittelbar am Hauptbahnhof, des Hauptbahnhofs. — Comfortabel eingerichtet. — Cistern- Reize. — Den Herren Geschäfts- reisenden vorzuziehen.

**Das Hospiz d. evang.  
Vereinshauses,  
Leipzig, Poststraße 14**

— erucicert u. erweitert — empfiehlt sich dem reisenden Publikum als

**Hotel besseren Ranges.**

Zimmer 1,25-5 Mark. Außer Gabe an Portier kein Trinkgeld.

**Ostseebad Breege  
auf Rügen,**

an der eigenen See und am Breeger Bodden. Preisliste dch. das Bade-Comité.

**Kopenhagen. Meiner's Hotel**

(Deutsches Haus). West- woldgade 3, gegenüber Vesteds- park, umschließt allen Bahnhöfen, Livoli etc. Zimmer v. 1,50 bis an, incl. Licht u. Service. Café u. Restauration a la carte. Haus- diener am Bahnhof. Trostke überküllig. Bier vom Hof- besitzer Bernhard Meiner aus Güttröv in Kopenhagen.

**Reklame.**  
„Reklame!“ heißt so wunderbar hübsch, wenn ein Geschäftsmann annimmt, allein der Spötter ist nur deutlich. Doch er den Zeitgeist nicht capirt, Reklame hat es nicht gegeben, Man pflegte anno Tobak schon verschied'ne Dinge anzuweisen Mit Trommel- und Trompetenton. Heut' lassen wir die Trommel schweigen, Ein besseres Mittel ist zur Hand. Weil Gutenberg zu unserm Frommen, Des Buchdrucks schwarze Kunst erfand. Nur soll und darf Geschäftsreklame Nicht Ausmaß sein des hohen Schreins, Sie muß sich mit der Wahrheit decken, So fällt sie die „Gold'ne Eins“.

**Fortsetzung**  
des  
**Total-Ausverkaufes**  
des übernommenen grossen Hamburger Waaren-Lagers.

**Ein Posten Herren-Anzüge,**  
früher M. 9, 12, 15, 20, 24, 32, 40, 50, 55, 64.  
jetzt M. 6, 8, 10, 13, 16, 20, 24, 30, 36, 40.

**Ein Posten Rock-Anzüge,**  
früher M. 18, 24, 30, 36, 40, 42, 48, 50, 54, 63.  
jetzt M. 14, 18, 20, 22, 25, 27, 32, 36, 40, 45.

**Ein Posten Herren-Paletots,**  
früher M. 10, 14, 16, 20, 24, 30, 40, 45.  
jetzt M. 6, 8, 10, 12, 15, 20, 25, 28.

**Ein Posten Pelerinen-Mäntel,**  
früher M. 10, 16, 20, 25, 30, 36, 40, 45.  
jetzt M. 6, 10, 13, 16, 20, 24, 26, 28.

**Ein Posten Herren-Havelocks,**  
früher M. 12, 15, 18, 21, 24, 26, 30, 40, 44.  
jetzt M. 8, 10, 12, 15, 17, 20, 21, 24, 27.

**Ein Posten Herren-Jackets,**  
früher M. 7, 9, 10, 12, 15, 16, 18, 20.  
jetzt M. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 15.

**Ein Posten Herren-Hosen,**  
früher M. 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14, 16, 20.  
jetzt M. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 15.

**Ein Posten Burschen-Anzüge,**  
früher M. 7, 8, 9, 11, 14, 15, 18, 20, 24, 30, 36.  
jetzt M. 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 17, 20, 22.

**Ein Posten Knaben-Anzüge,**  
früher M. 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 14, 18.  
jetzt M. 1, 2, 3, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12.

**Ein Posten Knaben-Paletots,**  
früher M. 4, 5, 6, 8, 10, 12, 14, 17, 20, 22.  
jetzt M. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14, 15.

**„Goldene Eins“,**  
Aut: Georg Simon,  
Dresdens größte, billigste und reichste Einkaufsquelle für fertige Herren- und Knaben-Garderoben.  
1., 2., u. 3. Et. 1 Schloss-Str. 1, 1., 2., u. 3. Et.

**FANÖ Nordseebad (Dänemark).**  
Prospecte und schriftliche Auskunft durch Paul Möller  
Hotel König von Dänemark, Fanö.

**Das Reinnickel-  
Kochgeschirr.**

Das beste und renommierteste Reinnickel-Kochgeschirr ist das mit der Fabrikmarke, sowie mit dem Stempel:

**„REINNICKEL“**

versehene Fabrik des Westfäl. Nickelwalzwerks, Fleitmann, Witte & Co., Schwerte (Westf.). Das Reinnickel-Kochgeschirr des Westfälischen Nickelwalzwerks, das aus garantiert reinem 90% Nickel massiv hergestellt ist, wird seit über 15 Jahren in den Handel gebracht. Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., ist das einzige Werk, das ein komplettes Sortiment aller möglichen Tafelgeräthe neben den Kochgeschirren auch in

**„REINNICKEL“**

herstellt. Die von dem Werk ebenfalls seit vielen Jahren hergestellten, best bewährten, durch Schweissverfahren nickelplattirten Geschirre tragen neben der bekannten Fabrikmarke den **Procentstempel der Plattirung** und können also leicht vom kaufenden Publikum von dem massiven Geschirr, das den Stempel **„REINNICKEL“** trägt, unterschieden werden.

Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., zahlt für uns irgend einem Grunde unbrauchbar gewordene, mit seiner Fabrikmarke u. dem Stempel **„REINNICKEL“** versehene Geschirre bei Umtausch gegen neue 5 M. pro Kz.

Zu haben in jedem Geschäft der Haushaltungs- Branche.  
Westfälisches Nickelwalzwerk,  
Fleitmann, Witte & Co.,  
Schwerte (Westfalen).

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 136. Seite 51. Donnerstag, 17. Juni 1896







DRESDEN  
Wallstr. — Weberg.,  
Scheffelstrasse.

DRESDEN  
Wallstr. — Weberg.,  
Scheffelstrasse.

# Herm. Mühlberg

Königl. Sächs. und Fürstl. Schwarzb.-Sondersh. Hoflieferant.

## Knaben-Waschanzüge.



Blousenanzug, solid, hochschliessend, dunkelblau mit schmal weiss gestreift.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# 2.50, 2.75, 3.—, 3.25, 3.50 etc.

Blousenanzug, Matrosenform, dunkelblau mit feinen weissen Streifen.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# 3.—, 3.25, 3.50, 3.75 etc.



Mittelanzug, sehr begehrt in praktischen blau-weissen Streifen.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# 3.50, 3.75, 4.—, 4.25, 4.50 etc.



Blousenanzug, aus Ia nat. Leinen, mit dunkelblau Matrosenkragen.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# 5.—, 5.50, 6.—, 6.50, 7.— etc.  
Derselbe Anzug ist auch elegant gestreift vorrätig, # 1.— niedriger!



Eleganter Sport-Anzug, in waschblau oder weiss für 3 4 bis 7 Jahr  
# 9.75, 10.25, bis 11.75 etc.  
In nat. Leinen # 11.—, 11.50, bis 13.—



Strapazier-Anzug, in haltbarem braunweiss gewirnten Waschstoff.  
für 6-7, 8-9, 10-11, 12-13 J.  
# 4.75, 5.—, 5.25, 5.50 etc.

Derselbe aus reinwoll. naturbraunem Stoff.  
für 6-7, 8-9, 10-11 Jahr  
# 11.50, 12.—, 12.50 etc.



Sport-Anzug, dunkelblau Cheviot mit Matrosenkragen und waschblauem Ueberkragen.  
für 4 5 6 7 Jahr  
# 7.50, 8.—, 8.50, 9.— etc.

Waschbare Knaben-Jackets  
grau und mode Cöper von # 1.65 an.

## Knaben-Wasch-Blousen.



Sehr preiswerte Blouse, dunkelblauweiss gestreift.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# —.90, 1.10, 1.30, 1.50, 1.70 etc.



Prima Waschblouse, gestr., Matrosenkragen mit Borde besetzt.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
M 1.75, 2.—, 2.25, 2.50, 2.57 etc.



Waschblouse mit breitem Matrosenkragen, prima gestr. engl. Drill.  
für 3 4 5 bis 8 Jahr  
# 2.50, 2.75, 3.— bis 3.75 etc.



Elegante Waschblouse aus weiss Ia Panamastoff mit feingestr. Matrosenkragen.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# 2.50, 2.75, 3.—, 3.25, 3.50 etc.



Praktische Waschblouse Kittelform, dunkelbl. mit weiss gestreift.  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# 2.—, 2.25, 2.50, 2.75, 3.— etc.



Knaben-Blouse aus vorzügl. Wollflanell, feine graue und braune Melangen!  
für 3 4 5 6 7 Jahr  
# 2.50, 2.75, 3.—, 3.25, 3.50 etc.

## Knaben-Pyjacks

(kurze engl. Halbpaletots!)  
aus marineblau Cheviot, sehr fest!  
Qual. A II  
für 3 Jahr 5.50 #  
- 4 - 6.50 -  
- 5 - 7.50 -  
- 6 - 8.50 -  
- 7 - 9.50 -  
Qual. 3 4 5 J.  
A I # 6.50, 7.50, 8.50  
Qual. 6 7 8 J.  
A I # 9.50, 10.50, 11.50 etc.



Specialität:  
Confection für Knaben und Herren  
fertig und nach Maass.

In den grossen Schneider-Ateliers, in den oberen Stockwerken meines Geschäftshauses lasse ich Anzüge, Havelocks, Paletots, Joppen etc. nach Maass und für meine stets in grösster Mannigfaltigkeit sortierten Lager anfertigen. Das reichhaltige Stofflager bietet die gediegensten Stoffe in grösster Auswahl. Für richtiges Passen und sorgfältigste Arbeit wird Garantie geleistet.



## Knaben-Pelerinen-Mäntel

mit Aermel.  
Pelerine abknöpfbar.  
Farben:  
grau, braun, dunkelbl.  
für 3-4 Jahr 3 #  
- 5-6 - 4 -  
- 7-8 - 5 -  
- 9-10 - 6 -  
u. s. w.

## Knaben-Hosen.

Waschhose, kurz, sehr haltbar und praktisch, dunkel- und hellblau  
für 3 4 5 6 7 8 9 10 Jahr  
# 1.50, 1.75, 2.—, 2.25, 2.50, 2.75, 3.—, 3.25 etc.  
Cheviothose, dunkelblau, kurz, prima Qualität  
für 3 4 5 6 7 8 Jahr  
# 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.— etc.  
Tricothose, dklblau, kurz, für 3 4 5 6 7 8 Jahr  
# 2.—, 2.25, 2.50, 2.75, 3.—, 3.25 etc.

## Sehr begehrt! Wasch-Kragen. Ungemein praktisch!

(Breite Matrosen-Ueberkragen aus bestem Waschleinen!)

Waschkragen, hell- oder dunkelbl. mit weisser Litze besetzt # 1.35  
hierzu passender Brustlatz „ —.50  
Waschkragen, weiss Rips, sehr chic! „ 1.60  
hierzu passender Brustlatz „ —.50  
Waschkragen, in hocheleganter Ausführung # 2.25 und 2.—



DRESDEN  
Wallstr.—Weberg.,  
Scheffelstrasse.

# Herm. Mühlberg

DRESDEN  
Wallstr.—Weberg.,  
Scheffelstrasse.

Königl. Sächs. und Fürstl. Schwarzb.-Sondersh. Hoflieferant.



Waschkleid, aus fl. mit weiss gestreift Piqué-Stoff.  
Länge 50 55 60 65 70 cm  
# 4.75, 5.25, 5.75, 6.25, 6.75 etc.  
Dasselbe, aus extra prima elegant gestreiftem Waschstoff.  
Länge 50 55 60 65 70 cm  
# 5.50, 6.25, 7.00, 7.75 etc.



Waschkleid, feingestreift, hell und dunkel.  
Länge 50 55 60 65 cm  
# 2.50, 3.—, 3.50, 4.— etc.  
Dasselbe, Qual. extra.  
Länge 45 50 55 60 65 cm  
# 4.50, 5.25, 6.—, 6.75, 7.50 etc.

## Wasch-Kleider.



Waschkleid, sehr preiswert, ganz schmal gestreift, mittel und halbhelle Farben.  
Länge 65 70 75 80 85 cm  
# 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.— etc.  
Grau Leinenkleid, hochmodern, elegant handbestickt.  
Länge 65 70 75 80 85 cm  
# 8.50, 9.25, 10.—, 10.75, 11.50 etc.



Waschkleid aus fl. gestreiftem Stoff, Koller-insatz mit Litze besetzt.  
Länge 50 55 60 65 cm  
# 3.50, 4.—, 4.50, 5.— etc.  
Grau Leinenkleid, sehr elegant, weite Glocken-Aermel.  
Länge 65 70 75 80 85 cm  
# 5.50, 6.25, 7.—, 7.75, 8.75 etc.



Hochelegantes Rips-Kleid, rosa, hellblau.  
Länge 65 70 75 cm  
# 16.—, 17.—, 18.— etc.  
Dasselbe in fl. Leinen-Batist  
# 1.— höher.



Waschkleid, ausgeschnitten, fein gestreift.  
Länge 50 55 60 cm  
# 1.25, 1.50, 1.75



Praktisches Waschkleid, ausgeschnitten, hell und dunkel gestreift.  
Länge 50 55 60 cm  
# 1.50, 1.75, 2.—  
Dasselbe in grau Leinen, neu!  
Länge 50 55 60 cm  
# 3.25, 3.75, 4.25



Weisses Batist-Kleid, ausgeschnitten, reizend gemustert.  
Länge 50 55 60 cm  
# 3.30, 3.60, 4.—



Weisses Batist-Kleid, ausgeschnitten, mit elegantem Stickerei-Ausputz.  
Länge 50 55 60 cm  
# 6.25, 6.75, 6.25.



Knaben Waschkleid, aus la praktisch engl. Leinen, gestreift.  
Länge 50 55 60 cm  
# 3.—, 3.50, 4.—



Knaben-Waschkleid, dunkel gestr., sehr gut kleidend.  
Länge 50 55 60 cm  
# 4.—, 4.50, 5.—  
Dasselbe in grau Leinen!  
Länge 50 55 60 cm  
# 6.25, 7.—, 7.75



Mädchen Batist-Blouse, apart rosa und hellblau gestr mit türk. Querstreifen.  
für 6—8, 10—12 Jahr  
# 3.50, 3.75 etc.



Mädchen Piqué-Blouse, reizend hellgemustert.  
für 10—12, 13—15 Jahr  
# 4.50, 4.75.



Weisses Knaben-Waschkleid, aus prima engl. Leinen, hochelegant.  
Länge 55 60 cm  
# 9.50, 10.25.



Weisses Batistkleid, fl. gemustert, mit reicher Stickereigarnierung.  
Lge. 65 70 bis 80 cm  
# 8.75, 9.50, bis 11.— etc.



Mädchen-Cape aus rot, marinebl. oder moiré Tuch absteck. Matrosenkr., ganz apart.  
# 4.—, 4.50, 5.—, 5.50



Crème Baby-Jäckchen m. Matrosenkr. in Ripsstoff für 1/2, 1 1/2, 2 Jahr  
# 3.25, 3.50, 3.75, 4.—



Mädchen-Pyjock, marineblau u. rot Chevot mit seiden. Futter, hochmodern.  
für 2 3 4 5 J  
# 10.50, 11.50, 12.50, 13.50.



Bäckisch-Blouse aus prima Batist, schmal und breit gestr., sehr chic.  
# 6.75.



Weisses Baby-Jäckchen, gemustert Piqué, Stickerei-Einfass.  
für 1/2, 1 1/2, 2 Jahr  
# 3.—, 3.25, 3.50, 3.75.



Mädchen-Cape a. reinw. Tuch marine, braun, mode. # 2.25. Elegantere Ausführungen: # 3.50, 4.25, 5.50 etc.

## Wasch-Mädchen-Blousen.



DRESDEN  
Wallstr. — Weberg.,  
Scheffelstrasse.

DRESDEN  
Wallstr. — Weberg.,  
Scheffelstrasse.

# Herm. Mühlberg

Königl. Sächs. und Fürstl. Schwarzb.-Sondersh. Hoflieferant.

## Neuheiten

in

## Sommer-Hütchen und -Mützen.



Tyroler Stroh-Hut, weiss und bunt 45, 50, 75 4 etc.



Breiter Knaben-Stroh-Hut, sehr elegant 2.75.



Weiss Baby Hütchen, elegant 2.— bis 2.75, einfachere Garnierung 1.45.



Weisser Stroh-Mädchen-Hut, mit Spitze reich garniert 2.75, 3.25.



Knaben-Stroh-Mütze, mit Lederblende, marineblau 50, 60 4



Knaben-Stroh-Mütze, elegant, blau 1.50, modelfarbig, weiss bis 2.50.



Mädchen-Schutz-Stroh-Hut, weiss und farbig 1.15, 1.50, 2.25.



Weisser Stickerel-Hut, hochapart 5.—  
Dergl. ähnliche Ausführungen von 1.— an.



Knaben-Stroh-Hut, weiss oder farbig 80, 95 4



Knaben-Stroh-Hut, mit feingemustertem Band 50 4



Stoff- und Tuch-Matrosen-Mütze, marineblau 1.—, 90, 1.25, 1.75 bis 3.50.



Mädchen-Hut, weiss, Seide mit Spitzenzierung, entzückend schön 11.—  
Ähnliche Dessins in weiss Stickerei 2.50 bis 6.—

### Neuheit! Rips-Piqué-Helgoländer

Kopf zum abknöpfen, daher bequem waschbar, in strohgelb, weiss 4 4.—



Garnierte Helgoländer, echt englisch 5.—  
Dergl. Ahnl. Ausführungen v. 1.60 an



Stoff- u. Tuch-Capitän-Mützen, marineblau 1.50, 2.— bis 4.—



Filztuch-Käppchen, rot, blau, crème 25, 35, 50 4

Elegante Tuch-Käppchen, marineblau 1.10, 1.25 bis 3.—



Platten, (Helgoländer zum Selbstbinden), weiss und farbig 1.—, 75, 1.20 bis 3.—

### Neuheit! Rips-Piqué-Hüte

Kopf zum abknöpfen, daher bequem waschbar, in strohgelb, weiss 3.75.

## Kinder-Schürzen.

**Kinder-Handschuh**  
grosses Sortiment.



Cretonne Kinder-Schürzen, klein kariert und gestreift 45 bis 90 cm, 1.—, 60, —, 80, 1.— bis 2.25.

Leinen-Schürzen.  
Weisse Schürzen.  
Spiel-Schürzen.

## Kinder-Strümpfe

garantiert echt schwarz, nicht färbend, in der Wäsche unveränderlich.

|  | für 2 | 4   | 6    | 8    | 10   | 12   | 14   | Jahr |
|--|-------|-----|------|------|------|------|------|------|
| Qual. III fetz                                   | —15   | —20 | —25  | —30  | —30  | —35  | —35  | 4    |
| Qual. II 3fach stark Knie, Para. n. Spitze dopp. | —35   | —40 | —50  | —60  | —65  | —70  | —75  | 4    |
| Qual. I 6fach gewirnt Extrem                     | —80   | 1.— | 1.15 | 1.25 | 1.35 | 1.45 | 1.55 | 4    |

### Neuheit! Lederfarbige Kinder-Strümpfe!

**Kinder-**

weiss, schwarz, lederfarbig, gestreift 30, 35 bis 75 4



**Söckchen**

Flor-Söckchen, gestreift, hell u. dunkel, ent-rück. Dessins 65, 75, 85 4 etc.

## Kinder-Schürzen.



**Leder-Stiefel u. -Schuh**  
für Kinder.

Schwarze wollene Kinder-Schürzen mit roten Spitzen oder Stomchenausputz von 45 bis 100 cm Länge 1.20, 1.40 bis 4.—

Panama-Schürzen.  
Alpaca-Schürzen.  
Knaben-Schürzen.



DRESDEN  
Wallstr.—Weberg,  
Scheffelstrasse.

DRESDEN  
Wallstr.—Weberg,  
Scheffelstrasse.

# Herm. Mühlberg

Königl. Sächs. und Fürstl. Schwarzb.-Sondersh. Hoflieferant.

## Lätzchen.

Stofflätzchen, verschied. Façon  
8, 12, 15, 20  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  —  
Häkellätzchen, entzückende  
Ausführungen  
35, 50, 75  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{1}{2}$  6.50.  
Gummilätzchen, waschbar  
10, 15, 25  $\frac{1}{2}$

## Servietten.

ausserordentlich praktisch  
und gern gekauft.  
in Elsassflanell, mit reizenden  
Bildern schfarbig bedruckt  
20  $\frac{1}{2}$   
in Frottiertoff (Henkelstoff),  
weiss mit bunt durchwirkt  
25  $\frac{1}{2}$

## Armbändchen.

einfache und elegante Dessins,  
rot, blau, rosa, crème  
Paar 7, 9, 18, 25  $\frac{1}{2}$   
in Seide 30, 40, 50  $\frac{1}{2}$

## Jübchen.

Weiss baumw. mit Muster,  
maschinengestrickt  
30, 35, 45, 55  $\frac{1}{2}$   
Weiss baumw. fein,  
1 rechts 1 links gestrickt  
 $\frac{1}{2}$  — 75, — 85, 1.—,  
(Mühlbergs Specialität)

Weiss Zwirn mit Muster, extrafein  $\frac{1}{2}$  — 80, 1.—, 1.15.  
Weiss Vigogne und Wolle, 1 rechts 1 links gestrickt  
 $\frac{1}{2}$  — 75, 1.—, 1.20, 1.50 etc.  
Handarbeit, fein gemustert, Baumwolle, Vigogne, Wolle,  
alle Preislagen.

## Jäckchen.

Weiss baumwollen, gehäkelt  $\frac{1}{2}$  — 50, 1.—,  
Weiss und farbig, wollen, gestrickt und gehäkelt  
 $\frac{1}{2}$  — 65, — 85, 1.— bis 3.50.  
Weiss Piqué  $\frac{1}{2}$  2.75, 3.—, 3.25 etc.  
Weiss und bunt Flanell  $\frac{1}{2}$  2.25, 2.50.

## Leibchen

weiss und bunt gehäkelt  
 $\frac{1}{2}$  — 60, — 80, 1.—,  
weiss und bunt, fein gestrickt  
65, 70, 80  $\frac{1}{2}$

## \* Baby- \* Ausstattung.

## Röckchen.

Weiss gehäkelt, Baumwolle,  
ohne Leib  $\frac{1}{2}$  1.25, 1.45.  
Weiss u. bunt gehäkelt, Wolle,  
ohne Leib  $\frac{1}{2}$  1.35, 1.50.  
Weiss gestrickt, Baumwolle,  
ohne Leib  
 $\frac{1}{2}$  — 40, — 60, — 80, 1.—.

Weisse Röckchen, gestrickt, ohne Leib in Baumwolle  
 $\frac{1}{2}$  1.75, 2.—, 2.25.  
Weisse Röckchen ohne Leib in Shirting, Barchent, Flanell.  
Röckchen mit Leib, gehäk. u. gestr., Wolle  $\frac{1}{2}$  — 75, 1.—, 1.25.  
in Elsass Flanell, reiz. Muster  $\frac{1}{2}$  — 90, 1.—,  
in Flanell, weiss und bunt  $\frac{1}{2}$  1.50, 1.65.  
in Shirting, weiss mit Stickerei  $\frac{1}{2}$  1.50.  
in Tricot, naturmelirt  $\frac{1}{2}$  1.50, 1.75.

## Kleidchen.

Gewirke, baumw. m. Aermel, weiss u. bunt  $\frac{1}{2}$  — 50, — 75, 1.—,  
Gewirke, wollen, weiss und bunt  $\frac{1}{2}$  1.—, 1.25.  
Gehäkelt u. gestrickt, wollen, weiss u. bunt  $\frac{1}{2}$  1.75, 2.25 bis 12.—,  
Elsass Flanell, weiss und bunt.  
Flanell, weiss, nat., rot, blau etc.

## Nachtkleidchen.

Tricot, Barchent, Shirting, weiss  
und farbig  $\frac{1}{2}$  1.45, 1.65 etc.

## Tragekleidchen.

Barchent, schöne Muster  
 $\frac{1}{2}$  1.85 etc.  
in Flanell, weiss und farbig  
 $\frac{1}{2}$  3.—.

## Mützchen.

Weiss u. bunt wollene gestrickte  
Mützchen 45, 55, 65  $\frac{1}{2}$ .  
Handarbeit  
60, 80  $\frac{1}{2}$  1.—, 1.25  $\frac{1}{2}$  etc.  
Cachemir-Mützchen  
65, 90  $\frac{1}{2}$  1.80 bis 3.—  $\frac{1}{2}$ .  
Elegante Seiden-Mützchen  
 $\frac{1}{2}$  2.—, 2.50, 3.—,  
etc. etc.

## Häubchen.

Weiss baumw. Häubchen, gehäkelt  
20, 25, 30  $\frac{1}{2}$  etc.  
Weiss baumw. Häubchen, gewirkt  
12, 15, 18  $\frac{1}{2}$  etc.  
Weiss woll. Häubchen, gewirkt  
65, 75  $\frac{1}{2}$ .  
Weiss woll. Häubchen, gehäkelt  
und gestrickt  
75, 90  $\frac{1}{2}$  1.—, 1.25  $\frac{1}{2}$  etc.  
Weisse Cachemir-Häubchen  
 $\frac{1}{2}$  — 80, 1.— bis 3.50.  
Weisse Seiden- u. Batist-Häub-  
chen  $\frac{1}{2}$  — 70, 1.25, 2.— bis 5.—.

## Schuhchen.

Gestrickt und gewirkt in kurzen  
und hohen Façon, weiss und bunt  
20, 30, 40  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{1}{2}$  2.50.  
Barchent- u. Seidenschuhchen,  
prachtvolle Ausführungen.  
Weiche Lederschuhchen.

# BABY-

# Ausstattung.



## Für die Taufe.

## Kinder- wagen- Decken.

## Wickelbinden

150—160 cm lang 10—20 cm breit,  
weiss gewirkt . . . Stück 45  $\frac{1}{2}$   
weiss patentgestrickt . . . 55  $\frac{1}{2}$   
weiss Handarbeit . . . 75  $\frac{1}{2}$   
und  $\frac{1}{2}$  1.25

## Wickeltücher

weiss geräubt Baumwollenflanell  
Länge: 75 cm  $\frac{1}{2}$  — 55  
weiss-rot kariert, 80 cm  $\frac{1}{2}$  1.—,  
weiss la Schwannenberg, 85 cm  
 $\frac{1}{2}$  1.75  
weiss la Flanell . . .  $\frac{1}{2}$  2.65

## Windeln

80 cm lang 60 cm breit,  
weiss Baumwollen, Halbleinen  
und Leinenstoff  
 $\frac{1}{2}$  — 50, — 75, 1.25.

## Unterlagen

prima, 2seitig Gummi,  
grau schwarz  
Größe: 32/40 cm — 40 — 60  $\frac{1}{2}$   
48/50 — 60 — 95  $\frac{1}{2}$ .

## Flaschenwärmer

2farbig gestrickt, wollen, praktisch  
Stück 85  $\frac{1}{2}$

Jübchen, einfach und elegant garniert, in Batist,  
Barchent  $\frac{1}{2}$  — 50, — 75, 1.— bis 3.—,  
weiss Batist mit feinen Stickereimustern  
 $\frac{1}{2}$  2.75, 3.—, 3.50 bis 20.—  
in Tall 45, 55, 65  $\frac{1}{2}$   
Spitzenhäubchen  $\frac{1}{2}$  — 75, 1.— bis 4.—,  
Seidenhäubchen  $\frac{1}{2}$  2.50, 3.— bis 6.—,  
Lätzchen,  $\frac{1}{2}$  — 75, 1.—, 1.25 bis 6.—,  
Prachtvolle Handarbeiten.

Kinderwagendecke in Tuch, mit feiner Stickerei  
 $\frac{1}{2}$  1.10, 1.35 bis 10.—  
Kinderwagendecke in Seidenplüsch  $\frac{1}{2}$  2.50 bis 15.—,  
Kinderwagendecke in Wollplüsch  $\frac{1}{2}$  1.35 bis 7.50.  
Kinderwagendecke, gehäkelt, Wolle, reizende Must.  $\frac{1}{2}$  4.50.  
Kinderwagendecke in Straussenwolle  $\frac{1}{2}$  9.50, 11.50.

## Kinder-Steppdecken

rot, blau, marineblau, Rückseite Tricotstoff, angenehm weich  
 $\frac{1}{2}$  1.50 bis 4.50.  
dergleichen in Atlas, hochapart  $\frac{1}{2}$  5.50.

## Calicodecken

türkisch und rot  $\frac{1}{2}$  1.50 1.65.

## Barchentdecken

$\frac{1}{2}$  1.—.

## Windelhöschen

ungebleicht baumwoll. gewirkt  
35, 45  $\frac{1}{2}$   
gebleicht baumwollen gewirkt,  
Zwickel abknüpfbar 45, 55  $\frac{1}{2}$   
weiss baumw. Obertricot  
13, 15, 18, 20  $\frac{1}{2}$   
Barchentstoff, weiss innen geräut  
 $\frac{1}{2}$  1.—.

## Baby-Strümpfchen

weiss und bunt, woll. Zephyr-  
Strümpfchen 35, 40, 50  $\frac{1}{2}$   
weisse echt englische Vigogne-  
Strümpfchen, gar nicht einlaufend  
50, 60, 70  $\frac{1}{2}$

## Baby-Söckchen

weiss baumwollen 35, 40, 45  $\frac{1}{2}$   
durchbr. 55, 65  $\frac{1}{2}$  etc  
schwarz baumwollen . 35, 40  $\frac{1}{2}$   
lederfarbig . . . 35, 40  $\frac{1}{2}$   
Apart gestreift baumw. 40, 50  $\frac{1}{2}$   
Flor-Söckchen.

## Laufgürtel

rot, und blau, ärztlich empfohlen.  
Stück  $\frac{1}{2}$  1.50, 2.75.

## Weisse Kinder-Wäsche

## Erstlingshemdchen

weiss Shirting, off.  $\frac{1}{2}$  — 30 bis 1.65.

## Mädchen-Hemden,

Vorderschluss  
für 1—15 Jahr  $\frac{1}{2}$  — 60 bis 2.25.

## Mädchen-Hemden,

Achselschluss  
für 1—15 Jahr  $\frac{1}{2}$  — 75 bis 3.20.

## Mädchen-Hosen.

Shirting, verschiedene Qualität, mit Trim-  
ming-, Handarbeit- und Stickereiausputz.

### geschlossen:

Länge 35—75 cm  
 $\frac{1}{2}$  — 90 bis 1.85.

### offen:

Länge 30—75 cm.  
 $\frac{1}{2}$  1.— bis 2.20.

### Barchenthöschen

geschl. 35—55 cm lang  
offen 60—80 „ „

## Photographierhemdchen

$\frac{1}{2}$  1.75, 2.— bis 4.50.

## Knaben-Hemden,

kurz Aermel  
bis zum Alter v. 5 Jahren 45—60 cm  
 $\frac{1}{2}$  — 65 bis 1.35.

## Knaben-Hemden,

lang Aermel  
bis zum Alter von 15 Jahren  
60—100 cm lang,  $\frac{1}{2}$  1.15 bis 3.30.

## Weisse Kinder-Wäsche